ERBANDSGEMEINDE SCHWEI

und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,

Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,

Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 39 (124) Ausgabe 23/2012 Freitag, den 8. Juni 2012

MICHERINGER MEDARDUSKIRMIES 2012

Samstag bis Montag, 9. - 11. Juni 2012

Großes Programm rund ums Kulturzentrum "Alte Schule" im Ortszentrum

PROGRAMM

Samstag, dem 09.06.2012

18.00 Uhr Eröffnung der Stände rund um das Kulturzentrum "Alte Schu-

le"

20.00 Uhr Offizielle Eröffnung der Medarduskirmes durch die Ortsweinkö-

nigin Stephanie I., Ortsbürgermeister Jürgen Kollmann und den Beigeordneten der Gemeinde Erich Bales und Hans Peter Reis Anschließend: Public Viewing Deutschland - Portugal

Musik mit DJ Peter Follmann

Sonntag, dem 10.06.2012

10.30 Uhr Festhochamt in der Pfarrkirche St. Medardus Mehring mit an-

schließender Prozession zur Medarduskapelle am Moselufer anschl. Eröffnung der Stände rund um das Kulturzentrum Musikalische Darbietungen des Männerchor Mehring

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr Konzert der Winzerkapelle "Original Moselländer"

Tänze der Winzertanzgruppe Mehring

Wahl der Mehringer Ortsweinkönigin 2012/2013

20.00 Uhr Partynacht mit "Palm Music"

Montag, dem 11. Juni 2012

16.00 Uhr Eröffnung der Stände rund um das Kulturzentrum "Alte Schule"

19.30 Uhr Die etwas andere Band: "Pratzbähnt"



www.schweich.de

Notdienste

8.1

1. Ärztliche Notdienste

1.1 Der Notdienstbereich umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich und Hetzerath.

1.2 Notdienst der Ärzte

Samstag/Sonntag, 09./10.06.2012 und am Mittwoch, 13.06.2012 Notdiensttelefon 0180/500 84 34

(Der Notdienst ist bereit, samstags von 08.00 Uhr bis montags 08.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis donnerstags 08.00 Uhr)

1.3 Die Sprechzeiten im Notdienst sind:

- samstags und sonntags 09.00 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
- mittwochs 16.00 18.00 Uhr

Feiertage 9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist der Notdienst nur für dringende unaufschiebbare Notfälle erreichbar.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr; 15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr) **Tel. 01805-767 54 634**

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung

Notdiensttelefon: 01805/065100

(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier.....Tel. 01805/798 999

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Chirurgie und Innere 0651/208-0 Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Krankenanstalt Mutterhaus der Borromäerinnen, Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Ev. Elisabeth-Krankenhaus Chirurgie und Innere 0651/20920
- 5.4 Marienkrankenhaus Trier-Ehrang Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst)Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lakrlp.de für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

Caritas Sozialstation (AHZ)
(Herr Biegel).....Tel. 06502/93570

8.2 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen
und ihre Angehörigen)

(Frau Theis)Tel. 06502/9978601 (Herr Katzenbächer)Tel. 06502/9978602

8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich

(Herr Rohr).....Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung. Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung. Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 057

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599. Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

Notrufe

Polizei Notruf.......Tel. 110 Polizei Schweich......Tel. 06502/91570 Autobahnpolizei Schweich......Tel. 06502/91650

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf	Tel. 112
Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr)	Tel. 0651/94880
RWE Rhein-Ruhr	Tel. 01802/112244

112 Ich bin dabei

www.feuerwehr-schweich.de



Indienststellung & Einsegnung

Kommandowagen

15:00 Uhr

Vorführungen

15:00 Uhr

Vorführungen

LIVE

Tahrzeug Kinderprogramm

Übertragung der EM

auf Großleinwand

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich:

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Sabine Rausch......Tel.-Nr.: 06502/407-301 Sprechstunden donnerstag von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr und nach

Abfuhrtermine für Blaue Tonnen und Gelbe Säcke in der Verbandsgemeinde Schweich

	0	
Bekond	1	4.06.2012
Detzem	1	1.06.2012
Ensch	1	1.06.2012
Fell mit Fastrau	1	3.06.2012
Föhren	1-	4.06.2012
Kenn	1:	3.06.2012
Klüsserath	1	1.06.2012
Köwerich	1	1.06.2012
Leiwen	1	1.06.2012
Longen	1:	2.06.2012
Longuich mit Kirsch	1:	3.06.2012
Lörsch	1:	2.06.2012
Mehring	1	1.06.2012
Naurath/E.	1	4.06.2012
Pölich	1	1.06.2012
Riol	1	3.06.2012
Schleich	1	1.06.2012
Schweich mit Issel	1	2.06.2012
Thörnich	1	1.06.2012
Trittenheim	2	7.06.2012

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 13. Juni 2012 findet eine gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanz- und Bauausschusses der Verbandsgemeinde Schweich statt.

Treffpunkt: 16.30 Uhr Turnhalle der Grundschule Mehring.

Anschließend wird die Sitzung in der Grundschule Mehring fortgesetzt.

Tagesordnung:

- nichtöffentlich 1. Mitteilungen
- Sanierung Sportbodenbelag Turnhalle Mehring
- Auftragsvergaben
- Gewässer III. Ordnung, Fellerbach
- Vertragsangelegenheiten
- Vorberatung Flächennutzungsplan, Teilfortschreibung Windkraft
- 7. Verschiedenes

Schweich, den 01.06.2012 Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Offentliche Ausschreibung

Baumaßnahme: Endausbau Gewerbegebiet "Im Paesch II" in der Ortsgemeinde Longuich

Auftraggeber:

Ortsgemeinde Longuich

Bauleitung:

Architektur- und Ing.-Büro

Norbert Bläsius

Kirchenweg 16

54340 Longuich

Tel 06502 - 994170

Fax 06502 - 994172

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Ehrennadel für engagierte Bürger
- Saargau-Verkehr: Lösung gefunden

Die Kreis-Nachrichten finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Leistung:

Straßenbauarbeiten

Leistungsumfang:

ca. 800 qm Fahrbahnflächen abfräsen

ca. 850 cbm Bodenaushub

ca. 1000 qm Asphalttragschicht

ca. 2700 gm Asphaltdeckschicht

ca. 1200 qm Schottertragschicht

einschl. Nebenarbeiten

Ausführungszeitraum:

Juli bis Sep 2012

Leistungsverzeichnisse:

Angebotsunterlagen können beim Architektur- und Ing.-Büro Norbert Bläsius, Longuich angefordert werden.

Es erfolgt ausschließlich Postversand gegen Vorkasse (V-Scheck). Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang der Zahlung versandt.

Schutzgebühr:

je Doppelausfertigung 40,00 €

Submission:

Mittwoch, dem 20. Juni 2012, 11.00 Uhr

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Brückenstrasse 26

Zimmer 22, (Hauptgebäude)

54338 Schweich

Nachprüfstelle:

Vergabeprüfstelle gem. VOB/A § 31 ist die

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Kommunales und Recht

Willy-Brandt-Platz 1

54290 Trier

Verbandsgemeinde Schweich Ortsgemeinde Longuich Christiane Horsch, Bürgermeisterin Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Verkauf eines ausgemusterten **Feuerwehrfahrzeuges**



Die Verbandsgemeinde Schweich beabsichtigt den Verkauf des nachfolgenden Fahrzeuges:

BMW 318i

Technische Daten:

Erstzulassung: 12/1997 Km-Stand: ca. 146.000 km

Sonstiges: HU/AU seit 11/2011 ungültig, ohne Feuerwehrtechnische Ausrüstung;

Das Fahrzeug wird ohne Gewährleistung als Bastlerfahrzeug verkauft und steht zurzeit beim Feuerwehrgerätehaus Schweich. Sollten Sie Interesse am Kauf des Fahrzeuges haben, so senden Sie Ihr Gebot bitte schriftlich bis zum 22.06.2012 an folgende Adresse:

> Verbandsgemeindeverwaltung Schweich Ordnungsamt

Kennwort: Gebot Feuerwehrfahrzeug - Nicht öffnen! Brückenstraße 26 54338 Schweich

Das höchste Gebot erhält den Zuschlag.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt unter Telefonnummer 06502/407-205.

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Köhnen..... Tel.-Nr.: 06502/8691 Markus-Konder-Str. 39, 54338 Schweich

Entleerung der Hausklärgruben

Wir weisen darauf hin, dass die Entleerung der Hausklärgruben oder Sammelgruben durch das Abwasserwerk der Verbandsgemeinde erfolgt. Die Grundstückseigentümer dürfen die Grubenentleerung nicht selbst durchführen oder einem privaten Dritten in Auftrag geben.

Die Aufbringung des Fäkalschlammes auf landwirtschaftliche Flächen ist ebenfalls nicht zulässig.

Die Gruben werden im Auftrag der Verbandsgemeindewerke durch die Fa. Ruppenthal, Mülheim/Mosel, entleert.

Es wird hiermit für das Entschlammen der Kleinkläranlagen/ Sammelgruben folgender Abfuhrplan für 2012 bekanntgegeben.

Detzem, Köwerich, Leiwen, Mehring, Schleich

25. Kalenderwoche 2012 (18.06. - 22.06.) Zeitraum:

26. Kalenderwoche 2012 (25.06. - 29.06.)

Fell, Naurath, Schweich, Trittenheim

33. Kalenderwoche 2012 (13.08. - 17.08.) Zeitraum:

34. Kalenderwoche 2012 (20.08. - 24.08.)

35. Kalenderwoche 2012 (27.08. - 31.08.)

Auf die Verpflichtung der Grundstückseigentümer, die Gruben freizulegen und die Zufahrt zu gewährleisten, wird hingewiesen. Falls konkrete Terminabsprachen gewünscht werden, setzen Sie

sich bitte direkt mit der Fa. Ruppenthal/ Mülheim (Herr Petry) 06534/94780 in Verbindung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel.: 06502/407-705 (Herr Koster)

Schweich, 01.06.2012 Verbandsgemeindewerke Schweich

Hilfe bei Unwetterereignissen

Die anstehenden Sommergewitter nehmen wir zum Anlass, die Bevölkerung der Verbandsgemeinde Schweich nochmals auf mögliche Unterstützung der Feuerwehren und Hilfsorganisationen bei großflächigen Schadensereignissen wie Unwettern hinzuweisen.

Unsere Feuerwehren & Hilfsorganisationen sind für Unwettereinsätze gut vorbereitet und ausgerüstet. Diese Einsätze werden für die Orte der Verbandsgemeinde Schweich von der Feuerwehreinsatzzentrale (FEZ) im Gerätehaus Schweich koordiniert.

Die bei der zuständigen Leitstelle in Trier eingehenden Notrufe werden in der FEZ erfasst und mit entsprechenden Prioritäten versehen.

Da in der Regel nicht alle Einsatzstellen sofort bearbeitet werden können, bitten wir die Bürger zur Beachtung der folgenden Hinweise:

Melden Sie Gefahrenstellen und Schäden, bei denen Sie Hilfe brauchen, unter der Notrufnummer 112.

Setzen Sie einen Notruf während Unwettern nur dann ab, wenn in ihrem Haus durch das Unwetter Personen oder Sachwerte akut gefährdet sind.

Halten Sie die Notrufleitungen während eines Unwetters für akute Notfälle frei und melden Sie Schäden, von denen keine akute Gefahr ausgeht, erst nach Ende des Unwetters.

Haben Sie Geduld, da es bei Einsätzen dieser Art nach dem Absetzen des Notrufes einige Zeit dauern kann, bis die erwartetet Hilfe bei Ihnen eintrifft.

Sollte es durch Überlastung oder Ausfall der Telefonnetze nicht möglich sein einen Notruf abzusetzen, wenden Sie sich wenn möglich an die im Ort tätigen Einsatzkräfte. Von dort aus kann ihr Anliegen in der Regel immer an die zuständige Einsatzleitung weitergegeben werden.

Die Feuerwehr kann mit ihrem vorhandenen Gerät das Wasser nur bis zu einer Höhe von ca. 5 cm absaugen. Bitte versuchen Sie daher, das Wasser mit ihren eigenen Mitteln aufzufangen bzw. abzusaugen. Oft sinkt der Wasserstand nach einiger Zeit von selbst wieder, nachdem das Unwetter abgezogen ist.

Bei besonders stark betroffenen Orten wird die Einsatzleitung eine Priorisierung der Einsatzstellen vornehmen müssen. Es ist daher möglich, dass die Feuerwehr in ihrem Haus nicht sofort helfen kann, da möglicherweise größere Gefahren an anderen Einsatzstellen vorhanden sind, denen dringender begegnet werden muss.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

Die Feuerwehren der Verbandsgemeinde Schweich

Umweltinfos / Umweltangebote



Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der

Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße" an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden.

Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen.

Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße

~ ———
Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse
Name, Vorname:
Straße:
Wohnort:
Telefon:
Suche □ bzw. biete □ Fahrgelegenheit (bitte Zutreffendes ankreuzen!)
von:
nach:
(Fahrtstrecke)
Abfahrtszeit:Uhr
Rückfahrtszeit:
Wochentage:
Fahrgemeinschaft könnte abbeginnen.
Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Altgerätebörse
Name, Vorname:
Straße:
Wohnort:
Telefon:
E-Mail:
Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:
Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Kennung	ich biete an	referon, E-wiai
45/12	Schlafzimmerschrank	06502/4393
46/12	Fernseher, 2er Ledersofa (blau)	06502/997356 (AB
	St	effiroman@yahoo.de
47/12	Autohandbuch von A-Z, 6 Bände	06502/3500
	2 Vogelkäfige mit Zubehör	
	gernot-	chilinski@t-online.de

Verloren / Gefunden

Verloren

Folgende Verlustmeldungen liegen dem Fundbüro vor:

Ich bioto or

Zurzeit liegen dem Fundbüro keine aktuellen Verlustmeldungen vor.

Die ehrlichen Finder werden gebeten, sich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 1, Bürgerbüro, zu melden (Tel. 06502/407-203).

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor: In Schweich

- beim Wassertretbecken am Heilbrunnen wurde eine Brille gefunden (654);
- im Arthur-Gemmel-Weg wurde eine Kinderuhr gefunden (655);
- in der Madellstraße wurde ein Schlüsselbund gefunden (656) sowie ein einzelner Schuh (657).

Eigentumsansprüche können beim Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502-407 203 geltend gemacht werden.

Mitteilungen der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Detzem

Am **Sonntag, dem 10. Juni 2012 um 08.00 Uhr** findet unsere nächste Übung statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Dienstag, dem 12.06.2012 findet um 20.00 Uhr** der Reinigungsdienst für die laut Dienstplan eingeteilten Kameraden statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Schweich

Am **Montag, dem 11.00.2012 um 19.30 Uhr** führt die Gruppe 3 + 4 den technischen Dienst im Feuerwehrgerätehaus Schweich durch. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Issel

Am **Sonntag, dem 10.06.2012** nehmen wir an der Einweihung des neuen Kommandowagens der VG Schweich teil. Hierzu treffen wir uns um 14.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Schweich. Anzug: Diensthose, Hemd. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Trittenheim

Am Sonntag, dem 10.06.2012 findet um 09.00 Uhr unsere nächste Übung statt.

Nachrichten aus der Roemischen Weinstrasse



Wanderung des Vereines Meulenwald

mit Unterstützung der Heimatvereine Daufenbach, Rodt-Schleidweiler und Zemmer sowie des Musikvereines Zemmer

am Sonntag, 17. Juni 2012

anlässlich der Auszeichnung unseres Meulenwaldes zum "Wald des Jahres 2012"

09.45 Uhr Begrüßung in Zemmer vor der Fideihalle 10.00 Uhr Start der Wanderung

Beginnend an der Fideihalle in Zemmer führt die Strecke in Richtung Wald, vorbei am Paulushof zur Kreuzwegkapelle Schleidweiler. Hier erfahren Sie etwas über die Geschichte der Kapelle. Von dort aus geht es weiter vorbei am historischen Kreuzweg in Richtung Schleidweiler nach Rodt zum Aussichtsturm. Hier haben wir etwa der Hälfte der Strecke erreicht, es gibt ein kleines Frühstück zur Stärkung. Das Jugendorchester der Musikvereine Zemmer und Rodt wird uns mit einigen Musikstücken unterhalten. Im Anschluss daran geht es durch den Meulenwald auf der Strecke des Eifelsteiges, vorbei am Wasserbehälter in Richtung Zemmer. Die Strecke ist etwa 11 km lang. Sie ist für Teilnehmer mit Kinderwagen gut geeignet. In der Fideihalle besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen. Angeboten werden Erbsensuppe, Würstchen, Hausmacherbrote und kühle Getränke.

Im Anschluss wird der Musikverein Zemmer die Wanderer unterhalten. Für Interessierte ist das Heimatmuseum (5 Gehminuten) des Heimatvereins Zemmer zur Besichtigung bis 15.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos. Alle Wanderfreunde aus nah und fern sind herzlich zu dieser Wanderung eingeladen. Parkmöglichkeiten gibt es rund um die Fideihalle und auf dem ehemaligen Schulhof direkt neben der Halle sowie vor dem Heimatmuseum.

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtblattes nimmt die MvG Zeitungsvertrieb GmbH entgegen unter folgenden Nummern:

06502/9147-710 oder -713.

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist:

service@mvg-zeitungsvertrieb.de

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 07.06. - 15.06.2012

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
07.06.	Föhren	Fronleichnamprozession und Pfarrfest	Pfarrgemeinde
07.06.	Kenn	Fronleichnamprozession	Kirchengemeinde St. Margareta Kenn Pfarrkirche und Ortslage Kenn
07.06.	Mehring	Königs- und Prinzenschiessen	St. Seb. Schützenbruderschaft 1636 Mehring e. V. Schützenhaus
07.06.	Schweich	Pfarrfest der Pfarrei St. Martin Schweich	Pfarrei St. Martin Schweich Kirchvorplatz
07.06./08.06.	Riol	Informations- und Weinstand am Moselufer,	Weingut Zehnthof, Ulrich Rohr Moselufer, ab 11.00 Uhr
09.06.	Detzem	Große Wanderung "Rund um den Alsberg" R16 mit Imbiss an der Grillhütte	Kultur-u. Touristikverein Detzem e.V. ab Bushaltestelle; Beginn: 10:00 Uhr
09.06./10.06.	Riol	Informations- und Weinstand am Moselufer	Weingut Beate Reis-Biwer Moselufer, ab 11.00 Uhr
09.06./11.06.	Mehring	St. Medardus-Kirmes	Ortsgemeinde Kulturzentrum "Alte Schule"
10.06.	Bekond	Fronleichnamprozession anschließend Pfarrfest	Ortsvereine B 53
10.06.	Föhren	Heimatmuseum geöffnet	HuVV Föhren Heimatmuseum Föhren, Hofstraße, 14:00 - 16:00 h;
10.06.	Kenn	Heimatmuseum geöffnet	Gemeinde Kenn Heimatmuseum Kenn, Im Ecken 11, 14:00 - 16:00 h
10.06.	Schweich	Mühlenhoffest	Geschwister Branz Molitorsmühle Schweich, ab 11:00 Uhr
13.06.	Mehring	Geführte Wanderung zur Huxlay-Hütte; 2-stündige Wanderung inkl. Umtrunk - kostenlos- Anmeldung (nicht unbedingt erforderlich) in der TI Mehring unter Tel: 06502/1413 oder info@mehring-mosel.de	Touristikverein Mehring Start: 10:00 Uhr; Wein- und Heimatmuseum
14.06.	Föhren	Wanderung	HuVV Föhren

Familienbündnis Roemische Weinstrasse



ZEIT FÜR **FAMILIE**

FAMILIENBÜRO DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH

Anschrift:
Altes Weinhaus
Brückenstraße 46
54338 Schweich

Ansprechpartner:

Dirk Marmann Telefon (06502) 5066-460 Susanne Christmann Telefon (06502) 5066-450

Servicezeiten: Di. & Mi. 8:00 - 11:30 Uhr

Email: info@familienbuendnis-schweich.de

www.familienbuendnis-roemische-weinstrasse.de



"Kleine-Hilfe-Börse" des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien

und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern.

Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z. B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen.

Mit der "Kleine-Hilfe-Börse" werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer "Kleinen-Hilfe" wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse
Name, Vorname:
Straße:
Wohnort:
Telefon/E-mail:
(bitte Zutreffendes ankreuzen!) Suche bzw. biete "Kleine Hilfe"
Tätigkeit:
Zeitumfang:
Beginn:
Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das Familienbündnis Römische Weinstraße Brückenstraße 26. 54338 Schweich

Schulnachrichten

Grundschule Föhren



Unter dem bekannten Motto "Was lebt denn da im Föhrenbach" untersuchten Grundschüler die biologische Gewässergüte nach dem Saprobiensystem. Im Saprobiensystem werden die Süßwasserorganismen nach ihrer Widerstandsfähigkeit gegen Verunreinigungen des Baches mit organischen Nährstoffen eingeteilt. Die für das Vorkommen oder das Fehlen bestimmter Arten entscheidenden Faktoren sind der mehr oder weniger große Sauerstoffmangel sowie Giftstoffe die bei Fäulnisprozessen entstehen.

Bei sonnigen Wetter waren es zunächst die Klasse 4a (Frau Heydemann) und 4b (Frau Reh) der Grundschule Föhren die mit Stiefeln durch den Bach wateten und unter Steinen und im Geschiebe des Baches nach den Kleintieren suchten. Die Kinder setzten die gefundenen Tiere entsprechend achtsam in ihre Gefäße und brachten sie auf den auf dem Schulhof stehenden Labortisch. Unter der sachkundigen Anleitung von Norbert Schuh (Nabu) und Uli Urbanek von der Aktion lebendiger Föhrenbach wurden die Tierchen bestimmt und entsprechen ihrer Art auf Sammelgefäße aufgeteilt. Es ist eine große Freude, zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder die im Bach reichhaltige Population an Libellenlarven, Eintagsfliegenlarven, Köcherfliegenlarven, Bachegeln, Strudelwürmern und Flohkrebsen zum Bestimmungstisch bringen.

Aufgrund des Artenreichtums und der Häufigkeit der vorkommenden wirbellosen Tiere konnte die Gewässergüte in diesem Jahr mit II und besser beurteilt werden, Wir haben es folglich bei unserem Bach mit einem gering belasteten Gewässer zu tun.

Grundschule Longuich

Sportunterricht mit dem Fahrrad

Seit vielen Jahren unterrichtet Herr Arno Peters, Übungsleiter vom SV Schwalbe 04 in Trier, die Schulkinder der Grundschule Longuich-Riol mit dem Fahrrad. Immer im Zeitraum zwischen den Oster- und Herbstferien findet im vierzehntägigen Wechsel eine Sportstunde als "Fahrradsportstunde" statt. Dafür müssen die Kinder an diesem Tag ihr eigenes Rad mitbringen. Zunächst werden immer auf dem Schulhof einige Koordinations- und Fahrsicherheitstrainings durchgeführt. Dazu gehört z.B. auch das richtige Bremsen und Schalten der Gänge, langsam einen Slalomparcours umfahren (extreme Lenkbewegungen!) und die schiefe Ebene und Wackelbrücke. Mit der Zeit wird aber auch im näheren Umfeld der Schule "im Gelände" geübt und gefahren, was für viele Kinder zunächst eine ungewohnte Herausforderung ist. Von Schuljahr zu Schuljahr stellen wir Lehrer immer wieder eine tolle Entwicklung unserer Schüler fest, was die Beherrschung und Fahrtüchtigkeiten mit ihrem Fahrrad angeht. Nach wie vor ist die Begeisterung bei den Schülern beim Fahren sehr groß.

Für die Finanzierung des Übungsleiters bedanken wir uns ganz herzlich beim Förderverein, der die Weiterführung des Fahrradunterrichts ermöglicht hat.



Schulsozialarbeit

am Stefan-Andres-Schulzentrum

Irina Kehrein

 Büro:
 Raum 24

 Telefon:
 (06502) 9254-25

 Fax:
 (06502) 9254-12

 Mobil:
 (0175) 8041980

Email: irina.kehrein@trier-saarburg.de

Stefan-Andres-Gymnasium Schweich

Schüler erfolgreich beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Am Mittwoch, den 23.05.2012, fand in Trier die Siegerehrung des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen statt. Dabei wurden sieben Schülerinnen der Klassenstufe 7 ausgezeichnet: Kerstin Baum, So-

phie Hoffmann, Vanessa Kutschke, Katharina Lenz, Sarah Martini, Nadine Treinen (alle Klasse 7a) und Ronja Knauer (Klasse 7b). Sie erreichten mit ihrem Beitrag im Gruppenwettbewerb "Kreativ" einen 3. Platz auf Landesebene.

Bereits zu Beginn des Schuljahres entschieden sich die Schülerinnen und Schüler des »Schwerpunktes Englisch« unter der Leitung von Herrn Dittgen, an dem Wettbewerb teilzunehmen und hierfür einen kleinen Film in englischer Sprache zu drehen: »A mysterious mistake«. An mehreren Nachmittagen wurde eifrig das Drehbuch geschrieben. Im Herbst und Winter fanden schließlich die Dreharbeiten statt. Im Februar konnte der Film fertiggestellt und eingesandt werden. Nach langem Warten und Bangen war es dann so weit: Die Gruppe wurde zur Siegerehrung ins Kurfürstliche Palais eingeladen.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde der Gruppe ein Geldpreis verliehen. Die Schulgemeinschaft des Stefan-Andres-Gymnasiums gratuliert den Schülerinnen ganz herzlich und hofft, dass sie durch ihren Erfolg weitere Schüler für eine künftige Wettbewerbsteilnahme motivieren können. Bedanken möchten wir uns bei den Englischlehrern des Gymnasiums, insbesondere bei dem betreuenden Kollegen Herrn Marc Dittgen, der den Lernenden stets mit Rat und Tat beiseite stand.





Großes "Kennenlernfest" am Stefan-Andres-Schulzentrum

Am 24.05.2012 waren die Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Jahrgangsstufe mit ihren Eltern zu einem großen "Kennenlernfest" am Stefan-Andres-Schulzentrum eingeladen. Die zukünftigen Fünftklässler hatten an diesem Tag die Möglichkeit, sowohl ihre Mitschülerinnen und Mitschüler als auch Ihre Klassenleitungen kennenzulernen. Um 14.15 Uhr begrüßten der Schulleiter des Gymnasiums Herr Mirz und der Rektor der Realschule plus Herr Nisius herzlich die neuen Orientierungsstufenschüler und deren Eltern in der Stefan-Andres-Halle. Nach einem musikalischen Auftakt durch die Bläserklasse (5b), geleitet von Herrn Faber, gestalteten die jetzigen 5. Klassen ein 30-minütiges, buntes Rahmenprogramm für ihre neuen Mitschülerinnen und Mitschüler. Der Kidz-Choir-Club der Orientierungsstufe sang (Leitung: Herr Engeldinger) und die Gitarren-AG (Leitung: Herr Kaul) begeisterte die Halle mit den rockigen Klängen von "Knockin' on Heaven's Door". Drei Fünftklässlerinnen gaben den neuen Mitschülern einen ersten Vorgeschmack auf die künftige Fremdsprache, indem sie einen kleinen Sketch in englischer Sprache aufführten. Hervorgegangen war dieser Sketch aus dem Projekt "English on stage" (Leitung: Herr Dittgen und Frau Schanz). Abgerundet wurde das Rahmenprogramm durch akrobatische Vorführungen einer Schülergruppe (Leitung: Frau Schwab) und einem weiteren musikalischen Beitrag der Bläserklasse.

Nach dem offiziellen Rahmenprogramm gingen die Kinder, begleitet und geleitet durch Paten der jetzigen 7. Jahrgangsstufe, in ihre neuen Klassen, um ihre Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer im Klassenverband kennenzulernen. Die Eltern erhielten währenddessen durch die Orientierungsstufenleiterin Frau Stäber Infos zu wichtigen Terminen und Veranstaltungen im kommenden Schuljahr. Darüber hinaus nahmen einige Eltern die Möglichkeit wahr, eine Buchpatenschaft für die Kinderbücherei zu sponsern, indem sie ausgestellte neue Bücher kauften, die von zwei Mitgliedern des Bibliotheksteams (Frau Dores und Frau Marxen) angeboten wurden. Für diese Zuwendungen, die dabei helfen, den Lesehunger unserer Kinder zu stillen, möchten wir uns als Schulgemeinschaft ganz herzlich bei den Spendern bedanken.





Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Viele Informationen zur Rente gibt es bei Veranstaltungen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in der Auskunftsund Beratungsstelle, Herzogenbuscher Straße 54 in Trier:

Am 12. Juni 2012 zum Thema "Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?" - also über Berufsunfähigkeit und Erwerbsminderung, wie lange eine Rente gezahlt wird und in welcher Höhe. Am 26. Juni 2012 zum Thema "Rente & Steuern - was muss ich wissen?" - also über alles Interessante zum Thema Rente und Steuern, wer als Rentner Steuern zahlen muss und welche Freibeträge es gibt. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 16.30 Uhr.

Die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0651 14550-0, Fax 0651 14550-50 oder E-Mail aub-stelle-trier@drv-rlp.de

Forstamt Trier

Mit Förster & Mountainbike durch den Meulenwald

Am Sonntag, 17. Juni 2012 lädt das Forstamt Trier zu einer geführten MTB-Rund-Tour durch den Meulenwald herzlich ein. Zwischenziele sind die Viktoriaquelle, das Schloss Dodenburg sowie der Aussichtsturm Dierscheid. Bei Bedarf können verschiedene Leistungsgruppen gebildet werden, sodass man unterschiedlichen Leistungsprofilen gerecht werden kann.

Die Radtour startet um **10.00 Uhr ab dem Forstamt Trier**, Am Rothenberg 10 in Trier-Quint unter der Leitung der Revierleiter Peter Kruse und Franz-Josef Marxen. Ende der Tour ist ca. 14.30 Uhr. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack.

Eine Anmeldung ist unter www.ticket-regional.de oder von Montag bis Samstag unter der telefonischen Hotline 0651-9790777 erforderlich. Die Kosten betragen für Jugendliche 5,- €, für Erwachsene 10,-€. Kinder bis 12 Jahre sind frei.

Bei Nacht den Wald erleben

Wer einmal den Wald in der Nacht erfahren möchte, wird bei der Nachtwanderung am **Freitag, 15. Juni 2012** ein ganz besonderes Erlebnis haben. Treffpunkt ist um **22.00 Uhr** am **Forstamt Trier**, Am Rothenberg 10 in Trier-Quint. Voraussichtliches Ende ist gegen 24.00 Uhr. Förster Helmut Steuer führt durch einen abwechslungsreichen Wald, der mit allen Sinnen auch nachts "erlebbar" wird. Auf der Abenteuerwanderung der ganz besonderen Art können die Teilnehmer Bäume riechen, fühlen und bestaunen. Die Wanderung eignet sich für Familien mit Kindern, aber auch für Gruppen und Vereine. Die Teilnehmerzahl ist auf ca. 25 Personen begrenzt. Taschenlampen werden nicht benötigt!

Anmeldung bitte unter www.ticket-regional.de oder von Montag bis Samstag unter der telefonischen Hotline 0651-9790777. Die Kosten betragen 3,- \in je Kind; 6,- \in je Erwachsener. Familien zahlen max. 15,- \in Bitte an witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk denken.

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Tel. 06502/931130 Sprechzeiten: montags 19.00 - 20.30 Uhr

Eröffnung des neuen Bouleplatzes



Eröffnung durch die Ortsbürgermeister Barberet und Reh



Beim Boulespiel

Im Rahmen des Partnerschaftsbesuches unserer Freunde aus Villefargeau wurde am Pfingstsonntag der neu gestaltete Bouleplatz beim Sportplatz von den Bürgermeistern Pascal Barberet und Paul Reh für den Spielbetrieb freigegeben. Sofort fanden die ersten Spiele der "internationalen" Partnerschaftsmannschaften statt. Bei der Punktverteilung ging es um jeden Millimeter und es wurde bei einigen Spielsituationen angeregt diskutiert. Nach einem spannenden Spielverlauf standen nach ca. 2 Stunden die Sieger fest und es wurde gemeinsam auf das Spiel angestoßen.

Der Bouleplatz wurde von Mitgliedern des Partnerschaftskomitees angelegt, die Ortsgemeinde übernahm die Materialkosten von ca. 300 EUR. Der Platz steht natürlich allen Bürgern zum Boulespiel zur Verfügung und wir würden uns freuen, wenn hiervon reger Gebrauch gemacht wird. Um die Spielregeln näher zu bringen, plant das Partnerschaftskomitee demnächst ein Boule Turnier. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Bekond, den 31. Mai 2012 Paul Reh, Ortsbürgermeister

Forstrevier Mehring

Reiserlose

Auf die Mitteilung unter Mehring wird hingewiesen.

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Bekond für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. April 2009 (GVBl. 2009, S. 162) wurde nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 08.03.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen, die hiermit bekanntgemacht wird:

8 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	859.220 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.145.465 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-286.245 EUR
2. im Finanzhaushalt	
die ordentlichen Einzahlungen auf	729.760 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	913.272 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-183.512 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	8.000 EUR
Saldo der außerordentlichen	
Ein- und Auszahlungen	-8.000 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	680.500 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	209.500 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen	
aus Investitionstätigkeit	471.000 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	412.762 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	700.250 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen	
aus Finanzierungstätigkeit	-287.488 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	1.831.022 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	1.831.022 EUR
die Veränderung des Finanzmittelbestandes	
im Haushaltsjahr auf	0 EUR

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen ind Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich sind, wird festgesetzt für

rungsmaßnahmen erforderlich sind, wird festgesetzt für zinslose Kredite auf 0 EUR verzinste Kredite auf 179.000 EUR zusammen auf 179.000 EUR Zusammen auf 179.000 EUR

Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Kreditaufnahme, die Konditionen, sowie über den Darlehensgeber, trifft die Verbandsgemeindeverwaltung im Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung; eines besonderen Beschlusses des Ortsgemeinderates bedarf es insoweit nicht.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflich-

tungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 0 EUR Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 EUR

8 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf $0~{\rm EUR}$

§ 5

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

 Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 0 EUR
 Verpflichtungsermächtigungen 0 EUR

§ 6

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf 300 v.H. - Grundsteuer B auf 338 v.H. - Gewerbesteuer auf 330 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

- für den ersten Hund	45,00 EUR
- für den zweiten Hund	65,00 EUR
- für jeden weiteren Hund	85,00 EUR
- für den ersten und jeden weiteren	
gefährlichen Hund	675,00 EUR

§ 7

Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals am 01.01.2009	3.863.536,97 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2009	
lt. Haushaltsplan 2009	3.856.235,97 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2010	
lt. Haushaltsplan 2010	3.551.077,97 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2011	
lt. Haushaltsplan 2011	3.285.342,97 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2012	
lt. Haushaltsplan 2012	2.999.097.97 EUR

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach Maßgabe der Hauptsatzung überschritten werden.

§ 9

Wertgrenze und Investitionen

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Haushaltssatzung öffentlich bekanntzumachen und die Auslegung des Haushaltsplanes zu veranlassen.

> Bekond, den 30. Mai 2012 Gemeindeverwaltung Bekond (S) gez. Reh, Ortsbürgermeister

3 05 Abs 4 der Gemeindeor

Die Kreisverwaltung hat die gemäß § 95 Abs. 4 der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung mit Schreiben vom 16.05.2012 erteilt.

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 179.000 EUR wurde vorerst nicht genehmigt.

Die Haushaltssatzung wird gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung hiermit bekanntgemacht. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit

vom 11. Juni 2012 bis einschließlich 19. Juni 2012

im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 13, von montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Nach § 24 Abs. 6 Satz 4 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 ist folgender Hinweis bekanntzumachen: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Schweich, den 31. Mai 2012 Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Roemischen Weinstraße (S) gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin



Tel. 06507/802725 Sprechzeiten: montags 18.30 - 20.00 Uhr

Detzemer Rieslingfest

Weinanstellung für die öffentliche Weinprobe

Im Rahmen des diesjährigen Detzemer Rieslingfests wird am **Montag, 6. August 2012, 17.30 Uhr**, erneut eine große öffentliche Weinprobe im Festzelt beim Bürgerhaus veranstaltet. Analog den Vorjahren soll es sich um eine Jahrgangsweinprobe mit Weinen aus Detzem und Thörnich handeln.

Zur Erstellung der Karte für diese Weinprobe (Jahrgangsweinprobe) bitten wir um Anstellung von Riesling-Sekt und Secco (ohne Jahrgangsvorgabe) und Weinen ausschließlich aus dem Jahrgang 2011

Wir bitten um Abgabe von 2 Probeflaschen mit Preisangabe bis spätestens Dienstag, 12. Juni 2012. Die Abgabe der Proben kann sowohl in Detzem als auch in Thörnich beim jeweiligen Ortsbürgermeister erfolgen. Über zahlreiche Anstellungen würde ich mich sehr freuen.

Detzem. 31. Mai 2012 Albin Merten, Ortsbürgermeister

Reinigung der Weinbergswege

Ich bitte alle Bewirtschafter und Eigentümer von Weinbergsparzellen oder Brachflächen die Wege, Wasserläufe und Riborinnen zu reinigen. Starke Gewitter in der Vergangenheit haben gezeigt, dass nicht gereinigte Straßen und Wasserrinnen zur Folge haben, dass Wasser in unser Dorf läuft und zu unnötigen Verschmutzungen führen. Im Interesse der Allgemeinheit, aber auch um Schäden Einzelner zu verhindern, ist es notwendig, dass diese Arbeiten erledigt werden. Auch im Hinblick auf die Urlauber und Gäste, die unseren Ort und die Region besuchen und erkunden, fordere ich alle Bewirtschafter der Weinbergsflächen und die Eigentümer nicht bewirtschafteter Flächen auf, ihrer Verpflichtung zur Beseitigung von Verunreinigungen nachzukommen. Im Übrigen gilt im ganzen Jahr der Grundsatz, nach getaner Arbeit sind die Wege zu reinigen.

Detzem, 31. Mai 2012 Albin Merten, Ortsbürgermeister

Entsorgung von Grünschnitt - Sammelstellen des Zweckverbandes ART

Ich muss es leider immer wieder selber feststellen, dass Grünabfälle in Wald und Flur illegal entsorgt werden. Insbesondere beim alten Sportplatz wurden in letzter Zeit vermehrt Grünschnittabfälle, teilweise sogar mit Plastikabfällen entsorgt. Deshalb erinnere ich nochmals an die vom Zweckverband ART eingerichteten Sammelstellen. Insgesamt wurden 14 Grünschnitt-Sammelstellen für Trier und den

Kreis Trier-Saarburg eingerichtet. Dort können Äste, Laub, Hecken, Strauch- und Rasenschnitt abgeliefert werden. Für private Haushalte sind drei Kubikmeter kostenfrei.

Die für unsere Gemeinde nächste Grünschnitt-Sammelstelle befindet sich an der K 41 zwischen Klüsserath und Rivenich, ca. 400 m nach dem Ortsausgang Klüsserath. Die Sammelstelle ist in den Monaten März bis November jeden Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Da wir alle von einer sauberen Umwelt profitieren, insbesondere aber auch im Interesse des hiesigen Fremdenverkehrs bitte ich vom Angebot des Zweckverbandes ART reichlich Gebrauch zu machen.

Detzem, 31. Mai 2012 Albin Merten, Ortsbürgermeister

Detzemer Hofsänger fahren zur Mädchensitzung

Am **Mittwoch, dem 23. Januar 2013** findet im Gürzenich in Köln eine Mädchensitzung statt. Die Detzemer Hofsänger möchten mit dem Bus dorthin fahren. Nachdem wir im vergangenen Jahr Mitfahrer bei einer anderen Gruppe waren, wollen wir in diesem Jahr selbst einen Bus belegen. Wer Interesse daran hat und mitfahren möchte, meldet sich bitte bis 30.06.2012 bei Margret Scholtes, Tel.: 4398 oder Maria Merten, Tel.: 4281.

Unterrichtung der Einwohner über die Sitzung des Ortsgemeinderates Detzem

am 15. Mai 2012

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Albin Merten und in Anwesenheit von Bürgermeisterin Christiane Horsch von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 15.05.2012 im "Bürgerhaus" in Detzem eine Sitzung des Ortsgemeinderates Detzem statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

1.1 Ausbau der K 86 in der Ortsdurchfahrt Detzem

Am 17.04.2012 hat eine Begehung für den Ausbau der K 86 in der Ortsdurchfahrt Detzem stattgefunden, die sich im Ausbauprogramm des Kreises für das Jahr 2013 befindet. An der Begehung nahmen Vertreter des Landesbetriebs Mobilität, der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, des Planungsbüros Stratec und seitens der Ortsgemeinde Ortsbürgermeister Merten sowie die Beigeordneten Thul und Scholtes teil. Im Rahmen der Begehung wurden die groben Rahmenbedingungen besprochen. Als Grundlage für die Planung der Maßnahme ist nun zunächst die vermessungstechnische Erfassung des baulichen Bestandes erforderlich. Die Erfassungsarbeiten umfassen neben dem bestehenden Straßenkörper und den Gehwegen auch die angrenzenden privaten Hofflächen, sowie Mauern, Treppen, Zäune usw. Ich mache darauf aufmerksam, dass dazu die Betretung der privaten Grundstücke erforderlich ist und bitte hierfür um Verständnis.

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters 1.2 Herzlichen Glückwunsch

Am 28. April 2012 fand in Detzem neben einer Goldenen Hochzeit auch eine Grüne Hochzeit statt. Zu ihrer Vermählung gratuliere ich Ratsmitglied Monika Seelbach und ihrem Mann Uwe im Namen aller Bürgerinnen und Bürger von Detzem und allen Ratsmitgliedern recht herzlich und wünsche der Familie Seelbach für die Zukunft alles Gute.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012

Einleitend führt Ortsbürgermeister Merten aus, dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan am Dienstag, 24. April 2012 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich in Anwesenheit des Vorsitzenden und des Beigeordneten Bernhard Scholtes vorberaten wurde. Zur Information und Vorbereitung auf die heutige Sitzung hat jedes Ratsmitglied vorab eine Ausfertigung der Unterlagen erhalten

Anschließend erteilt der Vorsitzende Herrn Branz von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich das Wort, der die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan wie folgt erläutert:

Der **Ergebnishaushalt** schließt im Ertrag mit 803.680,00 EUR und im Aufwand mit 917.074,00 EUR ab. Somit weist der Ergebnishaushalt 2012 einen Fehlbedarf von 113.394,00 EUR aus. Durch diesen Fehlbedarf wird dem Gebot des § 18 Abs. 1 Ziff. 1 GemHVO nicht Rechnung getragen, da der Haushalt nach dieser Vorschrift auszugleichen ist.

In diesem Ergebnis sind nicht ausgabewirksame Netto-Aufwendungen für Abschreibungen und Rückstellungen in Höhe von 71.819,00

EUR (Einnahmen: 107.560,00 EUR, Ausgaben: 179.379,00 EUR) enthalten. Ohne Berücksichtigung dieser Aufwendungen wäre noch ein Fehlbedarf von 41.575,00 EUR auszuweisen.

Der **Finanzhaushalt** weist im Saldo der laufenden Einzahlungen (696.120,00 EUR) und Auszahlungen (742.695,00 EUR), einen Fehlbedarf in Höhe von 46.575,00 EUR aus. Unter Berücksichtigung der Aufwendungen für Tilgungsleistungen in Höhe von 2.100,00 EUR (planmäßig), verbleibt somit, ohne Berücksichtigung des investiven Bereiches, ein Fehlbedarf von 48.675,00 EUR. Dieser Betrag muss zum Ausgleich aus den liquiden Mitteln entnommen werden (Pos. 51 Finanzhaushalt, einschl. 9.100,00 EUR für Investitionen).

Zur Finanzierung des investiven Bereiches ist neben einer Kreditaufnahme in Höhe von 400.000,00 EUR, eine Entnahme aus den liquiden Mitteln von 9.100,00 EUR vorgesehen.

Die wesentlichen Eckpunkte bzw. Veränderungen ergeben sich aus nachfolgender Darstellung; Vorjahresansätze = ():

Die Grundsteuer A wurde mit 19.300,00 EUR (19.600,00 EUR) veranschlagt. Bei der Grundsteuer B werden 31.300,00 EUR (wie Vorjahr) erwartet.

Gegenüber dem Vorjahr ist der Ansatz der Gewerbesteuereinnahmen nach Maßgabe der vorliegenden Grundlagenbescheide um 9.000,00 EUR auf nunmehr 29.000,00 EUR anzuheben. Ausgehend von diesem Aufkommen errechnet sich für 2012 unter Berücksichtigung eines Umlagesatzes von 69% (Vorjahr 70%) eine abzuführende Gewerbesteuerumlage von rd. 6.100,00 EUR.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist nach Maßgabe der Vorgaben des Landes mit 152.000,00 EUR anzusetzen und steigt damit gegenüber dem Vorjahr merklich um 20.800,00 EUR.

Die Ortsgemeinde Detzem erhält Schlüsselzuweisungen vom Land, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft von 469,38 EUR um 133,95 EUR niedriger liegt als der Schwellenwert, der für das Jahr 2012 auf 603,33 EUR (Vorjahr 537,50 EUR) festgelegt ist. Mithin erhält die Ortsgemeinde voraussichtlich rd. 76.000,00 EUR (133,95 EUR x 569 Einwohner) Schlüsselzuweisungen. Dies sind gegenüber dem Vorjahr 27.300,00 EUR weniger.

Die Umlagegrundlagen für die Kreis- u. VG-Umlagen sind gegenüber dem Vorjahr von 308.522,00 EUR um 34.774,00 EUR auf 343.296,00 EUR gestiegen.

Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde gegenüber dem Vorjahr von 40% auf 41% erhöht. Bedingt durch die gestiegene Umlagekraft der Gemeinde bedeutet dies in absoluten Zahlen eine Steigerung von rd. 17.500,00 EUR auf rd. 141.000,00 EUR. Die Verbandsgemeindeumlage verringert sich von bisher 25,0% um 2,5%-Punkte auf nunmehr 22,5%. Hierdurch und bedingt durch die gestiegene Umlagekraft sind rd. 100,00 EUR mehr aufzubringen; insgesamt 77.300,00 EUR. Ohne die Senkung des Umlagesatzes auf 22,5% hätte die Gemeinde rd. 8.500,00 EUR mehr an Verbandsgemeindeumlage zu zahlen. Hier ist allerdings anzumerken, dass neben der Verbandsgemeindeumlage noch eine "Sonderumlage Grundschulen" zu entrichten ist. Der Hebesatz hierfür beträgt voraussichtlich 7,42% und sinkt somit gegenüber dem Vorjahr um 0,18%-Punkte. Somit beträgt der Gesamtumlagesatz der Verbandsgemeindeumlage für das Jahr 2012 = 29,92% und verringert sich insoweit gegenüber dem Vorjahr um 2,68%.

An Zins- und Tilgungsausgaben werden für das Jahr 2012 voraussichtlich 4.580,00 EUR fällig.

Verschuldung

Der Schuldenstand betrug zu Beginn
des Haushaltsjahres 2011

Zur Finanzierung des FinanzHH 2011
ist kein Darlehen erforderlich
Planmäßig getilgt wurde in 2011
ein Betrag von
so dass der Schuldenstand zum
Jahresabschluss 2011

99.163,17 EUR

99.163,17 EUR

20,00 EUR

1. 2.041,24 EUR

97.121,93 EUR

Dieser Schuldenstand entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von rd. 171,00 EUR (Einwohnerzahl per 30.06.2011: 569 Einwohner).

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel betragen zum Abschluss des Haushaltsjahres 2011 voraussichtlich 275.000,00 EUR. Dieser Betrag wird vorgehalten zur Finanzierung des Finanzhaushaltes 2012 ff. bzw. für zu erwartende Steuerschwankungen bei der Gewerbesteuer bzw. bei der Einkommensteuer.

Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer A, B und die Gewerbesteuer wurden in der Höhe des Vorjahres belassen. Die Hundesteuersteuerhebesätze wurden ebenfalls in der Höhe des Vorjahres belassen.

Stellenplan

Der Stellenplan hat sich gegenüber 2011 um 0,1 Stellen im Bereich

des Kindergartens auf nunmehr insgesamt 7,0 Stellen erhöht.

Nach kurzer Beratung bedankt sich der Ortsbürgermeister bei Herrn Branz für die ausführlichen Erläuterungen und lässt über die vorgestellte Haushaltssatzung und den Haushaltsplan abstimmen:

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem vorgelegten Haushaltsplan 2012 und der Haushaltssatzung 2012 zu.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

3. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Ortsbürgermeister Merten teilt mit, dass der Ortsgemeinde Detzem für das Vorhaben Sanierung und Erweiterung des Jugendraums erfreulicherweise 3 Spenden über insgesamt 3.500,00 EUR zugewendet wurden. 500,00 EUR wurden von der Raiffeisenbank Mehring-Leiwen eG, 1.000,00 EUR von der Sport- u. Jugendstiftung der Sparkasse Trier und 2.000,00 EUR von der RWE Rhein-Ruhr AG im Rahmen der Aktion "Aktiv vor Ort" für das Vorhaben gespendet. Seitens des Rates ist noch über die Annahme der genannten Zuwendungen zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Zuwendungen zu. Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Verschiedenes

4.1 Anliegen von Ratsmitgliedern

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.



Tel. 06507/3334 Sprechzeiten: mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr

Weinfest 2012

Die nächste Zusammenkunft zur Vorbereitung des Weinfestes 2012 findet am **Mittwoch, dem 13.06.2012 um 20.00 Uhr** im Bürgerhaus in Ensch statt. Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich an der Vorbereitung des Festes beteiligen möchten, sind zu diesem Treffen recht herzlich eingeladen.

Ensch, den 04.06.2012 Lothar Schätter, Ortsbürgermeister



Tel. 06502/99323, Sprechzeiten: Mo.18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr Fell-Fastrau: Tel. 06502/5799 Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 06.06. bis 22.06.2012 werde ich durch die Beigeordneten Michael Rohles und Hermann Spanier vertreten.

Die Dienststunden zu den üblichen Zeiten, Montag und Donnerstag von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Gemeindebüro, Alte Schule, Kirchstraße 43 werden von den Beigeordneten wahrgenommen.

Fell, den 01.06.2012 Rony Sebastiani, Ortsbürgermeister

Haushaltssatzung

der Ortsgemeinde Fell für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.04.2009 (GVBl. 2009, S. 162).wurde nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 23.02.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 2.284.286 E	
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 2.284.286 E	さいに

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	1.866.450 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.861.802 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	4.648 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR

Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen

0 EUR

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	313.000 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	398.000 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen	
aus Investitionstätigkeit	-85.000 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	179.372 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	99.020 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus	
Finanzierungstätigkeit	80.352 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	2.358.822 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	2.358.822 EUR
die Veränderung des Finanzmittelbestandes	
im Haushaltsjahr auf	0 EUR
·	

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen ind Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich sind, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf 0 EUR verzinste Kredite auf 85.000 EUR zusammen auf 85.000 EUR

Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Kreditaufnahme, die Konditionen, sowie über den Darlehensgeber, trifft die Verbandsgemeindeverwaltung im Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung; eines besonderen Beschlusses des Ortsgemeinderates bedarf es insoweit nicht.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 0 EUR

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 EUR

8 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf $0~{\rm EUR}$

§ 5

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und

Investitionsförderungsmaßnahmen 0 EUR

2. Verpflichtungsermächtigungen 0 EUR

§ 6

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf	300 v.H.
- Grundsteuer B auf	350 v.H.
- Gewerbesteuer auf	350 v.H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die inner	halb des Gemeinde
gebietes gehalten werden	

- für den ersten Hund 50,00 EUR
- für den zweiten Hund 70,00 EUR
- für jeden weiteren Hund 90,00 EUR

- für den ersten und jeden weiteren gefährlichen Hund

750,00 EUR

§ 7

Eigenkapital

8.456.308,78 EUR
8.258.517,78 EUR
7.957.026,78 EUR
7.581.047,78 EUR

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach Maßgabe der Hauptsatzung überschritten werden.

§ 9

Wertgrenze und Investitionen

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Haushaltssatzung öffentlich bekanntzumachen und die Auslegung des Haushaltsplanes zu veranlassen.

> Fell, den 30. Mai 2012 Gemeindeverwaltung Fell (S)

gez. Sebastiani, Ortsbürgermeister

Die Kreisverwaltung hat die gemäß § 95 Abs. 4 der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung mit Schreiben vom 23.04.2012 erteilt.

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 85.000 EUR wurde vorerst nicht genehmigt.

Die Haushaltssatzung wird gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung hiermit bekanntgemacht. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit

vom 11. Juni 2012 bis einschließlich 19. Juni 2012

im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 13, von montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Nach § 24 Abs. 6 Satz 4 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 ist folgender Hinweis bekanntzumachen: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Schweich, den 31. Mai 2012 Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Roemischen Weinstraße

gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fell vom 03.05.2012

Unter dem Vorsitzung von Ortsbürgermeister Rony Sebastiani und in Anwesenheit von Bürgermeisterin Christiane Horsch und Herrn Schmitz von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 03.05.2012 im Saal "Mosel" in der Alten Schule eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst.

1) Verschiedenes;

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters:

 Ortsbürgermeister Sebastiani informierte den Rat, dass die Herren Münch Thomas, Kirsten Wolfgang, Rohles Rainer, Meirer Franz Rudolf, Kirsten Horst und Jung Erich für 35-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr das Goldene Feuerwehr Ehrzeichen erhalten haben. Die Feuerwehrmänner Klassen Rudolf und Jakobs Hermann-Josef erhielten das Goldene Feuerwehr Ehrenzeichen für 45 jährige Mitgliedschaft. Namens der Ortsgemeinde Fell sprach der Ortsbürgermeister den geehrten Feuerwehrkameraden Dank und Anerkennung für die vielen geleisteten Stunden und für das ausgeübte Ehrenamt aus.

- Für die Neu- und Umgestaltung des Spielplatzes "Im Brühl" ist die Finanzierung zwischenzeitlich gesichert, so dass die Arbeiten in Kürze beauftragt werden können.
- Die Eintrittspreise und Besuchszeiten für das Besucherbergwerg wurden zwischenzeitlich in Abstimmung mit dem Ausschuss "Besucherbergwerk" angepasst.
- Die Straßenbegrenzungspfosten entlang der K 77 bis Radweg Fastrau wurden auf Anordnung des Landesbetriebs Mobilität Trier, Straßenmeisterei Thalfang, hinter den Radweg zurückge-
- In Zusammenarbeit mit der Wochenspiegel-Redaktion wird eine Auflage der Zeitschrift "Unsere Heimat" für die Ortsgemeinde Fell erarbeitet.

2) Werbemaßnahmen am Ortseingang (L 150/77)

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Ortsbürgermeister Herrn Wagner von der Fa. GEWETEC. Ihm wurde einstimmig Rederecht erteilte. Herr Wagner teilte mit, dass er zwischenzeitlich ein Konzept für die Errichtung eines stationären Banners mit den Abmessungen 6,10 m x 3,50 m erarbeitet hatte. Die für Werbemaßnahmen der Ortsgemeinde reservierte Fläche beträgt ca. 3,00 m x 3,5 m, so dass noch 6 Einzelwerbeflächen für Gewerbebetriebe zur Verfügung stehen. Die Abmessungen dieser Einzelwerbeflächen beträgt jeweils ca. 1,5 x 0,5 m (gesamt ca. 3,00 m x 1,5 m). Durch die Ortsgemeinde Fell ist das Grundstück, auf dem die Tafel errichtet wird, zur Verfügung zu stellen. Weiterhin sind die Fundamente durch die Gemeinde auf eigene Kosten herzustellen.

Nachdem die Fragen der einzelnen Ratsmitglieder von Herrn Wagner beantwortet wurden, stimmte der Rat der vorgestellten Variante grundsätzlich zu. Die Details müssen jedoch noch ausgearbeitet werden. Auch die Standortfrage ist zu klären.

Beschlussfassung: einstimmig

3) Nutzungsvereinbarung Saal Feuerwehrgerätehaus Fastrau

Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass durch die Verbandsgemeindeverwaltung, Fachbereich 3, zwischenzeitlich eine Vereinbarung für die Benutzung des Saales im Feuerwehrgerätehaus erarbeitet wurde. Die Ratsmitglieder konnten das Vertragsmuster im Ratsinformationssystem einsehen.

Nach kurzer Beratung beschloss der Rat einstimmig, der Nutzungsvereinbarung zuzustimmen.

4) Antrag der SPD-Fraktion auf Information zu dem Stand bezüglich der geplanten Windkraftanlagen auf der Gemarkung Riol

Ratsmitglied Uwe Spanier bat namens der SPD-Fraktion um umfängliche Information zu den geplanten Windkraftanlagen, die auf dem Berg zwischen Riol und Fell errichtet werden sollen. Nach Meinung seiner Fraktion sei zu befürchten, dass die Schallübertragung in der Ortsgemeinde Fell zu hören sein wird. Er führe weiter aus, dass bereits die Windräder auf der Waldracher Höhe erheblichen Schall erzeugen. Diese Schallimissionen werden sich, sobald die neuen Anlagen errichtet sind, nochmals erhöhen.

Bürgermeisterin Horsch informierte den Rat, dass es noch verfrüht ist, zum jetzigen Zeitpunkt über die Wunschstandorte in den einzelnen Ortsgemeinden zu diskutieren. Bisher sei noch kein einziger Standort genehmigt worden. Vor Erteilung der Genehmigungen sind noch umfangreiche Betriebserlaubnisse und Immissionsschutznachweise durch den Betreiber vorzulegen.

Nachdem Frau Bürgermeisterin Horsch die Fragen der einzelnen Ratsmitglieder beantwortet hatte, schlug Ortsbürgermeister Sebastiani vor, in der nächsten Bürgerversammlung den Punkt "Windkraftanlagen" zu thematisieren.

Diesem Vorschlag stimmte der Rat einstimmig zu.

Verschlammung eines Wirtschaftsweges

5) Verschiedenes

Anfragen der Ratsmitglieder

Ratsmitglied Alfons Rodens

Loses Pflaster im Bereich der Straßen "Auf Häckelsberg" und "Römerstraße" und entsprechend erforderliche Maßnahmen im Vorfeld des Radmarathons.

Fehlende Beschilderung zum Hinweis auf das "Besucherbergweg" im Bereich Ruwerer Straße in Richtung Gartenstraße. Diese ist zu ergänzen, da vielfach Gäste sich auf dem Weg zum Besucherbergwerg verirren.

Ratsmitglied Christian Bales

Ehrung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren Fell und Fastrau nochmalige Erinnerung des LBM Trier an die Anbringung der Leitplanken an der K 77 Besichtigung Weg zur Rioler Mühle und Wege Mühlenstr. Fastrauer Brücke gemeinsam mit dem Bauingenieur der VG

Die Eigentümer sollen angeschrieben werden, diesen in Ordnung zu bringen

Ratsmitglied Krämer

Ruhezeiten Rasen bzw. Urnengräber Holzbrücke zum Sauerbrunnen

Gemeinsam mit dem Bauingenieur der VG

Ratsmitglied Uwe Spanier

An der Einmündung Brücke K 82 von Thomm aus kommend Richtung Gartenstr. soll auf die Fahrbahn die Ziffer "30" aufgemalt werden.

Ratsmitglied Finger

Entschärfung Verkehrssituation Bereich Kirchstraße/bei Bäckerei; Stand Ver- und Entsorgung Grillhütte

Ratsmitglied Stark

Änderungsanpassung Ortsinformationstafeln

Ratsmitglied Hobrücker

Schlaglochschäden in verschiedenen Straßen Ratsmitglied H. Spanier

Rutschkegel am Kindergarten



Tel. 06502/2769 o. 06502/994655 Sprechz.: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr jeden 1.Sa. im Monat 9.30-11.30 Uhr

Bekanntmachung

Am Montag, 11. Juni 2012 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Tsche**pe** in Föhren eine Sitzung des Ortsgemeinderates Föhren statt.

Tagesordnung:

-öffentlich-

- Bericht und Mitteilungen des Vorsitzenden
- Vorstellung Familienbündnis Roemische Weinstrasse und Projekt Zentrales Online Infosystem Schweich (ZOIS)
- Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Schweich - Teilbereich Baulandentwicklung hier: Stellungnahme der Ortsgemeinde Föhren
- Verkehrsberuhigung am Bolzplatz / Festplatz
- Verschiedenes

-nicht öffentlich-

- 1. Bericht und Mitteilungen des Vorsitzenden
- Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
- Verschiedenes

Föhren, 01.06.2012 Jürgen Reinehr, Ortsbürgermeister

Lebendiges Föhren

Volksliedermittag bereits Mittwochs

Das nächste Treffen des Volksliedersingens, ist nicht wie gewohnt an einem Donnerstag, sondern bereits am Mittwoch, dem 13.06.2012 um 15.30 Uhr im Hotel Erlenhof. Frohe Stunden in gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie. Wir freuen uns auf viele sangesfreudige Besucher/innen. Liedblätter sind wie immer vorhanden. Bei Bedarf an Fahrdienst, wenden Sie sich bitte an Otmar Weber, Tel: 9311354. Machen Sie ruhig vom Fahrdienst Gebrauch, daran soll es nicht scheitern, im Gegenteil, es ist uns ein besonderes Anliegen, dass alle, die möchten, teilnehmen können! Besonders, wenn sSe nicht mehr so mobil sind, ist das kein Hinderungsgrund und bestimmt eine schöne Abwechslung.

AG Gesundheit

Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie möchten sich gerne engagieren? Wir suchen Ehrenamtliche, die sich vorstellen können, an einem Nachmittag im Monat demenzkranke Menschen zu betreuen. Wer hier mitarbeiten möchte, erhält die Gelegenheit, zur Vorbereitung auf die Tätigkeit an einer Schulung teilzunehmen. Vorkenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit demenzkranken Menschen sind nicht erforderlich. Es wird jeweils eine Fachkraft dabei sein. Familien, die ihre demenzkranken Menschen zu Hause pflegen, sind in besonderer Weise belastet. Rund um die Uhr Verantwortung, Sorge, Betreuung und Pflege. Um diesen Familien Entlastung zu bieten, möchten wir gerne ein Betreuungsangebot schaffen. Demenzkranke Menschen sollen dort an einem Nachmittag im Monat von Ehrenamtlichen betreut werden, damit die Familien ein paar Stunden Freizeit gewinnen.

Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, rufen Sie an/ auch wenn Sie sich unsicher sind: Kerstin Grümmer, Tel.: 995575 (nach 19.00 Uhr).

AG Gesundheit, nähstes Treffen ist am 11.06.2012 um 20.00 Uhr im Weltladen.



Tel. 06502/2391, Sprechzeiten:
Mo. 8.00-9.00 Uhr + 18.00 - 19.00 Uhr
buergermeister@kenn.de
Fr. 17.00 -19.00 Uhr und nach Absprache

Bekanntmachung

Am Montag, dem 11. Juni 2012, findet um 19.30 Uhr im Rathaus in Kenn eine Sitzung des Ortsgemeinderates Kenn statt.

Tagesordnung nichtöffentlich

- 1. Mitteilungen
- 2. Beratung zur möglichen Ausweisung eines neuen Baugebietes
- 3. Bauanträge/Bauvoranfragen
- 4. Auftragsvergaben
- Verschiedenes

Kenn, 31.05.2012 Rainer Müller, Ortsbürgermeister



Tel. 06507/99126 Sprechzeiten: Mi. 19 - 21 Uhr, Sa. 9 - 11 Uhr

Hochsitze beschädigt

Am Pfingstwochenende sind im Bereich Rudemsberg 2 Hochsitze umgeworfen und ein Hochsitz total zerstört worden. Der Vorgang wurde vom Eigentümer zur Anzeige gebracht. Hinweise nimmt die Gemeindeverwaltung oder die Polizeistation in Schweich entgegen.

Klüsserath, den 31. Mai 2012

Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Kapelle "Hinterm Wald", Dank

In den vergangenen Wochenhaben aktive Rentner unseres Dorfes den Anstrich der Waldkapelle wieder erneuert. Die viel besuchte Kapelle "Hinterm Wald" präsentiert sich nun wieder in einem ansehnlichen Zustand und sie ist ein Schmuckstück auf diesem Gemarkungsteil.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich recht herzlich bei den Beteiligten der Rentneriniative und sie hofft, dass weitere ähnliche Aktionen folgen werden.

Klüsserath, den 31. Mai 2012 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Jährlich wiederkehrende Feste, Termine für 2013

Z. Zt. laufen die ersten Planungen für die Saison 2013. Für Veranstaltungskalender und zur besseren Koordination in der Verbandsgemeinde und in der Region sollten jetzt schon geplante Termine für 2013 umgehend bei der Gemeindeverwaltung angemeldet werden.

Klüsserath, den 31. Mai 2012 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister



Tel. 06507/3378 Sprechzeiten: Mi. 18-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Stiftung "Heimat u. Wein"

Eine Sitzung von Vorstand und Kuratorium der Leiwener Günther Rehstiftung "Heimat u. Wein" findet am **Montag, dem 11.06.2012 um 17.30 Uhr** im Gemeindehaus, Römerstraße statt.

Tagesordnung:

- 1. Bilanz des Jahres 2011
- 2. Entlastung des Vorstandes
- 3. Verwendung des Gewinns
- 4. Verschiedenes

Leiwen, den 01.06.2012 Claus Feller, Kuratoriumsvorsitzender

Arbeiten am Dhronkraftwerk

Ab dem 11. Juni 2012 werden zusätzliche Arbeiten am Dhronkraftwerk und seinen Zuleitungen für ca. 4 Wochen erfolgen. Für eventuelle Behinderungen wird um Verständnis gebeten.

Leiwen, den 01.06.2012 Claus Feller, Ortsbürgermeister

Besuch aus dem Weingebiet Bordeaux

Aus Anlass der 40jährigen Partnerschaftsfeier zwischen der Stadt Zülpich und der Stadt Blaye-Bordeaux besuchte eine Busdelegation aus der französischen Stadt an der Gironde den Moselort Leiwen. Zülpichs Stadtbürgermeister Albert Bergmann begleitete die Gäste aus dem großen Weinanbaugebiet Bordeaux.

In der Busdelegation waren auch zahlreiche Winzer aus der Weinstadt Blaye die den Moselweinbau vor Ort kennen lernen wollten. Ortsbürgermeister Feller begrüßte die Gäste aus Frankreich im Museum und informierte dort auch über den Wein- u. Touristenort Leiwen.

Das Weingut und Sekthaus Herres wurde besichtigt und Klaus Herres stellte den Betrieb selbst vor. In einer Weinprobe im Sekthaus Klaus Herres stellte Herr Dr. Faas, Trier in französischer Sprache die Leiwener Weine und die Sekte wie auch das Weinanbaugebiet Mosel vor. Bei einem Rundgang durch die Leiwener Weinberge waren die Gäste beeindruckt besonders von den Steillagen die man im Bordeaux nicht kennt. Von dem Besuch in Leiwen zeigten sich die Gäste aus Frankreich abschließend begeistert.

Leiwen den 01.06.2012 Claus Feller, Ortsbürgermeister

Landesgartenschau Nordrhein-Westphalen

Im Frühjahr 2014 beginnt für 6 Monate die Landesgartenschau Nordrhein-Westphalen in Zülpich.

Zu dieser Landesgartenschau werden ca. 1 Million Besucher erwartet. Zülpichs Stadtbürgermeister Albert Bergmann hatte die Partnergemeinden von Zülpich aus Finnland, Holland, Frankreich und Leiwen/Mosel zu einem Informationsgespräch eingeladen.

Zusammen mit dem Geschäftsführer der Landesgartenschau Herr Sperling informierte man die befreundeten Kommunen über das Angebot den Partnerorten im Landesgartenschaugelände Präsentationsmöglichkeiten zu geben. Der Moselort Leiwen und die Weinstadt Blay aus Frankreich haben ja schon im Landesgartenschaugelände einen deutsch-französichen Weinberg im Jahre 2010 gepflanzt. Dort im Landesschaugelände beim alten Weiertor kann man beim Weinberg für Wein und Tourismus werben. Der Gemeinderat Leiwen wird sich in der nächsten Sitzung mit der einmaligen Möglichkeit dieser Präsentation befassen.

Leiwen, den 01.06.2012 Claus Feller, Ortsbürgermeister



Tel. 06502/1364 Sprechzeiten: Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Longuicher Weinstraßenkirmes

Kunst- und Kunsthandwerkermarkt am 12.08.2012

Sehr verehrte Kunstschaffende und Kunsthandwerker, nach dem guten Erfolg in den vergangenen Jahren veranstaltet die Ortsgemeinde Longuich auch im Rahmen der diesjährigen Weinkirmes einen Kunstmarkt. Wenn auch Sie ein kreativer Mensch sind, Ihre Werke gerne der Öffentlichkeit präsentieren und auch verkaufen möchten, laden wir Sie herzlich ein, sich an diesem Markt zu beteiligen. Der Markt wird nach dem Festgottesdienst, um ca. 11.30 Uhr eröffnet und geht bis zum frühen Abend. Die Standgestaltung erfolgt in Eigenregie der Aussteller/innen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns über Ihre Kontaktaufnahme freuen. Stände können nur nach vorhergehender Anmeldung aufgebaut werden. Bitte nehmen Sie deshalb Kontakt mit der Gemeindeverwaltung unter Tel.: 06502-994111 oder Email buergermeister@longuich.de auf. Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind!

Longuich, den 31.05.2012 Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich am 22. Mai 2012

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirt Möhnen von der Verbandsgemeindeverwaltung fand am 22. Mai 2012 im Weinrestaurant "Wein im Turm" in Longuich eine Ortsgemeinderatssitzung statt. In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst: -öffentlich-

1. Mitteilungen der Verwaltung

Mit Datum vom 3.5.2012 wurde ein Nachtragsantrag gestellt, um

weitere 7 Krippenplätze U3 in der KiTa Longuich zu schaffen. Dazu wurden aus dem Bundesinvestitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" weitere 28.000 EUR (insgesamt 52.000 EUR, davon 24.000 EUR bereits bewilligt) beantragt.

Termine:

i ci iiiiiic.		
Tag	Uhrzeit	Anlass
23.05.2012		Ausschusssitzung deutsch-französische
		Partnerschaft
30.05.2012	11.15 Uhr	Dorferneuerungsmaßnahmen 2013,
		Besichtigung durch
		die ADD, Treffpunkt vor dem Friedhof
30.05.2012		Ausschusssitzung Weinwerbung, Touris-
		mus und Wirtschaft
31.05.2012		Besprechung mit den VG-Werken und
		Bauabteilung
		wegen Pflege der Retensionsmulden
20.06.2012		102. Geburtstag Herr Heinrich Mathey
26.06.2012		Nächste Ortsgemeinderatssitzung

2. Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2012

Die Vorsitzende bedankt sich beim Haushaltssachbearbeiter, Herrn Branz, im Namen der Ortsgemeinde für die Aufstellung des doppischen Haushalts.

In diesem Jahr erfolgte die Haushaltsberatung etwas später, was sich aber abrechnungstechnisch nicht negativ auswirken sollte, da die meisten Projekte erst in der zweiten Jahreshälfte kassenwirksam werden und damit die Handlungsfähigkeit der Gemeinde nicht eingeschränkt ist.

Ein Dank geht auch an die Fraktionen für die konstruktive Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss.

Dem Ortsgemeinderat liegt nun der vierte nach den kaufmännischen Grundsätzen der doppelten Buchführung erstellte Haushaltsplan mit Haushaltssatzung vor. Es fehlt noch die Eröffnungsbilanz, die das Zahlenwerk erst komplett machen würde. Der Haushaltsplan mit Satzung umfasst 208 Seiten. Sehr praktisch sind die Vergleichswerte aus den Vorjahren, die die Analyse des Zahlenwerkes interessant machen.

Neben der Haushaltssatzung, dem Vorbericht, dem Gesamtergebnis- und dem Gesamtfinanzhaushalt enthält der doppische Haushalt auch den Stellen- und den bereits beschlossenen Investitionsplan. Im letzten Jahr musste die Gemeinde die Aktivitäten aufgrund gesunkener Gewerbesteuereinnahmen sehr stark reduzieren und konnte des Haushaltsiahrschlussendlich doch noch positiv beenden.

konnte das Haushaltsjahr schlussendlich doch noch positiv beenden. Zum Ende waren die Prognosen für 2011 sogar zurückhaltend optimistisch. Was auch in diesem Jahr nun tatsächlich im Bereich der Steuern und Abgaben vereinnahmt werden konnte, hat alles übertroffen, was jemals erzielt wurde. Die Gemeinde hat also mehr als "satte" Einnahmen zu verzeichnen.

Es stellt sich für die Ratsmitglieder die Frage, was von den eingenommenen Steuern bei der Gemeinde verbleibt. Die Steuerkraftmesszahl = Umlagegrundlage für Kreis und Verbandsgemeinde beträgt in diesem Jahr über 4,16 Mio EUR. Pro Kopf ist das eine Steuerkraft von 3.232 EUR, der Durchschnitt im Land beträgt 603 EUR, d.h. die Ortsgemeinde Longuich liegt ca. 400 % darüber.

Da aufgrund dessen enorme Umlagen zu zahlen sind, kann in diesem Jahr der Haushalt nicht ausgleichen werden.

Um welche Summen es sich hierbei handelt, wird von Herrn Branz im Anschluss erläutert.

Die Vorsitzende wagt zu behaupten, dass die Ortsgemeinde Longuich die Verbandsgemeinde und den Kreis in ganz erheblichem Umfang mitfinanziert, ungeachtet der darüber hinaus zu entrichtenden Finanzausgleichsumlage in Höhe von über 500.000 EUR.

Trotz dieser enormen Belastung der Umlagen sollte nicht geklagt werden. Im Verhältnis zu vielen anderen Gemeinden steht Longuich sehr gut da, auch wenn in diesem Jahr durch die extrem hohen Umlagen nicht viel übrig bleibt. Die hohe Steuerkraft ermöglicht der Gemeinde viele Projekte, vom Kindergarten bis zu Straßenbauprojekten und Freizeitangeboten.

Zu erwähnen sei auch noch, dass sehr wahrscheinlich keine neuen Kredite aufnehmen werden müssen und dass, trotz vieler Maßnahmen immer noch eine freie Finanzspitze von über 1,3, Mio EUR behalten werden kann, die benötigt wird, um weitere Schwankungen im Bereich der Gewerbesteuer ausgleichen zu können.

Alsdann trägt Haushaltssachbearbeiter Branz den doppischen Haushalt mit Satzung vor.

Der **Ergebnishaushalt** schließt im Ertrag mit 2.837.305,- EUR und im Aufwand mit 4.918.516,- EUR ab. Somit weist der Ergebnishaushalt 2012 einen Fehlbedarf von 2.081.211,- EUR aus. Durch diesen Fehlbedarf wird dem Gebot des § 18 Abs. 1 Ziff. 1 GemHVO nicht Rechnung getragen, da der Haushalt nach dieser Vorschrift auszugleichen ist.

In diesem Ergebnis sind nicht ausgabewirksame Netto-Aufwendungen für Abschreibungen und Rückstellungen in Höhe von 230.789,-(Einnahmen [Zuwendungen, Beiträge, etc.] = 143.644,- EUR u. Ausgaben [Abschreibungen, Rückstellungen] = 374.433,- EUR) enthalten. Ohne Berücksichtigung dieser Aufwendungen und Erträge wäre ein Fehlbedarf von **1.850.422,- EUR** auszuweisen.

Der **Finanzhaushalt** weist im Saldo der laufenden Einzahlungen (2.693.661,- EUR) und Auszahlungen (4.559.183,- EUR) einen Fehlbedarf in Höhe von **1.865.522,- EUR** aus. Unter Berücksichtigung der Aufwendungen für Tilgungsleistungen in Höhe von 49.750,- EUR verbleibt somit, ohne Berücksichtigung des investiven Bereiches, ein Fehlbedarf von 1.915.272,- EUR. Dieser Betrag muss aus den vorhandenen liquiden Mitteln entnommen werden.

Zur Finanzierung des investiven Bereiches ist **keine Kreditaufnahme** vorgesehen. Die Finanzierung des investiven Bereiches in Höhe von 93.000,- EUR erfolgt durch eine Entnahme aus den liquiden Mitteln. Die Gesamtentnahme aus den liquiden Mitteln beträgt somit 2.008.272,- EUR.

Die wesentlichen Eckpunkte bzw. Veränderungen ergeben sich aus nachfolgender Darstellung:

Die Grundsteuer A wurde mit 21.000,- EUR veranschlagt (Vorjahr 21.000,- EUR). Bei der Grundsteuer B werden 146.000,- EUR, gegenüber 142.000,- EUR im Vorjahr erwartet.

Gegenüber dem Vorjahr ist der Ansatz der Gewerbesteuereinnahmen nach Maßgabe der vorliegenden Grundlagenbescheide um 1.230.000,- EUR auf nunmehr 1.800.000,- EUR zu erhöhen (Gewerbesteueraufkommen 2011 [Sollstellung] = rd. 5.132.000,- EUR). Ausgehend von diesem Aufkommen und vorhanden Kasseneinnahmeresten von rd. 707.000,- EUR, errechnet sich für 2012, unter Berücksichtigung eines Umlagesatzes von 69 % (Vorjahr 70 %), eine abzuführende Gewerbesteuerumlage von rd. 522.000,- EUR. Gegenüber der Planung im Haushaltsplan 2011 in Höhe von 138.000,- EUR bedeutet dies eine Steigerung von 384.000,- EUR. Gezahlt wurden in 2011 rd. 955.600,- EUR.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist nach Maßgabe der Vorgaben des Landes mit 388.000,- EUR anzusetzen und erhöht sich damit gegenüber dem Vorjahr um 53.000,- EUR.

Die Ortsgemeinde Longuich erhält keine Schlüsselzuweisungen vom Land, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft von 3.232,68 EUR, um 2.629,35 EUR höher liegt als der Schwellenwert, der für das Jahr 2012 auf 603,33 EUR (2011: 539,25 EUR) festgelegt ist.

Die Umlagegrundlagen für die Kreis- u. Verbandsgemeinde-Umlagen sind gegenüber dem Vorjahr von 804.523,- EUR um 3.359.167,-EUR auf 4.163.690,- EUR gestiegen.

Auf Grund der **enorm** gestiegenen Steuerkraft muss die Gde. Longuich in diesem Jahr wieder eine Finanzausgleichsumlage zahlen. Die landesdurchschnittliche Steuerkraftzahl beträgt 804,44 EUR/Einwohner. Die Gde. Longuich liegt mit 3.232,68 EUR/Einw. um 2.428,24 EUR/Einw., bzw. 301,85% über diesem Durchschnitt. Die zu zahlende Finanzausgleichumlage errechnet sich wie folgt: 2.428,24 EUR/Einw. x 1.288 Einwohner = 3.127.573,12 EUR. Von diesem Betrag sind lt. LFAG 16% = **500.411,- EUR** an **Finanzausgleichsumlage** zu zahlen.

Der Hebesatz für die Kreisumlage hat sich gegenüber dem Vorjahr von 40% auf 41% erhöht. Bedingt durch die **erheblich** gestiegene Umlagekraft der Gemeinde bedeutet dies in absoluten Zahlen eine Erhöhung von rd. 1.385.000,- EUR auf 1.707.000,- EUR. Die Verbandsgemeindeumlage wurde von bisher 25,0 % um 2,5 %-Punkte auf nunmehr 22,5 % gesenkt. Durch diese Senkung, aber insbesondere durch die gestiegene Umlagekraft sind rd. 735.000,- EUR mehr aufzubringen; insgesamt rd. 937.000,- EUR. Ohne die Senkung des Umlagesatzes auf 22,5 % hätte die Gemeinde rd. 104.000,- EUR mehr an Verbandsgemeindeumlage zu zahlen. Hier ist allerdings anzumerken, dass neben der Verbandsgemeindeumlage noch eine "Sonderumlage Grundschulen" zu entrichten ist. Der Hebesatz hierfür beträgt voraussichtlich 7,42 % und sinkt somit gegenüber dem Vorjahr um 0,18 %-Punkte. Somit beträgt der Gesamtumlagesatz der Verbandsgemeindeumlage für das Jahr 2012 = 29,92 % und verringert sich insoweit gegenüber dem Vorjahr um 2,68 %.

Für die "Sonderumlage Grundschulen" ist voraussichtlich ein Betrag von 333.000,- EUR zu zahlen. Dies bedeutet eine Steigerung gegenüber dem Ansatz 2011 von 265.000,- EUR.

Bei der Leistung 611 wird somit ein Fehlbedarf von 1.499.500,- EUR ausgewiesen. Gegenüber einem geplanten Überschuss 2011 von 412.100,- EUR bedeutet dies eine Verschlechterung von 1.911.600,- EUR.

Die Zinsausgaben an den Kreditmarkt werden für das Jahr 2012 rd. 29.100,- EUR betragen, während für ordentliche Tilgungen 49.750,- EUR aufzubringen sind.

Verschuldung

Der Schuldenstand betrug zu
Beginn des Jahres 2011 540.070,85 EUR
Durch die in 2011 geleisteten
ordentl. Tilgungen von ./. 16.465,00 EUR
und einer Darlehensaufnahme für
Investitionen in 2010 + 640.000,00 EUR
hat sich der Schuldenstand zum
Beginn des Jahres 2012 erhöht auf 1.163.605,85 EUR
Dieser Schuldenstand entspricht einer Pro-Kopf-Belastung von
903,42 EUR (Einwohnerzahl per 30.06.2011: 1.288 Einwohner). Für

das Jahr **2011** ist voraussichtlich noch eine weitere Darlehensaufnahme in Höhe von 104.000,- EUR erforderlich. Hierdurch erhöht sich die Pro-Kopf-Belastung dann auf 984,17 EUR.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel betragen zum Ende des Haushaltsjahres 2011 rd. 3.344.000,00 EUR

In 2012 ist eine Entnahme von rd. ./. 2.008.000,00 EUR vorgesehen. Für die Haushalte 2013 ff. stehen somit zur Verfügung rd. 1.336.000,00 EUR

Dieser Betrag wird vorgehalten zur Finanzierung des Finanzhaushaltes 2013 ff., bzw. für zu erwartende Steuerschwankungen bei der Gewerbesteuer, bzw. bei der Einkommensteuer.

Steuerhebesätze

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wurde bei 300%; bei der Grundsteuer B bei 317% und bei der Gewerbesteuer bei 330% belassen. Die Hundesteuer beträgt, wie im Vorjahr, für den 1. Hund 45,- EUR, für den 2. Hund 63,- EUR und für jeden weiteren Hund 86,- EUR. Der Hebesatz für Kampfhunde beträgt wie im Vorjahr 600,- EUR.

Stellenplan

Der Stellenplan hat sich gegenüber 2011 im Bereich "Gemeindearbeiter" um 0,6 Stellen erhöht.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 sieht folgende Festsetzungen vor:

8 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden 1. im Ergebnishaushalt

R R R R
R R R
R R
R
R
ъ
ъ
R
R
R
R
R
R
R
R
R
R
R
R

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	*	C	0 EUR
verzinste Kredite auf			0 EUR
zusammen auf			0 EUR

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum

Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 0 EUR

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 EUR

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf $0~{\rm EUR}$

8 5

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Grundsteuer A auf

Investitionsförderungsmaßnahmen 0 EUR Verpflichtungsermächtigungen 0 EUR

§ 6

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

300 v. H.

- Grundsteuer B auf	317 v. H.
- Gewerbesteuer auf	330 v. H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb de	es Gemeinde
1 1 14	

gebietes gehalten werden
- für den ersten Hund
- für den zweiten Hund
- für jeden weiteren Hund
- für jeden weiteren Hund
- für jeden weiteren Hund

- für den ersten und jeden weiteren gefährlichen Hund 600,00 EUR

§ 7

Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals am 1.1.2009	11.976.345,14 EUR
Vorauss. Stand zum 31.12.2009	
lt. Haushaltsplan 2009	11.691.274,14 EUR
Vorauss. Stand zum 31.12.2010	
lt. Haushaltsplan 2010	11.286.974,14 EUR
Vorauss. Stand zum 31.12.2010	
lt. Haushaltsplan 2010	11.201.012,14 EUR

Die tatsächliche Entwicklung des Eigenkapitals ist nach Vorliegen der Schlussbilanzen für die Jahre 2009 und 2011 entsprechend zu korrigieren.

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach Maßgabe der Hauptsatzung überschritten sind.

§ 9

Wertgrenze für Investitionen

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

Abschließend geht Herr Branz noch auf die zu erwartende Umlagenentwicklung des kommenden Jahres bei der Verbandsgemeinde ein.

Die FWG-Fraktion bedankt sich durch ihren Sprecher Dr. Schmitt bei der Verwaltung für die Erstellung des Haushalts. Bedingt durch Gewerbesteuerausfälle im Jahr 2011 musste man noch mit einem Sparhaushalt umgehen, was der Gemeinde auch gelungen sei. Das laufende Jahr 2012 könne man optimistisch angehen, da die Gewerbesteuereinnahmen wieder fließen werden. Der Wermutstropfen sei natürlich die parallel damit verbundenen Umlagenzahlungen. Man stehe im Grunde genommen nicht besser da als im vergangenen Jahr trotz höherer Steuereinnahmen.

Aufgrund der hohen Umlagenzahlungen wünscht sich Longuich bei gemeinsamen Projekten mit der Verbandsgemeinde und dem Kreis (Schulhofvorplatzgestaltung, Kreisstraße 81 - Herabstufung zur Gemeindestraße) ein gewisses Maß an Entgegenkommen, was auch

vernünftig und akzeptabel sein dürfte. Die FWG-Fraktion werde dem Haushalt 2012 zustimmen.

CDU-Fraktionssprecher Thul erläutert, dass nach dem Solidaritätsprinzip derjenige, der viele Steuereinnahmen erhält auch viel geben müsse. Das sei auch gut so. Bei Longuich entstanden in vergangener Zeit große Schwankungen bei den Gewerbesteuereinnahmen, was zur bisherigen Umlagenproblematik führte. Umlagen seien leider unumgänglich. Man sollte bedenken, dass man seitens der VG-Umlage am unteren Limit liege und der Kreis auch viele Aufgaben (Schulträgerschaften, soziale Bereiche) übernommen habe, mit denen nicht zu rechnen war.

Mittelfristig sollte seitens der Gemeinde eine Schuldenfreiheit angestrebt werden, wenn die Finanzplanung dies zulässt.

Die CDU-Fraktion wird dem Haushalt in vorliegender Form zustimmen. Man bittet jedoch noch um Klärung, ob für eine Neugestaltung der Longuicher Internetseite im Haushalt finanzieller Spielraum enthalten ist.

Für die SPD-Fraktion erklärt Sprecher Krewer, dass der diesjährige Haushalt durch die Einnahme- und Umlagensituation geprägt sei. Sie führt dazu, dass dieser in diesem Jahr nicht ausgeglichen ist, eine Entspannung wird jedoch folgen. Wo man 2011 noch mit Zurückhaltung agieren musste, zeige sich in diesem Jahr eine Entspannung. Auch die SPD-Fraktion werde dem Haushalt 2012 zustimmen.

Nach eingehender Beratung verabschiedet der Ortsgemeinderat sodann den doppischen Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2012 einstimmig.

3. Beratung und Beschluss über den Antrag der FWG-Fraktion auf Anschaffung eines Defibrillators in der Ortsgemeinde Longuich-Kirsch

FWG-Fraktionssprecher Dr. Schmitt trägt den Antrag seiner Fraktion vor:

"Manchmal entscheiden wenige Minuten über Leben und Tod. Der plötzliche Herztod ist mit mehr als 100.000 Betroffenen eine der häufigsten Todesursachen der Bundesrepublik Deutschland. Die Betroffenen haben eine Chance zu überleben, wenn innerhalb von wenigen Minuten mit Erste-Hilfe- Maßnahmen begonnen wird. Dabei kann der Einsatz eines Defibrillators oft entscheidend sein.

Deshalb beantragt die FWG mit Schreiben vom 19.4.2012 die Anschaffung eines so genannten Laien-Defibrillators (AED - Automatisierter Externer Defibrillator), der öffentlich zugänglich sein muss und prinzipiell von jedem, d.h. auch Laien betätigt werden kann. Zur Vorbereitung dieses Antrages wurden u. a. Gespräche mit dem Roten Kreuz Schweich und der Freiwilligen Feuerwehr Longuich-Kirsch geführt. Denkbar wäre auch die Nutzung des Gerätes durch den Einsatz sogenannter First Responder (Erst-Helfer zur Überbrückung der Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes mit offizieller Beauftragung durch die Verbandsgemeinde) in Abstimmung mit FFW und DRK.

Das Gerät sollte zentral stationiert werden und wie bereits erwähnt frei zugänglich sein. Nach Rücksprache mit dem Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Longuich-Kirsch ist eine Anbringung am Gebäude der FFW Longuich-Kirsch prinzipiell möglich.

Darüber hinaus bestünde auch die Möglichkeit die Feuerwehrleute entsprechend zu schulen.

Eine Schulung für die Bevölkerung erscheint ebenfalls sinnvoll, damit sich die Bedienung des Gerätes möglichst viele zutrauen. Der Ablauf in einem Notfall wäre im Einzelnen noch zu klären,

könnte aber wie folgt aussehen:

- Bei Bedarf wird die Notruftaste aktiviert und das eingebaute Telefon stellt eine Verbindung zur Leitstelle her.
- Der dortige Disponent nimmt den Notruf entgegen und aktiviert die Rettungskette (FFW Longuich-Kirsch, Rettungsdienst, Notarzt).
- Zeitgleich kann der Wandkasten geöffnet werden, damit der Laien-Defibrillator entnommen und bis zum Eintreffen des Notarztes eingesetzt werden kann.
- Der Defibrillator ist so ausgestattet, dass er auch von Laien ohne Probleme genutzt werden kann. Er gibt nach dem Einschalten alle notwendigen Tätigkeiten akustisch klar und unmissverständlich vor.
- Das Gerät überprüft eigenständig die Herzfrequenz und beendet bei Bedarf eigenständig durch gezielte Stromstöße Unregelmäßigkeiten wie Herzrhythmusstörungen und Kammerflimmern.
- Das Gerät ist so konzipiert, dass kein Schaden verursacht werden kann. Ein Elektroschock wird vom Gerät nur abgegeben, wenn tatsächlich ein lebensgefährliches Kammerflimmern vorliegt und vom Gerät ermittelt wird.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ca. 2.500 EUR Anbringungskosten und Unterhaltung (Mobilfunkanschluss u. ä.) wären ebenfalls von der Ortsgemeinde zu tragen." Alle im Rat vertretenen Fraktionen begrüßen die Anschaffung eines Defibrillators. Es sei mehr als sinnvoll, ein derartiges Gerät zuzulegen. Es diene der Sicherheit und Grundversorgung der Bürger und sei für Notfälle lebensentscheidend.

Es werden seitens der Ratsmitglieder weitere Fragen gestellt hinsichtlich der Alarmierung, Wartung, Schulung und der Unterhaltungskosten.

SPD-Fraktionssprecher Krewer weist darauf hin, dass der vernünftige Einsatz sichergestellt sein müsse. Das Gerät müsse nach einem Einsatz wieder zurückgebracht werden. Regelmäßiger Akku-Tausch und die Wartung des Gerätes müsse überwacht werden, damit das Gerät im Bedarfsfall einsatzfähig ist. Um dies zu gewährleisten, sei eine dahinter liegende Strukturierung unumgänglich.

Die Vorsitzende erklärt, dass hier auch das Deutsche Rote Kreuz (wie auch bereits in anderen Orten) mit Unterstützung der örtlichen Feuerwehr die Einsatzfähigkeit des Gerätes gewährleisten könnte. Man werde vor der Anschaffung mit Herrn Marmann vom Roten Kreuz und der Feuerwehr Longuich entsprechende Gespräche führen und sicherstellen, damit dies für die Zukunft gewährleistet ist.

Alsdann beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig die Anschaffung eines Defibrillators zum Anschaffungspreis von ca. 2.500 EUR einschl. Folgekosten.

4. Beratung und Beschluss über den Antrag der FWG-Fraktion auf Neugestaltung des Eingangsbereiches am Schulhof

Die FWG - Fraktion beantragt mit Schreiben vom 30.4.2012 die Neugestaltung des an der Maximinstraße gelegenen Teils des Schulhofes. Die stellv. Fraktionssprecherin Dr. Andrea Schmitz trägt den Antrag vor:

"Mit der Neugestaltung von Straße und Vorplatz im Bereich des Friedhofs wird ein ortsbildprägender Teil unseres Dorfes optisch erheblich aufgewertet. Der hieran anschließende Eingangsbereich des Schulhofes bleibt von dieser Gestaltung ausgenommen und bildet mit Pfosten und Ketten sowie der ungebrochenen Asphalt-Fläche einen unschönen Kontrast.

Bereits vor Jahren war im Zuge des Wettbewerbs "Unser Dorf hat Zukunft" die Gestaltung des Schulhofes als Verbesserungsvorschlag angemahnt worden. Auch im Rahmen der Spielleitplanung wurden diesbezüglich Überlegungen angestellt. Das Planungsbüro Sonntag war mit einbezogen und hatte verschiedene Vorschläge unterbreitet, die aber noch nicht in konkrete Planungen umgesetzt wurden. Der vorliegende Antrag gilt ausdrücklich nicht der Veränderung des Schulhofes als Gesamtfläche, der in seiner jetzigen Form als Spielfläche erhalten bleibt. Hier geht es lediglich um die Neugestaltung des Bereiches an der Maximinstraße, der als zentraler Ort in der Dorfmitte einladend wirken sollte.

Die FWG beantragt, dass zeitnah die Möglichkeiten einer Gestaltung vonseiten der Gemeinde mit der Verbandsgemeinde und der Schule abgeklärt werden, so dass erforderliche Maßnahmen ggf. im Zuge der Neugestaltung des Friedhofsvorplatzes mit in Angriff genommen werden könnten."

Hierzu erklärt FWG-Fraktionssprecher Dr. Schmitt, da es sich hier um eine verbandsgemeindeeigene Fläche handelt, es wichtig gewesen wäre, die Bürgermeisterin, Frau Horsch, in der heutigen Sitzung zu hören. Bedauerlicherweise habe sie kurz vor der Sitzung aus terminlichen Gründen abgesagt. Wie auch bereits im Zusammenhang mit der Umlagenzahlung erläutert, sollte sich die Verbandsgemeinde hier entgegenkommend zeigen, da die Umgestaltung finanziell überschaubar sei. Im Vergleich zu anderen Eingangsbereichen bei anderen Grundschulen sollte hier auch für Longuich, als größten Umlagenzahler, eine Lösung gefunden werden.

Aus der Mitte des Rates werden hierzu weitere Argumente vorgetragen:

- es soll keine Verknüpfung mit der anstehenden Maßnahme am Friedhof erfolgen
- es sollte nicht sein, dass die Ortsgemeinde für eine VG-Eigentumsfläche eine Umgestaltung vornimmt und auch evtl. die Kosten tragen muss
- es existieren noch Umgestaltungsentwürfe von Seiten des Büros Sonntag
- es soll eine Minimal-Umgestaltung sein, da bereits eine Rückzugsfläche für die Kinder bei der Grundschule eingerichtet wurde
- die Parkmöglichkeit auf dem Schulhof für Sonderfälle (Beerdigungen, Großveranstaltungen usw.) soll mittels Sperrpfosten erhalten bleiben
- die Zufahrtsgestaltung für Not- und Transportfälle sollte zur Schule in geeigneter Weise weiterhin bestehen
- eine Durchführung gemeinsam mit der anstehenden Erneuerung der Laufbahn sei denkbar und wünschenswert

Seitens der CDU-Fraktion schlägt Sprecher Thul vor, die Gemeindeverwaltung zu beauftragen, diesbezüglich Gespräche mit der Verbandsgemeinde zu führen, um den planerischen und finanziellen Rahmen für eine Neugestaltung des Eingangsbereiches des Schulhofes festzulegen, damit dem langen Wunsch der Ortsgemeinde entsprochen werden kann.

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

5. Vorabinformation und Diskussion über das Bauflächenkataster der Ortsgemeinde Longuich im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes in der VG Schweich

In der letzten VG-Rat-Sitzung wurde beschlossen, zur Vorbereitung einer Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes (FNP) zum Thema "Bauland" eine Ermittlung des künftigen Baulandbedarfs in Auftrag zu geben. Das mit der Bedarfsermittlung beauftragte Planungsbüro Bachtler Böhme + Partner, Kaiserslautern, ermittelt derzeit diesen Bedarf auf der Grundlage statistischer Daten insbesondere zur Bevölkerungsentwicklung.

Diesem ermittelten Bedarf stehen die noch vorhandenen Bauflächenreserven in den Gemeinden mindernd gegenüber. Das Land Rheinland-Pfalz hat diese Flächenreserven in einer landesweiten digitalen Erhebungsplattform "Raum + Monitor" ermittelt.

Auf dieser Plattform wurden vor einiger Zeit

- 1. alle Baulücken innerhalb der Ortslagen
- alle Innenpotentiale (das sind Flächen über 2.000 qm Größe innerhalb der Ortslagen, die für eine Bebauung zur Verfügung stehen) sowie
- alle Außenpotentiale (das sind Flächen, für die der FNP eine bauliche Entwicklung darstellt, die jedoch noch nicht konkretisiert wurde)

dargestellt.

In den letzten Wochen wurde die vom Land erstellte Erhebungsplattform der Siedlungsflächenpotentiale für alle Gemeinden ausgewertet und überarbeitet. Aufgrund der Entwicklung der letzten Jahre konnten vermeintliche Potentiale deutlich reduziert werden. Dennoch sind im gesamten VG-Bereich nach der Überarbeitung durch die VG-Verwaltung noch knapp 100 ha Wohnbauflächen vorhanden

Diese gliedern sich wie folgt auf

- 1. rd. 38 ha Baulücken innerhalb der Ortslagen und der Baugebiete,
- rd. 28 ha Innenpotentiale innerhalb der Ortslagen und der Baugebiete, sowie
- 3. rd. 38 ha Außenpotentiale.

Sofern für die nächsten Jahre neue Bauflächen im FNP dargestellt werden sollen, muss dokumentiert werden, dass der Bedarf höher ist, als die noch vorhandenen Potentiale. Hierzu ist es hilfreich, wenn in den einzelnen Gemeinden die vermeintlichen Potentiale soweit wie möglich reduziert werden. Deshalb liegt dem Ortsgemeinderat daher kurzfristig einen Kartenauszug aus "Raum + Monitor" vor, mit der Bitte um kritische Überprüfung der dort noch dargestellten Potentiale.

Dieser ist mit entsprechenden Anmerkungen wieder an die Verbandsgemeindeverwaltung zurückzugeben, damit die Ergebnisse für die VG-Rat-Sitzung aufbereitet werden können. In dieser Sitzung wird das o.g. Büro die Bedarfsermittlung vorstellen.

Die im Rat vertretenen Fraktionen sehen auch für den Ort Longuich weiterhin ein gewisses Maß an EntwicklungsPotential. Schließlich sehe man hauptsächlich die Entwicklung im Innenbereich, jedoch könne man den Außenbereich nicht ausschließen. Die Prognose der Bevölkerungsentwicklung sei für den Ort Longuich entgegen dem Landestrend steigend.

Eine Konkretisierung des Baulandbedarfes in Außenbereichen von Longuich erwecke allerdings im Vorfeld zu Flächennutzungsplänen bereits Begehrlichkeiten für Grundstückseigentümer, von denen der Ortsgemeinderat Abstand halten möchte.

Man sieht im Rat allgemein ein Entwicklungspotential für alle Orte der Verbandsgemeinde.

Der Rat sieht sich derzeit außer Stande hier entsprechende Festlegungen zu treffen, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, das ein gewisses Maß an Baulandbedarf für die Zukunft grundsätzlich bestehen wird. Da der Ortsgemeinderat heute keine Entscheidung treffen kann, wird die Vorsitzende entsprechend weitergehende Informationen, die durch Verbandsgemeinde bzw. Regionaler Planungsgemeinschaft veröffentlicht wurden, über das Ratsinfosystem an die Ratsmitglieder zur Entscheidungsfindung weiterleiten.

6. Antrag des TUS zur Übernahme von Bewirtschaftungskosten für das Sportplatzumkleidegebäude

Mit Schreiben vom 18.5.2012 stellt der TUS Longuich-Kirsch folgenden Antrag:

"Gemäß einer Nutzungsvereinbarung vom 07.03.2006 zwischen der Ortsgemeinde Longuich und uns haben wir Bewirtschaftungskosten für das Sportplatzumkleidegebäude zu übernehmen, sofern diese den Höchstbetrag von 4.500,00 EUR übersteigen.

Mit Schreiben vom 30.04.2012 hat uns die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich die Abrechnung der o.a. Bewirtschaftungskosten für 2011 zugesandt. Demnach hätten wir einen Betrag von 627,06 EUR bis zum 31.05.2012 an die VG-Kasse Schweich zu zahlen. Wir möchten Sie bitten, von der Zahlung des o.g. Betrages abzusehen

Begründung:

- Bis zum Anschluss von Wasser und Abwasser im Mai 2010 haben wir das Wasser aus dem Brunnen im Wald erhalten. Gemäß Vereinbarung zwischen Verbandsgemeindewerken und Gemeinde waren dafür keine Gebühren zu zahlen. Die Kosten für den tatsächlichen Verbrauch von Wasser und Schmutzwasser waren beim Abschluss der Vereinbarung nicht berücksichtigt.
- Zu berücksichtigen sind die erheblich gestiegenen Verbrauchspreise für Gas (Erhöhung um ca. 50 % seit 2009) und Strom (Erhöhung um ca. 10 % seit 2009).
- Ebenfalls gilt es, die Bezugszeiten von Gas entsprechend zu berücksichtigen. Wir tanken nur, wenn es unbedingt notwendig ist. Das kann z.B. dazu führen, dass wir erhebliche Unterschiede zu verzeichnen haben. Zu ersehen ist das aus der beigefügten Auflistung.
- Von 2007 bis einschl. 2011 sind Kosten von insgesamt 17.596,16
 EUR angefallen. Auf 5 Jahre verteilt ergibt das eine Summe von rd. 3.519,00 EUR. Wir liegen somit gut unter dem vereinbarten Betrag trotz gestiegener Preise und der Zahlung von Wassergeld und Kanalgebühren.

Aus den vorgenannten Gründen möchten wir Sie bitten, zunächst von der Anforderung des Betrages in Höhe von 627,06 EUR abzusehen. Sie können versichert sein, dass die derzeit handelnden Personen des Vorstandes stets im Sinne der Gemeinde auf Kostendisziplin achten werden."

Die Vorsitzende erklärt, dass die Antragsgründe nachvollziehbar seien und eine Kostensteigerung tatsächlich vorliege. Man sollte die Übernahme des Betrages von 627,06 EUR beschließen.

Dies sieht der Ortsgemeinderat ebenso und beschließt nach kurzer Diskussion einstimmig die Übernahme des gewünschten Betrages der Bewirtschaftungskosten.

Ungeachtet dessen sollte man gelegentlich eine energetische Abwägung vornehmen, um künftige Energiekosten durch alternative Maßnahmen evtl. zu senken.

An der Beratung und Beschlussfassung nahm das Ratsmitglied Norbert Schlöder wegen Sonderinteresse nach § 22 Gemeindeordnung nicht teil. Es nahm im Zuhörerraum Platz.

7. Verschiedenes

Anregungen und Anfragen der Ratsmitglieder

- Setzungen und Überfahrbarkeit des Bürgersteiges in der Brückenstraße am Anwesen Dixius (Mängelreklamation an das I RM)
- Befahren der Longuicher Brücke mittels 40 t Lastkraftwagen
- Schlussrechnung Ausbau K 80 durch den LBM
- Abstufung der K 81 zur Gemeindestraße
- Gemeindliches Ratsinfo-System
- Sperrungen Longuicher und Schweicher Brücke
- Freischneiden von Hecken im Böschungsbereich der Mosel am Moselradweges vor den Ruhebänken



Tel. 06502/2140 Sprechzeiten: Di. 19-21 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Forstrevier Mehring

Reiserlose

Am **Mittwoch, dem 13.06.2012 werden ab 19.30 Uhr** im Gasthaus Moseltal in Mehring die Reiserlose aus dem winterlichen Laubholzeinschlag versteigert.

Zum Aufruf kommen

auf dem Mehringer Berg (südl. der Mosel)

Abt. 7, Jägerflur: 7 Lose (L. 21-27); Abt.14 Häselheck: 10 Lose (L. 11-20): Abt. 19 Ginsternheld: 8 Lose (L. 2-9)

in der Aul (nördl. der Mosel)

Abt. 34 Auleingang/Klingelborn: 12 Lose (L. 1 - 12)

Soweit noch kein Nachweis über die Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang vorgelegt worden ist, wird darum gebeten, diesen zur Versteigerung mitzubringen (Kopie ausreichend).

Kruse, Forstrevier Mehring

Bekanntmachung

Über die Genehmigung zur Veräußerung des nachstehenden Grundstückes ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz (GrstVG) zu entscheiden:

Gemarkung Gewann/Lage Wirtschaftsart Größe (ar)
Mehring Aufm Zellerberg Weingarten 12,57
Landwirte bzw. Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des oben aufgeführten Grundstückes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Abt. 4/
Grundstücksverkehr, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, Telefon 0651/715-411, Fax 0651/715-155, bis spätestens 18. 06. 2012 schriftlich mitzuteilen.

Trier, den 31.05.2012 Kreisverwaltung Trier-Saarburg - Untere Landwirtschaftsbehörde -

Grußwort

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Gäste,

an diesem Wochenende feiert die Gemeinde Mehring ihre traditionelle Medarduskirmes. Hierzu darf ich alle "Gäste aus nah und fern", sowie alle Mehringer Bürgerinnen und Bürger recht herzlich einladen. Das Kulturzentrum "Alte Schule" bietet hierzu ein hervorragendes Ambiente. Die Mehringer Medarduskirmes zeigt eindrucksvoll, mit welcher Begeisterung und Freude man sich alljährlich in unserem schönen Wein- und Feriendorf zum geselligen Miteinander bei einem guten Glas Mehringer Wein trifft. Ich möchte mich schon jetzt bei den Anliegern für ihr Entgegenkommen und ihr Verständnis während der Festtage bedanken.

Es erwartet Sie ein anspruchvolles Programm, dass Dank des großen Engagments der Beteiligten und freiwilligen Helfern ansprechend und abwechslungsreich sein wird.

Bei hoffentlich sommerlichem Wetter darf ich Sie am Samstagabend zur Eröffung der Medarduskirmes durch unsere amtierende Ortsweinkönigin Stephanie, I. einladen. Im Anschluss werden wir gemeinsam das Fußballspiel Deutschland - Portugal auf der Großleinwand ansehen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt an diesem Abend Peter Follmann.

Am Sonntagmorgen findet in unserer Pfarrkirche das Festhochamt und anschließend die Prozession zur Medarduskapelle am Moselufer statt. Im Anschluss begeistert Sie unser Männerchor Mehring unter der Leitung von Johannes Schmotz beim Frühschoppen auf dem Vorplatz des Kulturzentrums.

Ab 17:00 Uhr wird unsere Winzerkapelle "Orginal Moselländer" in bekannt gekonnter Weise unter der Leitung von Walter Madert auf der Open-Air Bühne musizieren. Der "mehrmalige Deutsche Meister der Volkstanzes", unsere Winzertanzgruppe, wird während des Konzerts das eine oder andere Glanzlicht setzen. Der Höhepunkt der Veranstaltung wird die Wahl der neuen Ortsweinkönigin 2012/2013 sein.

In weiterem Verlauf wird die Band "Palm-Music" für Stimmung sorgen.

Am Kirmesmontag eröffnen die Stände um 16:00 Uhr und am Abend wird die Band "Pratzbähnt" Sie mit gekonnten musikalischen Einlagen unterhalten.

Ich wünsche allen Besuchern und Gästen der Mehringer Medarduskirmes ein paar frohe Stunden bei einem guten Glas "Mehringer Wein".

Ihr Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister





Tel. 06507/3186

Das feuerrote Spielmobil kommt wieder nach Pölich

Es ist wieder so weit. Wie in den Jahren zuvor, kommt auch dieses Jahr das feuerrote Spielmobil wieder nach Pölich.

Am Donnerstag, dem 14. Juni 2012 ist das Spielmobil in der Zeit von ca. 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr beim Kindergarten in Pölich. Neben allerlei spielerischen Attraktionen ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Ich würde mich freuen, wenn, wie in den Jahren zuvor auch, wiederum viele Kinder und ihre Familien kommen würden und möchte mich schon jetzt im Voraus bei allen Helferinnen und Helfern für die Organisation ganz herzlich bedanken. Besonders bedanken möchte ich mich in diesem Zusammenhang bei Sabine Razen und Steffi Körperich.

Pölich, 01.06.2012 Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Forstrevier Mehring

Reiserlose

Auf die Mitteilung unter Mehring wird hingewiesen.

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Pölich am 14. Mai 2012

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Walter Clüsserath und in Anwesenheit von Verwaltungsfachangestellte Beate Steinmetz von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 14. Mai 2012 im Hotel "Pölicher Held" eine Gemeinderatssitzung statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilte der Vorsitzende mit, dass Herr Erwin Lentes seit 20 Jahren als Gemeindearbeiter in Pölich tätig ist. Als kleines Dankeschön und Anerkennung der geleisteten Arbeit überreichte er Herrn Lentes im Namen der Ortsgemeinde Pölich einen Gutschein.

In der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat über folgendes:

- a.) Die Gemeinden Pölich und Schleich haben sich für den Ganztagsschulstandort Schweich entschieden.
- b.) Der örtliche Bauern- und Winzerverband hat sich mit Vertretern des DRL Mosel bemüht, eine Neuabgrenzung der Steillagenfestsetzung in Pölich zu erreichen. Nach Aussage des zuständigen Ministeriums ist aber derzeit keine neue Abrenzung möglich. Nach Aussage im Steillagenforum Mosel sieht man die Möglichkeit frühestens im Jahre 2013, evtl. Änderungen erreichen zu können.
- c.) Erhöhung der Erzieher- und Hauswirtschaftskräfte in der KiTa Pölich um 1/4-Stelle. Hierzu wurde der Aktenvermerk der Verbandsgemeinde Schweich verlesen, wonach unter Berücksichtigung der neuen Regelung auch die ganztägigen Krippenplätze der altersgemischten Gruppe ab dem 2. Lebensjahr zum Ganztagskontingent zählen.
- d.) Dank der Seniorenresidenz für die Herrichtung von Mitarbeiter-Parkplätzen außerhalb der Halfenstraße, so dass hierdurch eine Verkehrsentlastung in der Straße erreicht wird.
- e.) Die Zweitflurbereinigung erfolgt auf Basis des ausschließlichen freiwilligen Landtauschs. Die Wahl des Teilnehmervorstandes erfolgt am Dienstag, 22.5.2012.

2. Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung, St. Andreas-, Schul- und Hauptstraße, Bereich Dorfplatz; Festlegung Leuchtentyp und Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Clüsserath Herrn Heib vom RWE und erteilte ihm das Wort.

Herr Heib stellte die bereits vorhandenen und jetzt neu geplanten Leuchten eingehend vor. Insgesamt sollen 16 Leuchten erneuert werden.

Dem Gemeinderat wurden 2 Varianten angeboten:

Variante I (Vulkan 8450 - Natriumdamp-Hochdrucklampen - gelbes Light)

zum Preis von 22.114,36 EUR zzgl. Umsatzsteuer Variante II (Vulkan 8450 - LED - weißes Licht) zum Preis von 24.064,36 EUR zzgl. Umsatzsteuer. Bei der Variante II (LED) werden voraussichtlich Energieeinsparungen von knapp 500 EUR pro Jahr erwartet. Nach eingehender Beratung beschloss der Ortsgemeinderat die Anschaffung von LED-Leuchten (Variante II) mit der Maßgabe, dass die Leuchten Nr. 7 und 9 entfallen und das RWE eine geänderte Kostenaufstellung ermittelt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme.

In diesem Zusammenhang wurde über die Stromversorgung des Dorfplatzes gesprochen. Es ist unstrittig, dass der Dorfplatz eine Stromversorgung benötigt.

Der Vorsitzende wurde beauftragt, Angebote bei den z.Zt. im Ort tätigen Baufirmen einzuholen, welche Kosten enstehen. Es soll geprüft werden, ob ein Straßenaufbruch oder die Verlegung im Gehweg günstiger ist.

3. Windenergie, Errichtung von Windkraftanlagen

Der Vorsitzende begrüßte zum Thema Windkraft Herrn Projektleiter Markus Behr von der Firma JuWi und erteilte ihm das Wort. Herr Behr stellte ausführlich das Unternehmen JuWi und die auf der Gemarkung Pölich geplanten beiden Windkraftanlagen vor. Auch wurde den Anwesenden durch Bildmaterial aufgezeigt, wie

Auch wurde den Anwesenden durch Bildmaterial aufgezeigt, wie sich die Anlagen in das Landschaftsbild einfügen und von welchen Punkten sie sichtbar sind. Von Pölich, der Thörnicher Brücke und Klüsserath wurden Foto's mit den aus dem Moseltal sichtbaren Windrädern gezeigt. Wie Herr Behr mitteilte, sind lediglich Teile der Rotorblätter von diesen Punkten aus sichtbar.

Aus dem Rat wurden die Fragen bezüglich des zu bauenden Wegenetzes, Beeinträchtigungen der Natur und eines evtl. Rückbau´s von Herrn Behr ausführlich beantwortet.

Der Vorsitzende dankte Herrn Behr für seine Ausführungen und verwies auf den nicht öffentlichen Teil der Sitzung, in welchem über die weitere Vorgehensweise abgestimmt wird.

4. Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden folgende Themen angesprochen:

- a.) Der Vorsitzende teilte mit, dass die Teerarbeiten am Wirtschaftsweg noch immer nicht ausgeführt seien. Der Rat war der Meinung, dass dem Anlieger eine Frist von 4 Wochen zum Teeren gesetzt werden soll; danach wird eine Firma mit den Arbeiten beauftragt.
- b.) Das Schreiben der Kommunalaufsicht zum Haushaltsplan 2012 lag allen Ratsmitgliedern vor. Aus den Reihen des Rates wurde Unmut darüber geäußert, was die Reglementierung durch die Kreisverwaltung betrifft. Auch die Ausdrucksweise der Beanstandungen wurde kritisiert. Die Verwaltung soll dies bei der Beantwortung der Genehmigungsverfügung an die Kreisverwaltung weiter geben.
- c) Das RWE hat auch für dieses Jahr einen Klimaschutzpreis in Höhe von 200 EUR ausgelobt. Seitens des Rates war man der Meinung, dass erst 2013 wieder eine Teilnahme erfolgen soll. Vorschläge und Ideen sollen beim Ortsbürgermeister eingereicht werden.
- d) Frank Hömme: Im Bereich des Fröschenpfuhls wurde eine Weide gefällt und die Äste nicht ordnungsgemäß entfernt. Folge kann bei starkem Regen eine Verstopfung der Abflussrohre sein. Der Vorsitzende sagte zu, sich um die Angelegenheit zu kümmern.



Tel. 06507/3322 Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Brennholz gegen Gebot

Das Brennholz von zwei Lindenbäumen ist gegen Gebot abzugeben. Geldgebote bitte bis 11.06.2012 an mich abgeben. Das Holz lagert auf dem Friedhof und ist nach Vergabe an den Meistbietenden von diesem unverzüglich abzutransportieren.

Schleich, 01.06.2012 Rudolf Körner, Ortsbürgermeister



Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26, Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr, Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr Schweich-Issel: Tel. 06502/3474 Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Neue pädagogische Fachkraft für (offene) Jugendarbeit

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schweich!

Ich freue mich sehr, mich Ihnen als neue Mitarbeiterin der Stadt Schweich vorstellen zu dürfen. Als pädagogische Fachkraft bin ich seit Anfang Mai für die konzeptionelle Ausgestaltung der offenen Jugendarbeit im Jugendtreff in der Alten Schule in Schweich zuständig. Gleichzeitig stehe ich Ihnen als Ansprechpartnerin bei Fragen, Anliegen und Anregungen im Bereich der (offenen) Jugendarbeit in der Stadt Schweich jederzeit gerne zur Verfügung. Zu erreichen bin ich telefonisch unter 0174/9879643 oder per E-Mail an jr-schweich@kijub.net.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Isabelle Ziehm, Dipl.-Pädagogin, Pädagogische Fachkraft der Stadt Schweich

Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir zur Kenntnis genommen, dass unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau **Margareta Schmitt**

am 19.05.2012 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Frau Schmitt war von 1978 bis zum 30.06.1997 als Reinigungskraft bei der Stadt Schweich beschäftigt und überwiegend in der Grundschule und im Niederprümer Hof eingesetzt. Die ihr übertragenen Aufgaben erfüllte sie stets äußerst pflichtbewusst, gewissenhaft und zuverlässig.

Mit Frau Margareta Schmitt verlieren wir eine geschätzte Mitbürgerin, die bescheiden gelebt, sich aber immer in den Dienst der Familie und der Gemeinschaft gestellt hat.

Mit dem Ausdruck unseres tief empfundenen Mitgefühls für die Angehörigen verbinden wir den besonderen Dank für ihre langjährige Tätigkeit im Dienste der Stadt Schweich.

Für die Stadt Schweich Anita Kruppert 1. Beigeordnete

Für den Stadtteil Issel Kurt Heinz Ortsvorsteher

Für den Personalrat Herbert Karrenbauer Personalratsvorsitzender

Tombola "Summerdance"

Bei der Tombola anlässlich der Tanzveranstaltung "Summerdance" im Römersaal des "Alten Weinhauses" am 16.05.2012 wurden folgende Gewinne bislang nicht abgeholt:

grün: 926, 924, 918, 921, 936, 941 blau: 502, 501, 551, 550, 539 gelb: 737, 740

orange: 923.

Unter den nicht abgeholten Preisen befindet sich nach wie vor auch der Hauptgewinn. Die Inhaber der vorgenannten Los-Nr. können die Gewinne bei der Stadtverwaltung Schweich, Brückenstr. 46, 54338 Schweich bis zum 25.06.2012 abholen. Nach diesem Zeitpunkt werden die nicht abgeholten Gewinne einem caritativen Zweck zugeführt.



Tel. 06507/3567 Sprechzeiten:

Glückwünsche zur Feier der Goldenen Kommunion

Am kommenden Samstag, dem 09.06.2012, findet in unserer Pfarrkirche die Feier der Goldenen Kommunion statt. Zu dieser Feier gratuliere ich allen Goldjubiliaren im Namen der Ortsgemeinde Thörnich recht herzlich. Ich wünsche allen, die an diesem Tag die Feier der Goldenen Kommunion begehen, einen schönen Tag.

> Thörnich, 01.06.2012 Josef Longen, 1. Beigeordneter

Wanderung über den Ritsch Klettersteig

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, 17.06.2012 wird durch den Eifel-Verein Wittlich-Land in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Thörnich eine Wanderung über den Ritsch-Klettersteig durchgeführt. Die Wanderung startet um 14.00 Uhr in der Ortsmitte an der Bushaltestelle. Sie

führt über den Ritsch-Klettersteig zum Aussichtspunkt über der Thörnicher Ritsch. Dann geht es weiter über den Panoramaweg in Richtung Bekond. Der Rückweg geht durch Rudem und Schneidersberg zurück nach Thörnich.

Im Anschluss an die Wanderung findet in Thörnich eine kleine Weinprobe statt.

Ich würde mich freuen, wenn viele an dieser Wanderung teilnehmen würden.

> *Thörnich, 01.06.2012* Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister



Bekanntmachung des Wasserwerks

- Austausch der Wasserzähler -

Infolge der Befristung der Eichzeit der Wasserzählereinrichtungen (Wasseruhr) müssen die Zähler alle sechs Jahre ausgetauscht werden. Dieser Austausch verursacht dem Anschlussnehmer keine Kosten.

Allerdings ist es insbesondere bei älteren Hausanschlüssen erfahrungsgemäß regelmäßig der Fall, dass diese zum einen hinsichtlich der Armaturen (Hauptabsperrventil, Rückflussverhinderer, Wasserzählerplatte etc.) und zum anderen hinsichtlich der Anschlussleitung selbst - meistens liegt noch eine verzinkte Stahlleitung - den heute gültigen technischen und hygienischen Anforderungen aufgrund der rechtlichen Bestimmungen nicht mehr entsprechen. Sie sind daher - falls erforderlich - einzubauen bzw. zu erneuern.

Wie ein diesen Anforderungen genügender Wasserhausanschluss zu installieren ist, kann nachfolgender Skizze entnommen werden.



Die Kosten für diese Erweiterungen, Umrüstarbeiten und die gegebenenfalls erforderliche Erneuerung von Anschlussleitungen im privaten Grundstücksbereich sind von den Anschlussnehmern zu

Die entsprechende Rechnung werden Sie vom Wasserwerk erhalten. Mit den Austauscharbeiten der Wasserzähler ist als mindestfordernder Bieter einer öffentlichen Ausschreibung seitens der Verbandsgemeindewerke die Firma WEME GmbH beauftragt worden.

Diese ist angewiesen, darauf zu achten, dass die rechtlichen Bestimmungen über die einwandfreie Installation der gesamten Wasserzähleranlage eingehalten werden.

Darüber hinaus wird dringend empfohlen, einen Wasserfilter einbauen zu lassen, damit Partikel, die eventuell im Wasser enthalten sein können und sich dort auch nicht verhindern lassen, zurückgehalten werden. Damit ist gewährleistet, dass Hausinstallationen vor Lochfraß durch das Eindringen von Feststoffpartikeln geschützt werden und die Funktion von Armaturen erhalten bleiben.

Die Kosten für den Filter inkl. Einbau werden Ihnen vom Installationsunternehmen unmittelbar in Rechnung gestellt.

Wir bitten alle Anschlussnehmer um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen. Sie sind unumgänglich zum Schutz aller Verbraucher, damit Trinkwasser - als wichtigstes Lebensmittel - ständig in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität zur Verfügung gestellt werden kann.

Bei Fragen oder Schwierigkeiten stehen Ihnen die Mitarbeiter des Wasserwerkes gerne zur Verfügung. Telefonisch sind wir unter der Nr. 06502/407701 oder 407704 zu erreichen.

Verbandsgemeindewerke Schweich

Verlegung der Sprechstunde

Die Donnerstags-Sprechstunde des Ortsbürgermeister Franz-Josef Bollig findet wegen des Feiertages, in der nächsten Woche am Freitag, dem 8. Juni 2012 von 19.00 - 20.00 Uhr im Gemeindebüro, Moselweinstr. 55, Tel 2907, statt.

Weitere Termine nach Vereinbarung!

Telefon: dienstlich 0175/2661826 oder während der Öffnungszeiten der Touristinfo Tel. 06507/2227.

Trittenheim, 01.06.2012 Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Neue Fahnen für Trittenheim

Die Ortsgemeinde Trittenheim beabsichtigt, neue Fahnen mit dem Wappen von Trittenheim zu bestellen. Wer eine neue Fahne mitbestellen möchte, meldet sich bitte so schnell wie möglich im Gemeindebüro, Tel.: 2907 oder per Email: buergermeister@trittenheim.de

Trittenheim, 01.06.2012

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Klosterstr. 1b, 54338 Schweich

Dechant: Pfr.Berthold Fochs, Welschbillig, Tel. 06502/93745-0 E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 08.30 bis 11.30 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 09.06.2012 bis 10.06.2012

Bekond: So., 10.06.: 09.00 Uhr Festhochamt anschl. Fronleichnams-prozession

Detzem: .Sa., 09.06.: 17.00 Uhr Vorabendmesse **Ensch:** Sa., 09.06.: 18.30 Uhr Vorabendmesse **Fell:** So., 10.06.: 10.30 Uhr Hochamt

Föhren: Sa., 09.06.: 19.00 Uhr Vorabendmesse Kenn: Sa., 09.06.: 17.45 Uhr Vorabendmesse Klüsserath: Sa., 09.06.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Köwerich: So., 10.06.: 18.00 Uhr hl. Messe anschl. Fronleichnams-

prozession

Leiwen: So., 10.06.: 09.00 Uhr Hochamt anschl. Fronleichnamspro-

zession

Longuich: So., 10.06.: 09.15 Uhr Hochamt

Mehring: So., 10.06.: 09.30 Uhr Festhochamt anschl. Prozession zur Medarduskapelle

Pölich: So., 10.06.: 09.00 Uhr hl. Messe anschl. Fronleichnamsprozession

Riol: Sa., 09.06.: 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Aufnahme der neuen Messdiener

Schweich: So., 10.06.: 10.30 Uhr Hochamt - 30 Jahre Konvent der Karmelitinnen in Schweich -, 18.30 Uhr hl. Messe

Thörnich: Sa., 09.06.: 18.00 Uhr Vorabendmesse anschl. Fronleichnamsprozession

Führung Synagoge und Jüdischer Friedhof in Schweich

Am Freitag, dem 15. Juni 2012 bietet die Projektgruppe "Jüdisches Leben in und um Schweich" eine Führung auf dem Jüdischen Friedhof und in der ehemaligen Synagoge Schweich an. Treffpunkt ist um 16.30 auf dem Vorplatz der ehemaligen Synagoge in der Richtstraße. Hier wird es einige Informationen zur Jüdischen Gemeinde in Schweich um 1900 geben. Weiter führt der Weg (zu Fuß) u.a. an ehemals jüdischen Häusern vorbei zum Jüdischen Friedhof im Gartenfeld. Nach Anmerkungen zur Eigenart des jüdischen Friedhofs im allgemeinen werden zwei Grabsteine und ihre Inschriften ausführlich vorgestellt. Von etwa 18.15 Uhr bis 19.00 Uhr wird es eine Führung im Innenraum der ehemaligen Synagoge geben. Es ist auch möglich, zu einzelnen Teilen der Veranstaltung zu kommen. Referenten sind: Peter Szemere, Mitarbeiter der Jüdischen Kultusgemeinde in Trier, René Richtscheid, M.A. Historiker und Geschäftsführer des Emil-Frank-Institutes Wittlich. Interessenten, die einen Fahrdienst zwischen Synagoge und Friedhof und zurück in Anspruch nehmen möchten, bitten wir, sich telefonisch bei Pastoralreferent Roland Hinzmannzu melden: Telefon-Nr.:06502/9371600.

Kath. Pfarrgemeinde Bekond

Im Rahmen des Pfarrfestes findet am 10.06.2012 um 18.00 Uhr ein Abendlob in der Pfarrkirche Bekond statt. Die Mitgestaltung übernimmt der Gemischte Chor Cäcilia 1912 e.V. Bekond und die Chorgemeinschaft Bekond-Föhren-Naurath. Aufgeführt werden Werke von der Klassik bis zur Moderne. Gesamtleitung: Markus Roth. Herzliche Einladung an alle Musikfreunde!

Evangelische Kirchengemeinde in Schweich

Sonntag, 10.06.2012

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hetzerath (Pfarrer Wermeyer)

10.15 Uhr Gottesdienst in Schweich (Pfarrer Wermeyer)

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Bekond

Gem. Chor "Cäcilia" Bekond

Am Sonntag, dem 24.06.2012 bieten wir auf unserem 100-jährigen Jubiläumsfest als Mittagessen Grillschinken mit Tierdisch zum Preis von 7,— € an. Um besser planen zu können, verkaufen Jugendliche in den kommenden Tagen die Bons an der Haustür. Diese können auch unter Tel.: 20733 oder 95414 vorbestellt werden.

Kath. Kirchengemeinde "St. Clemens" Bekond

Herzliche Einladung zum Pfarrfest neben der Kirche in Bekond am **Sonntag, 10.06.2012** im Anschluss an die Fronleichnamprozession. Verbringen Sie mit uns ein paar schöne Stunden bei Speis und Trank und einem bunten Rahmenprogramm.

Zum Abschluss des Tages feiern wir gemeinsam um 18.00 Uhr in der Kirche das Abendlob.

Listen für Kuchen- und Salatspenden liegen in der Kirche aus.

Detzem

Kultur- u. Touristikverein Detzem e.V.

Wir laden alle Mitglieder, Gäste und Interessierte Wanderfreunde am Samstag, dem 09.06.2012 ein, mit uns den R16 Wanderweg - Rund um den Alsberg - kennen zu lernen. Treffpunkt ist das Holzkreuz oberhalb des Schaffhauses, kurz vor dem Waldanfang, um 10.00 Uhr. An der Detzemer Grillhütte werden Imbiss und Getränke angeboten. Wir würden uns sehr freuen, viele "Wanderlustige" zu dieser schönen Tour begrüßen zu können.

Mindestteilnehmerzahl 10 Pers., Anmeldung unter 0152/04880905 oder per Email unter ffr-detzem@web.de

Winzerkapelle "Moselstern" Detzem

Am 15.06. - 17.06.2012 lädt die Winzerkapelle "Moselstern" Detzem zu ihrem dreitägigen Sommerfest Jung und Alt recht herzlich ein. Auftakt ist am Freitagabend an unserer einzigartigen Uferpromenade zu Detzem mit DJ Caipi, der Sie in Summer-Feeling und Partystimmung einstimmt.

Am Samstag, 16.06.2012 erwartet Sie dann unsere "hot summernight" mit den Moselsternen in concert unter musikalischer Leitung von Fabian Ostermann und einer bezaubernden Sängerin, die Sie dann in eine unvergessliche Sommernacht bei diesem stimmungsvollem Open Air verzaubern wird.

Am Sonntag sorgt dann der Musikverein Leiwen während des Frühschoppens und Mittagsessens (Mosel-Catering-Detzem) für musikalische Unterhaltung. Danach werden Sie von zahlreichen regionalen Blaskapellen sowie unserer Jugendblasgruppe durch den Nachmittag bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen unterhalten. Die Winzerkapelle "Moselstern" Detzem, freut sich über Ihr Kommen und hoffentlich gutes Wetter.

Föhren

Arbeitsgemeinschaft Sommerfest

Die Schautanzgruppe, Arbeiterwohlfahrt und SPD Föhren lädt vom **15. bis 17. Juni 2012** wieder zum gemeinsamen Sommerfest im Brühl (vor der Turnhalle) ein. Folgendes Programm wird dieses Jahr geboten:

Freitag, 15. Juni 2012

ab 16.00 Uhr Kinder-, Jugenddisco im Gemeinderaum Föhren

Eröffnung des Bierstandes EM-Liveübertragung

"Happy Hour" von 17.00 bis 18.00 Uhr

"11appy 110u1 Voii 17.00 bis 16.0

Samstag, 16. Juni 2012

ab 11.00 Uhr Eröffnung der Stände auf der Festwiese ab 13.00 Uhr Falkner, Kinderschminken und Lebend-Kicker-Turnier

ab 14.00 Uhr Eröffnung der Kaffee-Kuchen-Bar ab 19.00 Uhr Eröffnung der Cocktail-Bar

EM-Liveübertragung und Open-Air mit DJ_Fanta

Sonntag, 17.Juni 2012

ab 11.00 Uhr Frühschoppen, ADAC-Fahrradturnier ab 14.00 Uhr Bogenschießen, Falkner, Kinderschminken

Eröffnung der Kaffee-Kuchen-Bar

Auftritt der Tanzgruppen

"Happy Hour" von 19.00 bis 20.00 Uhr

ab 18.00 Uhr Livemusik von Gloyd Lobster

ab 20.45 Uhr EM-Liveübertragung Deutschland - Dänemark

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Heimat- und Verkehrsverein Meulenwald Föhren e.V.

Die nächste **Donnerstagswanderung ist am 14.06.2012.** Ziel der Wanderung: rund um Leiwen mit anschließender Einkehr im Gasthaus Panorama am Radweg. Treffpunkt: 14:00 Uhr am Heimatmuseum oder 14.15 Uhr am Parkplatz beim Radweg nähe Gasthaus.

Partnerschaftskomitee Föhren-Monéteau

Am 24.06.2012 findet der 29. Internationale Trierer Stadtlauf statt, an dem auch einige Läufer aus unserer Partnergemeinde und Umgebung teilnehmen werden. Zur Vorbereitung dieser kleinen Begegnung im Rahmen der Partnerschaft treffen die Mitglieder des Partnerschaftskomitees und andere Interessierte sich am Montag, 18. Juni 2012, 20.00 Uhr im AWO-Raum. - Weiteres Thema: Nachbesprechung und Ergebnisse des Flohmarktes vom 20. Mai 2012. Bei Fragen rufen Sie bitte unseren Vorsitzenden Hermann Arenz an, den Sie unter Tel.: 8557 erreichen.

Kenn

Heimat- und Verkehrsverein Kenn e.V.

Der Heimat- und Verkehrsverein Kenn e.V. veranstaltet in diesem Jahr wieder eine **Tagesfahrt** und zwar **am Samstag, dem 16. Juni 2012.** Ziel der Busfahrt ist die Stadt Worms am Rhein. Abfahrt ist morgens 08.00 Uhr an der Sparkasse in Kenn und Rückkehr nach einem gemeinsamen Abendessen ca. 21.00 Uhr. Es sind noch einige Restplätze frei. Wer noch Interesse an dieser Fahrt hat, meldet sich bitte bei Frau Leni Ettelbrück, Tel.: 06502/4372.

Karneval-Club-Kenn

Zur Jahreshauptversammlung am **Dienstag, 19.06.2012** um **20.00 Uhr** im Hotel Waldfrieden in Kenn laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Geschäftsbericht, 3. Kassenbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Vorstandsneuwahlen, 7. Verschiedenes Anträge zur Jahreshauptversammlung können beim 1. Vorsitzenden, Herrn Frank Gieche, St. Margarethen Straße 69, 54344 Kenn gestellt werden. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Kath. Frauengemeinschaft Kenn

Am **Montag, 18. Juni 2012**, führt uns unsere Tagesfahrt nach Maastricht, der ältesten Stadt der Niederlande, eine Stadt mit Charme und vielen Sehenswürdigkeiten. Wir haben dort u.a. eine Stadtführung / Rundfahrt von ca. 1,5 Stunden.

Auf der Fahrt dorthin besuchen wir das Orchidarium Schronen mit Alpengarten in Daleiden. Eine Ausstellung mit über 1.000 Orchidenarten lockt hier die Orchideenfreunde. Wir erhalten Informationen und Eindrücke über Pflanzen und Anlage.

Der Fahrpreis inklusive der Führungen beträgt 35 €. Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen: Katharina Porten, Telefon 3241 und das Pfarrbüro Kenn, Telefon 2455.

Klüsserath

Frauengemeinschaft Klüsserath

Wie bereits mitgeteilt, fahren wir am 28. Juni 2012 in Stadttheater Trier zur Aufführung des Musicals "My fair Lady". Wir laden neben unserer Frauengemeinschaft zusätzlich alle Theaterfreunde ein, mit uns diese Aufführung in Trier zu besuchen. Anmeldung und Kartenkauf bis spätestens Dienstag, 12. Juni 2012 unter 4815 oder 4626. Kosten: 20 Euro incl. Busfahrt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

SeifenKistenKlub Moselflitzer Klüsserath

Seifenkistenrennen in Partenheim

Am Sonntag, 24. Juni 2012 findet das letzte Auswärtsrennen im Landes-Seifenkisten-Verband Südwest in Partenheim bei Mainz statt. Falls neben den bereits angemeldeten Fahrern Interesse besteht, dieses schöne Rennen zu besuchen, bitten wir bis spätestens Mittwoch, 13. Juni 2012 um Anmeldung unter 99166. Nähere Angaben zum Rennen folgen.

Leiwen

Gewerbevereinigung Leiwen e.V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung am 12.06.2012 um 20.00 Uhr im Gasthaus Schu in Leiwen ein. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen: Begrüßung, Jahresrückblick, Kassenbericht, Kassenprüfungsbericht, Neuwahlen des Vorstandes, geplante Vorstandsarbeit, Verschiedenes.

Anträge können schriftlich bei Frau Ursula Stoffel-Hengstermann eingereicht werden. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Tennisspielgemeinschaft Leiwen

Am Wochenende finden folgende Begegnungen statt:

Damen-Freizeitrunde Sonntag, 10.06,2012

13.00 Uhr: TC Altrich 2 ./. TSG Leiwen

Touristikverein Leiwen e.V.

Ab dem 13. Juni 2012 geht es wieder los. Wir freuen uns, dass wir auch in der kommenden Saison unseren Gästen die beliebten und kostenlosen Führungen mit Herrn Herbert Müller und Frau Ingrid Rosch anbieten können.

Mittwochs um 15.00 Uhr findet die Führung durch den historischen Ortskern mit anschließendem Museumsbesuch und donnerstags um 14.00 Uhr die schöne Weinbergswanderung entlang des Weinlehrpfads hinauf zur Kapelle statt.

Wir würden uns freuen, wenn alle Vermieter ihre Gäste darüber informieren würden, damit diese Angebote auch reichlich angenommen werden können.

Die Gutscheine für die Gäste können wie immer in der Touristinformation abgeholt werden.

Weinspenden nehmen wir immer gerne entgegen!

Longuich

TuS Longuich-Kirsch

Abteilung Fußball

3. Relegationsspiel zum Aufstieg in die Kreisliga B Samstag, 09.06.2012 um 17.00 Uhr

SG Longuich/Riol/Ruwer I - SG Butzweiler I in Longuich

Mehring

St. Seb. Schützenbruderschaft Mehring e.V.

Das traditionelle Schützenkönigsschießen findet am 7. Juni 2012 (Fronleichnam) in der Schießsportanlage der Schützenbruderschaft Mehring, Am Kniebrecht, statt. Das Schießen wird durch die Ehrenschüsse von Pastor Michael Meiser und Ortsbürgermeister Jürgen Kollmann um 14.00 Uhr eröffnet. Anschließend kämpfen Schützen um die Titel Schützenkönig und Ritter sowie die Jungschützen um die Titel Junker, Jugend- und Schülerprinz.

Wir laden als Zuschauer alle Bürger, Freunde und Gäste zum diesjährigen traditionellen Schützenkönigsschießen ein.

Pölich

Festausschuss Wein- und Dorffest

Unsere nächste Sitzung findet am **Sonntag, 10.06.2012 um 11.00 Uhr** im Hotel Pölicher Held statt.







Klima-Basis-Check

• Funktions-, Sicht- und Druckprüfung

€19,95

Ohne Teile und Zusatzarbeiten





54340 Leiwen Ausoniusstr. 15 Tel. 06507/3600 Fax. 06507/3325 info@wagner-leiwen.de

Mail: bedachungen@pauli-dach.de

- Wartung und Reparatur
- Alle Marken und Modelle
- Mechanik und Elektronik
- Benzin- und Dieselfahrzeuge

Mail: zimmerei@pauli-dach.de

TÜV Abnahme Dienstags und Freitags im Haus





Riol

Freiwillige Feuerwehr Riol

Wie euch sicherlich bekannt ist, feiert die Freiwillige Feuerwehr Riol vom 30. Juni bis zum 2. Juli 2012 ihr 90-jähriges Bestehen auf dem Festplatz am Rioler Moselufer. Als einen besonderen Programmpunkt wollen wir im Rahmen dieses Festes am Sonntag um 17.00 Uhr einen Gaudi-Wettbewerb der Rioler Ortsvereine und freier Gruppen aus Riol (z. B. Gemeinderatsfraktion, Nachbarschaft, Rioler Weinköniginnen oder Boulespieler) durchführen.

Auf euch warten einige kleine Aufgaben aus dem Tätigkeitsbereich der Feuerwehr, die ihr als Gruppe mit etwas Geschick, Spaß und Einsatz ohne Mühen und Vorbereitung meistern könnt.

Teilnehmen können nur Gruppen, die aus fünf Personen bestehen. Wir laden euch herzlich ein, an diesem Gaudi-Wettbewerb teilzunehmen und mit uns ein fröhliches und geselliges Jubiläumsfest zu feiern. Bitte teilt uns eure Teilnahme, mit dem Gruppennamen (gerne auch eines Phantasienamens) bis zum 10. Juni 2012 per E-Mail an: peter.neukirch@gmx.de oder Telefon: 06502/4403 mit.

Heimat- und Verkehrsverein Riol e.V.

Von **Donnerstag, 7. Juni 2012 bis Sonntag, 10. Juni 2012** ist der Weinstand am Moselufer täglich ab 11.00 Uhr geöffnet. Betreiber ist der Heimat- und Verkehrsverein Riol e.V., es werden Weine der Mitgliedsbetriebe ausgeschenkt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schweich

Freiwillige Feuerwehr Schweich

Am Sonntag, dem 10.06.2012 lädt die Freiwillige Feuerwehr Schweich zu ihrem Tag der offenen Tore ein. Informieren Sie sich über die Aufgaben Ihrer Freiwilligen Feuerwehr. Wir stehen für Ihre Sicherheit 24 Stunden am Tag, an 365 Tagen im Jahr und Ihnen in brenzligen Situationen zur Seite. Überzeugen Sie sich von der Feuerwehr.

Programm:

10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ganztägige Vorführungen über: - Verschiedene Löscheinsätze an unserem Brandhaus - Technische Hilfeleistungen - Informationsfilm über die Feuerwehr Schweich auf Großleinwand - Große Fahrzeugausstellung - Löscheinsatz der Jugendfeuerwehr

Großes Kinderprogramm mit: - Hüpfburg - Kistenkletterturm, - Wasserspiele - Feuerwehrquiz

15.00 Uhr

- Indienststellung und Einsegnung eines Kommandowagens 18.00 Uhr
- Liveübertragung der Europameisterschaft auf der Großleinwand

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Wir freuen uns, Sie als unseren Gast begrüßen zu dürfen.

Heimat- und Verkehrsverein Schweich e.V.

Unsere nächste Monatswanderung Juni mit Sommerfest ist am **Mittwoch, dem 13.06.2012.** Wir treffen uns zur gewohnten Zeit um 14.00 Uhr am Hisgenhaus, Edeka Markt, Brückenstr. Unser Ziel ist dieses Mal die Weieranlage des Angelsportvereins Schweich in Longuich. Wer möchte, kann wandern oder mit vorhandenen Autos zur Anlage gebracht werden. Alle Freunde des Vereins, sowie liebe Gäste sind zu dieser Wanderung herzlich eingeladen und willkommen.

Kolpingsfamilie Schweich

Am **Donnerstag, 14. Juni 2012** laden wir zu unserem nächsten Radfahrtreff ein. Treffpunkt ist um **10.30 Uhr** an der Kirche. Von dort geht es über Ehrang und Pfalzel nach Trier, wo wir in Zurlauben zu Mittag essen wollen. Anschließend geht es auf der anderen Moselseite nach Schweich zurück. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Info-Telefon bei unklarer Wetterlage: 20126 (H. Jostock).

Vorankündigung: Am **Mittwoch, 4. Juli 2012** laden wir zu einer Sonderführung "Trier" unter Leitung unseres Vorstandsmitglieds und Stadtführers Alfons Zimmer ein. Einzelheiten dazu später. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen nimmt der Vorsitzende ab sofort entgegen.

Molitorsmühle Schweich e.V.

Die historische, denkmalgeschützte Museumsmühle "Molitorsmühle" am Föhrenbach in Schweich, lädt zum traditionellen Mühlenfest ein - Sonntag, 10. Juni 2012 ab 11.00 Uhr.

Der idyllische Mühlenhof lädt zum Verweilen ein. In urtümlicher und familiärer Atmosphäre können die Besucher leckere Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen genießen. Ganztägig gibt es kostenfreie Führungen mit Inbetriebnahme der Mühle. Der Erlös ist für die weitere Restaurierung der Mühle bestimmt.

Skatclub Karo 7 Issel

Unser wöchentlicher Skatabend findet am **12.06.2012 um 20.00 Uhr** auf dem Isseler Hof statt. Gäste sind herzlich willkommen.

TuS Mosella Schweich

Herzsportgruppe

Ab sofort findet die Übungsstunde wie im letzten Jahr im Wald am Heilbrunnen statt. Ausnahme: starker Regen! Wir treffen uns um 17.45 Uhr auf dem unteren Parkplatz.

Erwachsenenbildung

Kath. Erwachsenenbildung im Dekanat Schweich-Welschbillig

Klosterstr. 1b, 54338 Schweich,

Tel. 06502/93745-0, E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bistumtrier.de

KEB Bekond: Karl-Josef Schneider, Tel. 06502/2569

Gymnastik für Frauen I

mittwochs, 19-20 Uhr, Bürgerhaus Bekond, Ltg.: Marlene Bollig, Kursgebühr viertelj. 20,00 EUR

Gymnastik für Frauen II

mittwochs, 20-21 Uhr, Bürgerhaus Bekond, Ltg.: Marlene Bollig, Kursgebühr viertelj. 20,00 EUR

Gymnastik im Sitzen

mittwochs, 9-10 Uhr, Bürgerhaus Bekond, Ltg.: Frau Born

KEB Schweich

Rhythmische Gymnastik in Verbindung mit Rückenschule, Pilates und Elementen aus Qigong - 1410-500428

Vermittlung eines Rückenmuskeltrainings, um Verspannungen und Rückenschmerzen entgegenzuwirken! Unter Beachtung einer richtigen Atmung, soll das allgemeine Wohlbefinden der Teilnehmer/innen stabilisiert und erhalten werden.

dienstags, 19-19.45 Uhr und 20-20.45 Uhr, Ort: Stefan-Andres-Schulzentrum, Schweich, Neuanmeldungen möglich!, Ltg.: Margret Müller, Tel.: 06501/9471833

Wirbelsäulengymnastik für Männer-1401-500428

montags, 18-19 Uhr, Mehrzweckhalle Bodenländchen, Neuanmeldungen möglich! Ltg.: Manfred März, Tel.: 06502/934934

Heilgymnastik für Frauen- 1404-500428

montags, 19-20 Uhr, Ort: Mehrzweckhalle Bodenländchen, Neuanmeldungen möglich! Ltg.: Andrea Hellbrück, Info: Ursula Mader, Tel.: 06502/8810

Heilgymnastik für Frauen- 1405-500428

montags, 20-21 Uhr, Ort: Mehrzweckhalle Bodenländchen, Neuanmeldungen möglich! Ltg.: Andrea Hellbrück, Info: Fr. Jonas, Tel.: 06502/20822

Heilgymnastik für Frauen am Vormittag - 1408-500428

mittwochs, 8:30-9.30 Uhr, Alte Schule, Hofgarten, Ltg.: Fr. Regina Sohn, Infos Fr. Olejnizak, Tel.: 06502/5736

Seniorengymnastik - 1402-500428

mittwochs, 9:30-10 Uhr, Alte Schule, Hofgarten, Ltg.: Fr. Regina Sohn, Infos Fr. Brass, Tel.: 06502/5908

Yoga in der Schwangerschaft

Sanfte Körperübungen und intensive Atemarbeit stärken den Körper und bereiten ihn auf die Geburt vor. Die wohltuenden Entspannungstechniken schaffen eine Atmosphäre, die Raum und Zeit für Mutter und Kind lässt.

Zeit: dienstags 18.45 - 20 Uhr, 8 x - fortlaufender Kurs -, Ort: Schweich, bitte ein großes Tuch und Socken mitbringen, Leitung: Brigitte Ludwig-Bassmann, Yogalehrerin BDY/EYU, Info und Anmeldung: Tel.: 06502-994108 oder E-mail:britluba@web.de

Mehringer Medarduskirmes 2012

09. bis 11. Juni 2012





vom 09. bis zum 11. Juni ist es wieder so weit. Denn bei uns in Mehring kündigt sich die Medarduskirmes an . Dazu darf ich Sie, liebe Gäste, aus nah und fern und natürlich alle Mehringer recht herzlich einladen.

Das Kulturzentrum "Alte Schule" bietet die besten Voraussetzungen für Musik, Tanz und gemütliches Beisammensein.

Am Samstagabend werden unser Ortsbürgermeister Jürgen Kollmann und ich Sie bei der Eröffnung recht herzlich begrüßen. Dann heißt es mitfiebern. Denn um 20.45 Uhr laden wir Sie zum Public Viewing ein, wenn unsere Nationalelf gegen Portugal spielt. Im Anschluss daran geht es mit musikalischer Unterhaltung von DJ Peter weiter.

Am Sonntagnachmittag ist es dann so weit. Meine Nachfolgerin, die 60. Mehringer Ortsweinkönigin wird feierlich aus den Reihen der Winzertanzgruppe gewählt. Ich wünsche jetzt schon allen Bewerberinnen viel Glück.

Danach wird Jochen Palm das gesellige Beisammensein mit seiner Musik begleiten.

Am Montag lassen wir die Medarduskirmes mit der "Pratzbähnt" stimmungsvoll ausklingen.

Genießen Sie, liebe Gäste, unser abwechslungsreiches Programm bei einer guten Flasche Mehringer Wein und lassen Sie sich von unserer Gastfreundschaft mitreißen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch Ihre Ortsweinkönigin Stephanie I.





Medardus-Apotheke

Apothekerin W. Morgen e. Kfr.

54346 Mehring • Bachstr. 37 Telefon: 0 65 02 / 89 88 Fax: 0 65 02 / 2 05 25







Unser Kirmesangebot für Sie

Spießbraten vom Schweinenacken	100g 0,69
Rumpsteak	100g 2,59
Kirmesschinken nach altem Hausrezep	100g 0,79
Rehkeule	100g 1,79
Rohesser frisch aus dem Buchenrauch	100g 0,99
Schmierwurst grob oder fein	100g 0,79
Krakauer	100g 0,89
Frisches Rehwild, Schwarzwild	erei

and Rotwild vorrätig!

Metzgerei Landgasthaus Müller in Mehring Fon. 06502-99123 Email: info@mueller-mehring.de

Mehringer Medarduskirmes 2012

09. bis 11. Juni 2012

Willkommen zur Mehringer Medarduskirmes 2012!

Grußwort

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Gäste,

an diesem Wochenende feiert die Gemeinde Mehring ihre traditionelle Medarduskirmes. Hierzu darf ich alle "Gäste aus nah und fern" sowie alle Mehringer Bürgerinnen und Bürger recht herzlich einladen. Das Kulturzentrum "Alte Schule" bietet hierzu ein hervorragendes Ambiente. Die Mehringer Medarduskirmes zeigt eindrucksvoll, mit welcher Begeisterung und Freude man sich alljährlich in unserem schönen Weinund Feriendorf zum geselligen Miteinander bei einem guten Glas Mehringer Wein trifft. Ich möchte mich schon jetzt bei den Anliegern für ihr Entgegenkommen und ihr Verständnis während der Festtage bedanken.

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles Programm, das Dank des großen Engagements der Beteiligten und freiwilligen Helfer ansprechend und abwechslungsreich sein wird.

Bei hoffentlich sommerlichem Wetter darf ich Sie am Samstagabend zur Eröffung der Medarduskirmes durch unsere amtierende Ortsweinkönigin Stephanie, I. einladen.

Im Anschluss werden wir gemeinsam das Fußballspiel Deutschland – Portugal auf der Großleinwand ansehen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt an diesem Abend Peter Follmann.

Am Sonntagmorgen findet in unserer Pfarrkirche das Festhochamt und anschließend die Prozession zur Medarduskapelle am Moselufe<mark>r statt. Im Anschluss begeistert</mark> Sie unser Männerchor Mehring unter der Leitung von Johannes

Schmotz beim Frühschoppen auf dem Vorplatz des Kulturzentrums. Ab 17:00 Uhr wird unsere Winzerkapelle "Original Moselländer" in bekannt gekonnter Weise unter der Leitung von Walter Madert auf der Open-Air Bühne musizieren.

Der "mehrmalige Deutsche Meister des Volkstanzes", unsere Winzer-

tanzgruppe, wird während des Konzerts das eine oder andere Glanzlicht setzen. Der Höhepunkt der Veranstaltung wird die Wahl der neuen Ortsweinkönigin 2012/2013 sein.

Im weiteren Verlauf wird die Band "Palm-Music" für Stimmung sorgen.

Am Kirmesmontag öffnen die Stände um 16:00 Uhr und am Abend wird die Band "Pratzbähnt" Sie mit gekonnten musikalischen Einlagen unterhalten.

Ich wünsche allen Besuchern und Gästen der Mehringer Medarduskirmes ein paar frohe Stunden bei einem guten Glas "Mehringer Wein".

Ihr Jürgen Kollmann - Ortsbürgermeister -

Samstag bis Montag, 09. – 11. Juni 2012: Großes Programm rund ums Kulturzentrum "Alte Schule" im Ortszentrum



Daniela Deutsch & Markus Madertz Moselstraße 23 - 54346 Mehring Tel.: 0 65 02 / 99 76 10

www.haensels-mehring.de

info@haensels-mehring.de

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag ab 18 Uhr

Freitag - Sonntag, sowie an Feiertagen ab 12 Uhr Küche: 12:00 — 15:00 und 18:00 — 22:00

Dienstag ist Ruhetag!

um Tischreservierung!!!







Mehringer Medarduskirmes 2012

09. bis 11. Juni 2012

Programmablauf Mehringer Kirmes

Samstag, den 09.06.2012

18:00 Uhr: Öffnung der Stände rund um das Kulturzentrum "Alte Schule"

20:00 Uhr: Offizielle Eröffnung der Medarduskirmes durch die Ortsweinkönigin Stephanie I., Ortsbürgermeister Jürgen Kollmann und den Beigeordneten der Gemeinde Erich Bales und Hans Peter Reis

Anschließend: Public Viewing



DEUTSCHLAND - PORTUGAL



Musik mit DJ Peter Follmann

Sonntag, den 10.06.2012

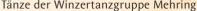
10:30 Uhr: Festhochamt in der Pfarrkirche St. Medardus Mehring mit anschließender Prozession zur Medarduskapelle am Moselufer

anschl. Öffnung der Stände rund um das Kulturzentrum Musikalische Darbietungen des Männerchor Mehring

14:00 Uhr: Kaffee und Kuchen

17:00 Uhr: Konzert der Winzerkapelle "Original Moselländer"







Wahl der Mehringer Ortsweinkönigin 2012/2013 20:00 Uhr: Partynacht mit "Palm Music"

Montag, den 11. Juni 2012

16:00 Uhr: Öffnung der Stände rund um das Kulturzentrum "Alte Schule"

19:30 Uhr: Die etwas andere Band: "PRATZBÄHNT"









Vermittlung von Moselwein Weineinkauf Kelterstation Weineinlagerung



Im Ganggarten 28 54346 Mehring

Tel. 06502 1088 Fax 06502 1080

info@dreitaeler.de www.dreitaeler.de





Kinder- und Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich

Altes Weinhaus ● Brückenstraße 46 ● 54338 Schweich Telefon: (06502) 5066-450 • Fax: (06502) 5066-480 • www.KiJuB.net

Servicezeiten: Dienstag und Mittwoch, 8:00 - 11:30 Uhr

Jugendpflege / Sachgebietsleitung:

Dirk Marmann, Dipl.-Pädagoge Telefon: (06502) 50 66-460 Mobil: (0173) 65 11 629 Email:



Sachbearbeitung:

(Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr) Telefon: (06502) 50 66-450 Email: info@KiJuB.net



Pädagogische Fachkräfte für offene Jugendtreffarbeit:

Ortsgemeinde Föhren

Martina Werre Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich

Nicole Neibecker Email: jr-longuich@KiJuB.net

Ortsgemeinde Klüsserath

Matthias Huberty Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Stadt Schweich

Isabelle Ziehm. Email: jr-schweich@KiJuB.net Dipl.-Pädagogin Mobil: (0174) 98 79 643

> Ihr findet uns auch bei Facebook unter: www.facebook.com/KiJuB

Neue pädagogische Fachkraft für (offene) Jugendarbeit

Liebe Jugendliche der Stadt Schweich!

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich offiziell als eure neue pädagogische Fachkraft vorzustellen. Seit Mai habe ich die Leitung des Jugendtreffs in der Alten Schule übernommen, wo ich einige von euch schon persönlich kennen lernen durfte. Bei Problemen, Fragen oder Anregungen stehe ich euch als Ansprechpartnerin jederzeit gerne zur Verfügung. Zu erreichen bin ich telefonisch unter 0174/9879643 oder per E-Mail an jr-schweich@kijub.net. Außerdem könnt ihr mich zu den Öffnungszeiten im Jugendraum persönlich antreffen. Schaut doch einfach mal unverbindlich vorbei oder "liked" unsere Facebook-Seite (http://www.facebook.com/JugendtreffSchweich). Dort findet ihr auch nähere Informationen zu den Öffnungszeiten und anstehenden Aktionen und Projekten. Ich freue mich auf euch!

Isabelle Ziehm, Dipl.-Pädagogin Pädagogische Fachkraft der Stadt Schweich

USA-Stipendien des Deutschen Bundestages

Im Sommer 2013 können wieder Schülerinnen und Schüler sowie junge Berufstätige mit einem Stipendium des Deutschen Bundestages für ein Jahr in die USA reisen. In den USA wohnen die Jugendlichen in Gastfamilien. Schüler/innen besuchen die High School, die jungen Berufstätigen ein College und lernen anschließend einen amerikanischen Betrieb durch ein Praktikum kennen. Bewerben kann sich, wer bis zur Abreise (31.07.2013) mindestens 15 und nicht älter als 17 Jahre alt ist. Junge Berufstätige müssen bis zum Zeitpunkt der Ausreise die Berufsausbildung abschlossen haben und mindestens 16, aber höchstens 24 Jahre alt sein. Auch arbeitslose Jugendliche mit abgeschlossener Berufsausbildung sind teilnahmeberechtigt. Bewerbungsschluss ist der 14. September 2012.

Ausführliche Informationen und Anmeldeformulare gibt es beim Bürgerbüro Manfred Nink, MdB, (Tel: 0651/9759940) in der Christophstraße 1 in Trier oder im Internet unter www.bundestag.de/ppp. Im Rahmen dieses Austauschprogramms kommen amerikanische Schüler/innen und junge Berufstätige nach Deutschland. Familien, die Interesse haben, einen jungen Gast aus den USA für ein Jahr aufzunehmen, können sich ebenfalls an das Bürgerbüro in Trier

wenden.

Ende des redaktionellen Teils

Studienteilnehmer/-innen gesucht!

Für eine Studie mit einem pflanzlichen Arzneimittel werden Männer und Frauen zwischen 25 und 45 Jahren gesucht!

Teilnahmebedingungen: Nichtraucher, gesund, keine Medikamente; Frauen: keine Schwangerschaft oder Stillzeit, Einnahme der Antibaby-Pille.

Ihr Aufwand wird entsprechend honoriert.

Forschungsinstitut DAaCRO WissenschaftsparkTrier **1** 0651–9120 494 @ info@daacro.de | www.daacro.de



Sophie geboren?

Lassen Sie alle wissen, wer bei Ihnen das Sagen hat.

Mit einer Anzeige im Mitteilungsblatt!

Telefon: 0 65 02 / 91 47-0 Telefax: 0 65 02 / 91 47-250







Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180 **Herausgeber der Kreisnachrichten:** Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150 Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2, Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: http://www.schweich.de Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos. Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

MILIENANZEIGEN

Nachruf

Mit großer Betroffenheit und Trauer müssen wir Abschied nehmen von unserem guten Freund und Sangesbruder

Gerd Koble

Während und außerhalb unserer gemeinsamen karnevalistischen Sangestätigkeiten haben wir ihn wegen seiner humorvollen und freundlichen Art sehr geschätzt. Wir verlieren mit ihm einen guten Freund.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Doris und Familie. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kenner Thekensteher

Alois, Arnulf, Ewald, Günter, Rudi, Werner



Familienanzeigen im Mitteilungsblatt statt Karten



Ihr zuverlässiger Partner für Heizöl und Diesel



Heizöle ... günstig und termingerecht!

(kostenlos anrufen) **© 0800 13 13 500**



Tief- und Pflasterbau Garten- und Landschaftsbau

ANNEN GmbH & Co. KG · Gewerbegebiet Gusterath-Tal Werkstraße 1 · D-54317 Gutweiler Telefon +49(0)6588 - 9102 - 0

www.annen-pflasterbau.de



Isseler Str. 4, 54338 Schweich Telefon 0 65 02 / 83 35 Mobil 0160 / 8 316 216 info@lerntreff-thul.de

Neue Kurse

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen

Di., 12.6.12, 20.30 Uhr

Spanisch mit Vorkenntnissen Do., 7.6.12, 18.30 Uhr

Französisch-Intensivkurs ohne Vorkenntnisse (für Touristen) Mo, Mi, Do 02.07.-26.07., 18.30 Uhr

Französisch-Intensivkurs (3-wöchiger Kurs) für Anfänger ohne Vorkenntnisse, 30.7 bis 16.8.12, Mo./Di./Mi./Do. je 2 Std., 20 Uhr

Schüler-Ferienkurs für Englisch und Französisch 30.7. bis 9.8.12, 6 x 2 Stunden, Mo./Mi./Do.

Anzeigen

Service

© 0 65 02 / 91 47-0



Malermeister Harald Kirsch Maximinstraße 15 54340 Longuich

MALER **KIRSCH**

Telefon 06502/5504 info@malerkirsch.de Mail Weh www.malerkirsch.de

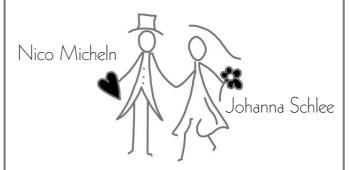


Daniela Loewen & Marco David

Wir werden am 23. Juni 2012 um 14.30 Uhr in der St. Stephanus-Kirche in Leiwen getraut.

Gepoltert wird nach alter Sitte am 15. Juni 2012 ab 19.00 Uhr in der Römerstraße in Leiwen.

Wir trauen uns ...



... am 23. Juni 2012 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Kunibert Köwerich.

Gepoltert wird am Freitag, 15. Juni 2012 ab 19.30 Uhr in der Moselbahnstr. 20 in Köwerich. . Hierzu laden wir alle Freunde, Nachbarn, Bekannte und Verwandte recht herzlich ein.



Herzlichen Dank



an alle Gratulanten, die uns zum Tag unserer

Diamantenen Hochzeit

mit so zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken eine große Freude gemacht haben. Einen besonderen Dank sagen wir Herrn Pfr. Michael Meiser und dem Kirchenchor "Cäcilia" Leiwen für die feierliche Gestaltung des Dankgottesdienstes. Vielen Dank auch der Winzerkapelle "Harmonie" Leiwen und dem Männergesangverein Leiwen für das schöne Ständchen und Herrn Ortsbürgermeister Claus Peter Feller, Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch und Herrn Kreisbeigeordneten Helmut Reis für ihr Kommen. Ganz herzlich bedanken wir uns auch bei der lieben Nachbarschaft. Es war ein wunderschönes Fest.

Diese Tage werden für uns und unsere Familie ein unvergessliches Erlebnis bleiben.

Johann und Katharina Spieles

Leiwen, im Juni 2012



Vielen herzlichen Pank

<mark>sagen wir</mark> allen, die uns <mark>anlässli</mark>ch unserer

goldenen Hochzeit

mit Glückwünschen, Geschenken und Überra<mark>schungen v</mark>iel Freude bereitet <mark>haben.</mark> Besonders danken wir Herrn Pastor Meiser und dem Kirchenchor für die festliche Gestaltung des Gottesdienstes und des schönen Türschmucks sowie den Vertretern der Gemeinde und Verbandsgemeinde.

Es war ein schönes Fest und wir haben uns sehr gefreut.

Anni und Josef Kollmann

Pölich, im Juni 2012

Herzlichen Dank

für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Aufmerksamkeiten, die uns zu unserer

Goldenen Hochzeit

entgegengebracht wurden.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Meiser und dem Kirchenchor Detzem für die feierliche Gestaltung des Dankgottesdienstes und den Blumenfrauen für die festlich geschmückte Kirche sowie dem Kegelclub und den

Nachbarn für den schönen Hausschmuck.

Sehr gefreut haben wir uns über die Ehrerweisungen der Gymnastikgruppe, des Kegelclubs, der Feuerwehr und über die musikalischen Darbietungen des Männer-

gesangvereins und des Musikvereins Detzem. Danke auch den Vertretern von Gemeinde und Verbandsgemeinde.

Es war für uns ein schönes und unvergessliches Fest!

Angelika und Aloys Müller



Erdbeeren selber pflücken

ab sofort, täglich von 8 bis 19 Uhr



Felder Monaiser Straße • Richtung Schloss Monaise

- Sanitäre Installation
- Bad-Renovierung
- Ölheizungsanlagen
- Gasheizungsanlagen
- Solar- und Wärmepumpenanlagen
 - Kaminsanierung
 - Rohrreinigung
 - Kernbohrungen
 - Kundendienst
 - Drachengas Verkaufsstelle

Fordern Sie bitte unser unverbindliches Angebot 54338 Schweich Zellenpfützstraße 2 Tel. 0 65 02 / 99 42 44 Fax 0 65 02 / 99 42 45

Porten_Sanitaer@t-online.de

Holzrahmenbau - Trockenbau



Telefon 06502/6592

Fax 06502/931935

www.Zimmerei-Monz.de

Frühkartoffeln - Erdbeeren - Äpfel

Sieglinde eine Spezialität fast ohne Schale, gelb und festkochend, in 5 und 10 kg Säcken. Außerdem: 10 kg Kartoffeln Belana 5,50 €, 10 kg Erstlinge 10,50 €. Äpfel: z.B. Jona 4 kg 5,00 €, Elstar 4 kg 6,00 €. Der letzte Spargel. Erdbeeren 500 g ab **0,80 €,** Abgabe in gr. Mengen nur an Stammkunden mit Vorbestellung!!

Verkauf seit mehr als 20 Jahren ganzjährig jede Woche ganz in Ihrer Nähe!

Tel. 02443/911120 · Fax 911122 · www.oebstliemann.de · der $oldsymbol{Obstli^emann}$

ZU KAUFEN GESUCHT!

Pelzmantel, -jacke (gut erhalten), Ess- bzw. Kaffeeservice, Porzellanfigur, Trauringe, Briefmarken.

Tel. 01520 / 3084459

Sie haben Probleme mit Ihrer Steuererklärung?

Wir erstellen Arbeitnehmern und Rentnern die Einkommensteuererklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft und Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit.

Lohnsteuerhilfeverein e.V., Beratungsstelle: Astrid Bales Zum Burgberg 4 • 54528 Salmtal • Tel.: 0 65 78 - 9 84 19 10 Viktoriastr. 4 a • 54523 Hetzerath • Tel.: 01 71 - 2 64 49 57

Zu verkaufen **VW-Passat Variant Sportline**, EZ 04.2009,

170 PS, sog. "Vollausstattung", 120.000 km, 8-fach bereift, Nichtraucherfahrzeug, Inspektion und TÜV neu, scheckheftgepflegt, unfallfrei, Top-Zustand, 1. Hand,

Neupreis € 42.200,--.

VK VB.

Vollständige Daten können per e-Mail gesendet werden. Besichtigung nach Vereinbarung möglich.

Telefon: 06507 / 6349 oder nach 18 Uhr auch 0171 / 62 84 301



- Anstricharbeiten
- Bodenbeläge
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Parkett- und Laminatverlegung
- Mal- und Spachteltechniken

Tel. 0651 / 82 10 91 · Mobil 0171 / 285 93 47 Neustraße 27 · 54317 Kasel

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei

Markisen

Terrassenüberdachungen Geländer

Tore

Eichenstraße 54

54516 Wittlich-Neuerburg Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24 www.banck-schoemann.de



"Brot für die Welt" das ist die Achtung der Menschenwürde

www.brot-fuer-die-welt.de



www.Metallbau - Mueller.info

54343 Föhren Tel. 0 65 02 / 22 80 Wintergärten

• Terrassenüberdachungen



Telefon-Service







Do. 10 - 12.30 und 14 - 19 Uhr Fr. 10 - 12.30 und 14 - 18 Uhr

Sa. 10 - 13 Uhr

Anspruchsvolle Feinkostprodukte, hauseigene Öle, Wohn-Accessoires, Geschenkideen und Kunsthandwerk

Reihstraße 18, 54344 Kenn, Tel. 06502-99 79 910



Küchenmeister W. Rieger auf der BUCQ

ehemaliger Teamcaptain der deutschen Köche Nationalmannschaft

Erleben Sie die frische, kreative Burgküche

www.alteburg-longuich.de • F. Josef Mertes, 06502/5587



Anhängervermietung Schweich

Anhängervermietung -- ATV-vermietung -- Wohnmobilvermietung



Tel.: 06502 / 995194





Systemisch fundierte Einzel- u. Familientherapeutische Beratung IK

Eltern- und Trennungs-Scheidungsberatung · Familienaufstellung Zellerhof 1a, 54346 Mehring

Terminvereinbarung: 01515 / 1619893



Ihr Toyota Service Partner

54472 Brauneberg • Tel. 06534/733 www.autohaus-linn.de

Fahren Sie nicht so weit zu Ihrem Toyota Service - Wir sind ganz in Ihrer Nähe.



- Autoreparatur
- Autowaschanlage
- Autogasumrüstung
- Autogastankstelle 24h

KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice

Udo Druckenmüller GmbH Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren

Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

TESTEN SIE UNSERE WERKSTATTLEISTUNGEN! REPARATUREN ALLER ART - ALLE FABRIKATE



Verkauf von Mercedes Jahreswagen und Gebrauchtwagen aller Preisklassen

AUF BOWERT 9 54340 BEKOND TEL: 06502-9977820 www.autohaus-herget.de



Autobatterien in Erstausrüsterqualität

12V/45AH: 53,-€ 55AH: 56,-€ 65AH: 74,-€ 74AH: 75.-€ 88AH: 79,-€ 100AH: 96.-€ 150AH: 168,-€ 110AH: 121,-€

Reifen Ollech, Thalfang, Tel. 06504 / 304

Bausparen - Baufinanzierung -Altersvorsorge – Versicherungen

wüstenrot

Partner der Württembergischen Michael Rohles 5 06502 / 988673 54341 Fell, Obere Ruwerer Str. 8, www.Rohles.eu



FÜR SIE · IIIN · ES

immer TOP aktuell ·CREATIV · MODISCH · TRENDIG

Coloration Strähnen Hochsteckfrisuren Pflanzenfarben 100 % Natur

HERBANIMA)

TEL.: 0 65 07 / 34 63 · Matthiasstraße 27 · 54340 LEIWEN



Numerianstr.8a 54294 Trier-Euren 0651- 463 92 80





W&S Bedachungen Zur Kieselkaul 1

54317 Osburg-Gewerbegebiet info@ws-bedachungen.de www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarheiten

kompetent innovativ flexibel

• Elektroinstallationen • Solarstromanlagen • Kundendienst • Reparaturen

Im Handwerkerhof 1 * 54338 Schweich

Fon +49 (0) 6502 958 97 50 · Fax +49 (0) 6502 958 97 49 s.flesch@flesch-elektrotechnik.eu · www.flesch-elektrotechnik.eu



0651 54294 Trier-Zewen **8 61 81**



Telefon-Service bis







Podologische Fußpflege Kenn

eigene Praxis und Hausbesuche - Zulassung aller Kassen -

Podologin Mechthild Kesselheim · St.-Margarethen-Str. 3



Hydraulikschläuche ROMAN BAUER

01 60

Die mobile Schlauchwerkstatt • 24 Stunden Vor-Ort-Service

7 86 24 90 Weinbergstr. 20 • 54341 Fell



54338 Schweich Brückenstraße 81 (1. Etage - Perfect Color World) Telefon: 0 65 02 / 9 31 78 08

TERMINE NACH VEREINBARUNG!



Hausmeisterservice seit 01.05.2004

 Handwerksarbeiten im und ums Haus • Garten & **Achim Walther** Landschaftspflege

Gerberstr. 6, Mehring Tel.: 06502/935164, Handy: 0163/3677393



In der 3. Generation

jetzt in den neuen Praxisräumen!

exam. Krankenschwester Fußpflege

MELANIE COEN-THESEN

Pöhlengässchen 2 · 54338 Schweich



06502 / 8548



EUROPAALLEE 6. 54343 FÖHREN 06502-9373720 Fax: 9373721 Mobil: 0170-7726090 VERMIETUNG & VERKAUF

FÜR VERMIFTER I.I. FIGENTÜMER PROVISIONSERFI.

www.moseltal-immobilien.de



Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu 0 65 02/ ♦ Türen ♦ Rollladen ♦ Wintergärten 99 41 13

Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr

treiko@t-online.de

Kurzzeit- und vollstationäre Pflege – Ihr zuverlässiger Partner an der Mosel.

St. Andreas Pölich SENIORENRESIDENZ

Seniorenresidenz St. Andreas Halfenstraße 5, 54340 Pölich Tel.: 0 65 07 / 9 38 70



GESCHENKE



Finanz- u. Kreditberatung Peter Thesen

- Haus- u. Wohnungsfinanzierung
- Grundstücksfinanzierung
- Um- u. Anschlussfinanzierung
- Privatkredit- u. Ratenkredit
- Kostenanalyse / Optimierung
- Darlehen in Fremdwährung

54344 Kenn Im Bungert 7 Tel.: 06502/91075 mail@finanzberatung-thesen.de

www.finanzberatung - thesen.de



loman Kosmetik &

WWW.SIEBENSCHOEN-WELLNESS.DE

Iris Kraemer-Haubrich & Anna Nehren Vereinbaren Sie einen Termin!

Kosmetik • Aknebehandlung • Pediküre

Bodenländchen 10 · 54338 Schweich · Tel. 06502/2870 · www.all-woman.de



Hundestudio Trimm Dich Gartenstraße 11 - 54344 Kenn

06502 938998

.ogopädische Praxis in Mehring Claudia Schmitt, Brückenstr. 45

06502/ 995066



Begleithundeausbildung W. Kochnik, Föhren '

Einzel- oder Gruppentraining Termine nach Absprache

Telefon: 01 70 / 8 10 95 48



In Schweich Praxis für

Sabine Altmeier, Madellstraße 1

0 65 02 93 97 90



teimservice

Reinigungen für Büro, Haus und Wohnung: Fenster & Wintergärten, Schaufenster Fußböden, Unterhalts- und Zwischenreinigung

, | 06507 - 702439 0171/2374077

Vertrieb von: Josepa, gesunde Ernährung für Hund & Katze ohne Zusatzstoffe und Geschmacksverstärker



LERNWERKSTATT NACHHILFE-INSTITUT Richtstr. 1-3 · 54338 Schweich Tel. 06502/9979974 www.lernwerkstatt-schweich.de



Telefon-Service bis



DIE LOGOPÄDIE PRAXIS in Schweich ELKE KRONES

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen - Bei Patienten jeden Alters -

Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

Tel. 06502 / 934 834

Brückenstraße 65 · 54338 Schweich

Metallbau in Stahl und Edelstahl Geländer & Treppen Tore & Türen

Vordächer & Schutzgitter Balkone & Carports



Schlosserei **Steinmetz GbR**

Gewerbegebiet am Bahnhof 3 54338 Schweich www.schlosserei-steinmetz.de

405 91 96

© 06502-



NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT

STUDENTEN & AUSZUBILDENDE

ERWACHSENE & HERANWACHSENDE

PERSÖNLICHE BERATUNG & NÄHERE INFORMATIONEN JEDERZEIT GERNE! Christoph Maerz, Master of Science & Katrin März, Dipl.-Pädagogin

Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz · Brückenstraße 9 · 54338 Schweich Telefon: 06502 9384038 · www.nachhilfe-maerz.de · www.bildungsinstitut-maerz.de



Nagelstudio Andrea Krewer 0 65 02 6 07 99 27 Schulstr. 1, 54344 Kenn



Sprachkurse & Nachhilfe schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

Pädi Nachhilfe

© Einzelnachhilfe zu Hause

www.lerntreff-thul.de

© oder in kleinen Gruppen **Solution Vermittlung effektiver Lerntechniken**

Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining

und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)

Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • Schulamtlich gemeldet



PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

Verkauf + Montage

Ulli Kettern, Detzem Tel. 0151/12720026

0 65 07/ 93 93 49

Pädi

(Nachhil<u>fe</u>





Kostenfreie **Hotline:**

(0800) 888 188 1



Reifen- und Autoteile-Shop Schu

Service Rund ums Auto

- Reifen - Felgen - Räder und mehr! - Gebrauchtwagen

Tel.: 06502-9329836 Fax: 06502-9329837 Maximinstr. 5 - 54341 Fell

[PlanB]

Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery In der Neuwies 4

Mobil: 0172/9089200

54344 Kenn

- Hausmeisterdienst

info@regnery-planb.de

- Trockenhau

Boden legen

- Detaillösungen rund um

Ihr Haus

- kleine & große Reparaturen

www.regnerv-planb.de

Wohnberatung, Stilberatung, Farbberatung J. Höllen, Tel.: 06500/7041 • www.wohnstilberatung-judithhöllen.de

DKV Deutsche Krankenversicherung AG Service-Center Jörg Plein

Wies'chenstraße 23, 54662 Speicher

Tel. 0 65 62/96 67 00, Mobil 0172/6 83 37 00

DKV

Krankenfahrten, Kleinbusse 06507 80 23 13

osel Taxi Schuster

Leiwen Flurgartenstr. 13

KRANKENTRANSPORTE LYDIA DIXIUS • Mehring

☎ 06502 / 6235 • Handy: 0171 / 6760286

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialvsefahrten und mehr...

Rollstuhltaxi

Druckenmüller Schweich



16502

690



KREIS-NACHRICHTEN

Landkreis Trier-Saarburg

INFORMATIONEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER KREISVERWALTUNG TRIER-SAARBURG

AUSGABE 23/2012

Ehrennadel für engagierte Bürger des Saarburger Landes



Landrat Günther Schartz (I.) und Bürgermeister Leo Lauer (r.) mit den Geehrten und den Vertretern der Ortsgemeinden

Sieben besonders engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus der Verbandsgemeinde Saarburg konnte Landrat Günther Schartz in der vergangenen Woche die Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz überreichen. "Mit dieser Auszeichnung würdigen wir nicht nur das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement in Gemeinderäten, Vereinen und Kirche, sondern wir danken Ihnen allen herzlich für Ihre Leistungen", so Schartz in seiner im moselfränkischen Dialekt gehaltenen Laudatio.

Es werde immer schwieriger, Menschen für das Ehrenamt in Vereinen und Kommunalpolitik zu begeistern. Daher seien die heute Geehrten ein gutes Vorbild. Und Bürgermeister Leo Lauer ergänzte, dass bei allem zeitlichen Aufwand dieses Engagement auch viel Spaß mache

und das Zusammenarbeiten mit vielen Menschen große Freude bereite.

Rosemarie Priebe aus Kastel-Staadt gehört dem Vorstand des Heimat- und Wandervereins seit 1974 an. Seit 1994 ist sie Mitglied im Ortsgemeinderat und war jeweils fünf Jahre 1. bzw. 2. Beigeordnete der Gemeinde.

Auch Mario Golinski aus Kastel-Staadt war viele Jahre Beigeordneter der Gemeinde. Zurzeit ist er, der seit 1984 dem Gemeinderat angehört, als 2. Beigeordneter einer der Stellvertreter des Ortsbürgermeisters. Seit 1990 ist er zudem Vorsteher der Jagdgenossenschaft.

Thomas Marxen aus dem Ortsteil Hamm ist mit einer kurzen Unterbrechung seit 1994 Ortsvorsteher und gehört dem Gemeinderat Taben-Rodt seit 1999 an. Zudem ist er seit Jahrzehnten aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr.

Klaus Neuses aus Taben-Rodt ist nicht nur aktiv im Musikverein engagiert. Seit 1994 Mitglied im Ortsgemeinderat wurde er 2001 zum Ortsbürgermeister gewählt. Seit 2004 ist er zudem Mitglied im Verbandsgemeinderat Saarburg.

Auf 50 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Helfant kann Peter Rausch zurückblicken. Von 1993 bis 2005 war er Wehrführer und wurde 2006 zum Ehrenwehrführer ernannt. Von 1974 bis 1984 und erneut seit 1999 gehört er dem Ortsgemeinderat Palzem an und war auch fünf Jahre Mitglied des Verbandsgemeinderates.

Sportverein, Pfarr- und Ortsgemeinde – in allen Bereichen hat sich Rudi Thinnes aus Serrig engagiert. 1974 bis 1984 und erneut seit 1994 gehört er dem Ortsgemeinderat an. Bereits 1973 war er Vorsitzender des Kirchenchors, dessen Kassenwart er seit 1999 ist. Seit 2000 ist er Mitglied des Pfarrverwaltungsrates. 1974 bis 1998 war er Vorsitzender des Sportvereins Serrig, dessen Ehrenvorsitzender er heute ist.

Neben seiner kommunalpolitischen Tätigkeit als Ortsvorsteher des Ortsbezirks Söst (seit 1994) und als Mitglied des Ortsgemeinderates Wincheringen (1997 bis 2001 und 2004 bis 2009) engagiert sich Ernst Steinmetz unter anderem in der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) und als Mitorganisator der regelmäßigen Motorradausstellung in Söst.

Weiteres:

seite 2 | "Orte der Vielfalt" sichtbar machen

seite 3 | Saargau-Verkehr: Lösung gefunden

seite 4 | Mittelalterspaß: Ritter auf der Grimburg

seite 5 | Naturpark stellt Sommerprogramm vor

seite 5 | Amtliche Bekanntmachungen

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier Pressestelle Verantwortlich Thomas Müller, Martina Bosch Tel. 0651-715 -240 / -406 Mail: presse@trier-saarburg.de Kreis Trier-Saarburg

Ausgabe 23 | 2012

"Orte der Vielfalt" werden sichtbar gemacht Einrichtungen können sich bewerben

Leben in Vielfalt, in einem toleranten Miteinander, das geprägt ist von Weltoffenheit und einer demokratischen Grundhaltung: Eine Vision, die bereits Alltag in der Region Trier ist. Denn an vielen Orten setzen sich die Menschen für Vielfalt und Toleranz ein. Der Landkreis Trier-Saarburg und die Stadt Trier erhielten 2009 von der Bundesregierung die Auszeichnung "Ort der Vielfalt". Hierbei wurde ein Schild überreicht, das Stadt und Kreis als "Ort der Vielfalt" ausweist. Diese Auszeichnung erhalten Kommunen, die sich in außerordentlichem Maße für Vielfalt, Toleranz und Demokratie und gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus einsetzen. Nun sollen auch ganz konkret Einrichtungen und Initiativen in der Region als "Orte der Vielfalt" ausgezeichnet werden.

Viele Menschen engagieren sich in ihrem Umfeld für Mitmenschlichkeit, To-

leranz und Demokratie. In zahlreichen Aktionen und Initiativen wie Interkulturellen Wochen, Projekttagen an Schulen gegen Gewalt, Aktionen der Bürgerinnen und Bürger gegen Rechtsextremismus, Festen der Begegnung von Kulturen und Religionen, Bündnissen gegen Rechts sowie Ausstellungen, Musikveranstaltungen und vielem mehr. Sie bringen zum Ausdruck, wie bunt und lebendig die Demokratie sein kann.

Viel Engagement vollzieht sich auch im alltäglichen Miteinander in Kindergärten, Schulen, Jugendeinrichtungen, in Altersheimen, in Hausgemeinschaften, im Stadtteil, der Ortsgemeinde, in Unternehmen oder in Vereinen.

Diese "Orte der Vielfalt" sollen sichtbar gemacht werden und in ihrem Engagement unterstützt werden. Auf diese Weise soll für eine tolerante und weltoffene Region geworben werden. Das Schild "Ort der Vielfalt", das die Stadt Trier und der Kreis Trier-Saarburg erhalten haben, wird dabei symbolisch - in einer kleineren Version - im Beisein der Presse an die Einrichtungen und Initiativen übergeben. Gefördert wird diese Initiative durch das Bundesprogramm TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN.

Bewerbungen für die Teilnahme an der Aktion "Wir sind ein Ort der Vielfalt" sind möglich bis zum 30. August per Mail an uta-hemmerich@diwiso.de. Dabei soll in der Bewerbung kurz dargestellt werden, wie das Engagement für Vielfalt, Toleranz und Mitmenschlichkeit aussieht.

Für besondere Aktionen im Rahmen des Engagements als Ort der Vielfalt kann auch ein Zuschuss (maximal 150 Euro) gewährt werden. Nähere Informationen dazu finden sich auf der Internetseite www.ortedervielfalt-TR.de unter der Rubrik Aktion "Ort der Vielfalt".

Auszeichnung für Medienkompetenz Konzept der St. Martinus Schule gewürdigt

Die St. Martinus Schule in Reinsfeld hat in Mainz eine besondere Auszeichnung für ihre engagierte und herausragende Leistung im Bereich Förderung der Medienkompetenz erhalten.

Im Schuljahr 2009/10 erhielten in Rheinland-Pfalz 280 Schulen ieweils 40.000 Euro, um ihre Schulen im Bereich digitale Medien auszustatten. Um diese Medien sinnvoll einzusetzen, haben sich Lehrkräfte der Schule in regelmäßigen Arbeitstreffen zusammengesetzt und fortgebildet. Nun wurden von diesen 280 Schulen zehn Einrichtungen für ihre besonders engagierte und herausragende Arbeit von Vertretern des Pädagogischen Landesinstituts ausgezeichnet. Hervorgehoben wurde vor allem der Einsatz von Herrn Ouirin, der sich trotz seines wohlverdienten Ruhestands immer noch im "Medienkompetenz-Team" der St. Martinus Schule engagiert.

Betont wurde, dass sich die Reinsfelder Schule in dieser Zeit umfassend im Bereich Medienkompetenz entwickelt hat. Es gibt eine eigene Schülerzeitung, ein Schulradio, eine Schülerfirma "Digifox" (digitalisieren von Diafilmen), eine SchüSchule in Trägerschaft des Kreises Trier-Saarburg



Landkreis Trier-Saarburg

ler-Homepage Redaktion und eine eigene Schul-Community. Zudem wurden Schüler zu Medienscouts ausgebildet und die Lehrerschaft hat sich in Fortbildungen und Workshops mit dem Thema Einsatz von digitalen Medien im Unterricht auseinandergesetzt.

Herausgekommen ist ein Medienkonzept, das alle Klassen und Unterrichtsfächer umfasst und Medienkompetenz als ein durchgängiges Unterrichtsprinzip an der St. Martinus Schule beschreibt.

Auch in Zukunft möchte die Schule, die sich in der Trägerschaft des Kreises befindet, ihr Angebot erweitern und ihr Medienkonzept weiter fortschreiben. Ziel ist es, alle Klassen mit digitalen, interaktiven Whiteboards auszustatten und das sehr gute Angebot an PC-Arbeitsplätzen aufrecht zu erhalten.

600 Weine im Test

Die Weine des Jahrgangs 2011 von Mosel, Saar und Ruwer bieten herausragende Qualitäten. Das zeigte sich beim Qualitätswettbewerb der Weinwerbung Mosel. Im ersten Teil der traditionellen Jahresauswahlprobe wurden rund 600 Weine von der Saar bis zur Terrassenmosel bewertet. Im zweiten Teil der Jahresauswahlprobe werden im Spätsommer die Weine der Prädikate ab Spätlese, hochwertige trockene Rieslingweine (Große Gewächse und vergleichbare Weine) sowie Barrique-Rotweine bewertet und verkostet.

Die Siegerweine der ersten Probe kommen aus dem gesamten Gebiet, von Nittel über Fellerich, Trier, Mertesdorf, Detzem, Leiwen, Kesten, Osann-Monzel und Bernkastel-Kues bis nach Pommern an der Terrassenmosel. Die Probe zeigte erneut die hohe Qualitätsdichte der Weine im Gebiet. Häufig entschieden nur Kommastellen über die Platzierung.

Die Bestenliste mit den 120 am besten bewerteten Weinen kann im Internet unter www.weinland-mosel.de angesehen und heruntergeladen werden. Ausschreibung und Anmeldeformulare unter www.weinland-mosel.de Ausgabe 23 | 2012

Kreis Trier-Saarburg



Claudia Schulligen-Maslo und Landrat Günther Schartz tauschten die unterzeichneten Verträge aus. Die Firma Saarfürst-Reisen übernimmt damit ab 1. Juli die Saargau-Linien.

Saargau-Verkehr: Lösung ist gefunden Firma Saarfürst-Reisen übernimmt Betrieb der Buslinien

Die Firma Saarfürst-Reisen aus Merzig wird ab 1. Juli den Betrieb der Buslinien im Bereich des Saargaus übernehmen. Der Kreis hat das Unternehmen im Rahmen einer "Notvergabe" mit der Aufnahme der Saargau-Verkehre beauftragt. Damit ist sichergestellt, dass die Saargau-Busse auch weiterhin in der gewohnten Form fahren können. Landrat Günther Schartz und die für das Unternehmen Bevollmächtigte Claudia Schulligen-Maslo unterschrieben am Freitag den entsprechenden Vertrag.

Bislang hatte die Moselbahn Verkehrsbetriebsgesellschaft die Linien auf dem Saargau betrieben. Das Unternehmen hatte jedoch aus wirtschaftlichen Gründen bei der Genehmigungsbehörde dem Landesbetrieb Mobilität (LBM)den Antrag auf eine vorzeitige Entbindung der Betriebspflicht gestellt, die eigentlich noch bis zum 31. Dezember dieses Jahres gelaufen wäre. Der LBM hat die Moselbahn zum 30. Juni vorzeitig von der Betriebs- und Beförderungspflicht entbunden.

Der Kreis als Träger der Schülerbeförderung hatte von Anfang an zugesagt, dass die Busse im Bereich des Saargaus auch weiterhin fahren werden. Daher wurden Gespräche mit dem LBM und mit mehreren Verkehrsunternehmen geführt, um eine Lösung zu finden.

Verhandelt wurde dabei unter anderem mit der Firma Saarfürst-Reisen, die auch ab dem 1. Januar 2013 neuer Konzessionsinhaber der Saargau-Linien ist. So hatte die Moselbahn schon im vergangenen Jahr angekündigt, die ohnehin bis zum 31. Dezember auslaufenden Genehmigungen für diese Linien nicht mehr neu zu beantragen.

Die zeitliche Lücke zwischen dem 1. Juli und dem 31. Dezember 2012 ist nun durch die "Notvergabe" an die Firma Saarfürst-Reisen überbrückt. Damit ist gewährleistet, dass die Busse zu den Schulen und Kindergärten auch in dieser Zeitspanne uneingeschränkt fahren werden. Dabei geht es um die Schulstandorte Saarburg, Freudenburg, Wincheringen, Taben-Rodt und Nittel sowie um die Kindergartenstandorte Saarburg, Irsch, Freudenburg, Wincheringen, Nittel, Palzem und Wellen.

Im Rahmen der "Notvergabe" wird der Kreis dem Verkehrsunternehmen die Einnahmeausfälle kompensieren, die unter anderem durch die Anfang Juli beginnenden Sommerferien und den dadurch fehlenden Schülerverkehr entstehen. Außerdem werden von Seiten des Kreises Kosten übernommen, die dem Unternehmen durch die kurzfristige Betriebsaufnahme entstehen.

Ab dem 1. Januar wird die Firma Saarfürst-Reisen die Saargau-Linien, für die sie dann die Konzession hat, eigenwirtschaftlich betreiben. Der LBM hat der Firma die Genehmigung für den Betrieb dieser Linien für acht Jahre erteilt. Diese Genehmigung beinhaltet auch die Betriebs- und Beförderungspflicht für diese Zeitspanne.

Sonne, Wind und Biomasse

Einladung zu einer kostenlosen Führung durch die Energielandschaft Morbach

Am 13. Juni (Mittwoch) bietet die Energieagentur Region Trier allen Interessierten ein vielfältiges Programm rund um das Thema regenerative Stromerzeugung. Mit einer Führung durch die Energielandschaft Morbach und einer anschließenden Zukunftswerkstatt in der Baldenauhalle besteht die Gelegenheit, sich umfassend über Technologieentwicklungen in den Bereichen Windkraft, Photovoltaik und Biomasse sowie über die Potentiale in der Region Trier zu informieren und über den weiteren Ausbau zu diskutieren.

Um 16 Uhr beginnt die Veranstaltung im Rahmen der Bürgerinformationsund Beteiligungsreihe Energiekonsens Region Trier an der Baldenauhalle. Zusammen geht es mit dem Bus zur Energielandschaft Morbach, die sich in den letzten Jahren zum regelrechten Touristenmagnet entwickelt hat. Menschen aus aller Welt besichtigen die innovativen Stromerzeugungsanlagen, die hier auf dem ehemaligen US-Munitionslager Rapperath/Wenigerath installiert wurden. An diesem Standort werden innovative Nutzungsmöglichkeiten für erneuerbare Energien entwickelt und verschiedene Technologien getestet.

Es wird um eine Anmeldung zur Exkursion gebeten bis zum 12. Juni unter info@energieagentur-region-trier.de; per Telefon 0651-1459580 oder per Fax an 0651-14595819, da die Plätze für die Führung durch die Energielandschaft begrenzt sind. Natürlich ist die Teilnahme an der Zukunftswerkstatt auch ohne Besuch der Energielandschaft möglich. Für die Werkstatt selbst besteht keine Teilnehmerbegrenzung. Sie wird etwa gegen 20 Uhr enden - und damit für die Fußballfans pünktlich zum an diesem Abend stattfindenden EM-Spiel der deutschen Nationalmannschaft.

Kreis-Nachrichten online lesen

Bereits dienstags können Sie die aktuelle Ausgabe der Kreis-Nachrichten im Internet lesen unter

www.trier-saarburg.de Ältere Ausgaben sind dort archiviert. Kreis Trier-Saarburg Ausgabe 23 | 2012



Mehr als 150 Zuhörer waren der Einladung des Kreises zu einer Informationsveranstaltung zum Thema "Energiezukunft in Trier-Saarburg" in die Stadthalle Saarburg gefolgt. Landrat Günther Schatz, der Geschäftsführer der Energieagentur Trier, Achim Hill, und Staatssekretär Ernst-Christoph Stolper (Fotos) informierten über Aspekte der Energiewende.

Ausführlicher Bericht in der nächsten Ausgabe der Kreis-Nachrichten

Honigernte im Naturpark für Kinder

Am 16. Juni (Samstag) lädt der Naturpark Saar-Hunsrück um 10 Uhr zu einem praxisorientierten "Schnupperkurs Imkerei" für Kinder ab sechs Jahren ins Naturpark-Infozentrum Hermeskeil ein. Zusammen mit erfahrenen Imkern machen sich die Bienenfans auf zur Honigernte in den Garten und stellen auch Honig her. Treffpunkt ist das Naturpark-Infozentrum Hermeskeil. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Mitzubringen ist eine Schürze, Anmeldung in der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Tel. 06503/9214-0.

Wanderung "Totes Holz - des Försters Stolz" bei Züsch

Am 24. Juni laden Landesforsten Rheinland-Pfalz, Forstamt Hochwald, in Kooperation mit dem Naturpark Saar-Hunsrück von 15 bis 18 Uhr zur Wanderung "Totes Holz, des Försters Stolz" bei Züsch ein. Forstrevierleiter Wilhelm Zimmermann stellt den Umgang mit Biotopbäumen sowie Alt- und Totholz vor und zeigt, dass Totholz und absterbende Baumstämme für Insekten, Vögel, Wirbeltiere, Pilze als Lebensgrundlage und Brutraum dienen. Die Teilnahme an der Führung ist kostenlos. Treffpunkt ist der Rastplatz Fraubachtal gegenüber der Abzweigung L 165/K101 nach Züsch, Infos und Anmeldung beim Forstamt Hochwald, Tel. 06503-9279-0 oder bei Wilhelm Zimmermann, Tel. 06503-3689.



Hilfe und Beratung in Krisenund Notsituationen unter der Tel.-Nr.: 0651 715517.

Samstags, sonntags und an Feiertagen von 12.00 bis 24.00 Uhr!

www.psychosozialerkrisendienst-regiontrier.de

Ritter der Grimburg Mittelalterspaß in den Sommerferien

Bis zu 100 Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren sind zu einem Projekt auf der Grimburg eingeladen, das von der Jugendpflege der Verbandsgemeinde Hermeskeil am 4. und 5. August veranstaltet wird.

Der Tag auf der Burg beginnt jeweils um 8.45 Uhr und endet um 18.30 Uhr. Die Anmeldung ist nur für einen Tag möglich. Bis 16 Uhr arbeiten die Kinder in den Handwerken. Auswählen dürfen die sie aus zehn Angeboten, darunter unter anderem Sonnenuhr- und Laternenbau, Heilmittelherstellung aus Kräutern, Töpfern, Holz- und Lederwerkstatt sowie Imkerei und Tierhaltung. Die Kosten betragen 15 Euro pro Tag und Kind mit allen Angeboten, Mittagessen und Tee. Anmeldungen bei Bernd Hermesdorf im Jugendbüro Hermeskeil unter Tel. 06503-980639.

Ab 16 Uhr sind die Eltern und die Öffentlichkeit eingeladen, an einem mittelaterlichen Unterhaltungsprogramm und an einem Markt mit Handwerkskunst teilzunehmen. Zu günstigen Preisen kann hier eingekauft werden. Parallel wird Pferdereiten angeboten. Für den Nachmittag wird kein Eintritt erhoben.



Zum achten Mal fanden im Moselstadion in Trier die Schullaufmeisterschaften für die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg statt. Insgesamt 2000 Kinder und Jugendliche zeigten dabei ihr Können. Neben den städtischen Schulen beteiligten sich zahlreiche Grundschulen sowie Förderschulen und weiterführende Schulen aus dem Landkreis. Joachim Christmann, Sozialdezernent der Kreisverwaltung, gratulierte den Schülern im Namen des Kreises (Foto). Mit dem Wettkampf sollen noch mehr Schüler für den Sport motiviert werden, außerdem soll die Kooperation zwischen den Schulen und den Sportvereinen intensiviert werden. Schließlich bieten die Schullaufmeisterschaften die Möglichkeit, Talente zu entdecken.

Ausgabe 23 | 2012 Kreis Trier-Saarburg

Naturpark-Sommer 2012 mit einer Prise Abenteuer

Unter dem Motto "Natur erkunden und genießen im Sommer" sind Kinder, Familien und Erwachsene herzlich eingeladen in den Naturpark Saar-Hunsrück auf Entdeckertouren, kulinarische Wanderungen sowie Morgen- und Nachtwanderungen zu gehen. Das Sommer-Veranstaltungsprogramm 2012 des Naturparks bietet dazu erlebnisreiche und gesellige Natur-Erkundungsangebote in den Monaten Juni bis August.

Eine Fülle an Tier- und Pflanzenarten in der abwechslungsreichen und vielgestaltigen Landschaft können bei Workshops oder Seminaren direkt vor der Haustür erlebt und erforscht werden. Das Freizeitangebot für Einheimische und Touristen reicht von abenteuerlichen, bildenden, sportlichen bis hin zu kulinarischen Veranstaltungen.

Mit viel Spaß und einer Prise Abenteuer kann man die Natur- und Kulturbesonderheiten der einzigartigen Naturparklandschaft, die Entstehung der Hochwald-Brücher und der Mineralien erforschen, die interessanten Lebensgewohnheiten der Fledermäuse erkunden oder auf GPS-Schatzsuche gehen. Auch kulinarische Wildkräuter-Genusstouren, Kräuterführungen, Walderlebnistage, Pilzexkursionen und die fachkundige Pilzberatung sowie Sommermärkte wie Kunst-, Handwerker- und Bauernmärkte laden nach Herzenslust zum Entdecken und Genießen ein.

"Faszination Heimat ist unser diesjähriges Veranstaltungsmotto. Die Natur-Schätze unserer Heimat wollen wir in Veranstaltungen gemeinsam mit den Akteuren in der Region aus neuen Perspektiven vorstellen", so Naturpark-Geschäftsführerin Gudrun Rau. Gerade im Sommer bietet die Natur wahre Gaumenfreuden, die nach Herzenslust "geschnäägt" werden können", so Rau.

Das Sommer-Veranstaltungsprogramm des Naturparks Saar-Hunsrück ist kostenlos in den Naturpark-Infozentren Hermeskeil und Weiskirchen, den Naturpark-Infostellen, den Tourist-Informationen und den Forstämtern der Region erhältlich und kann unter www.naturpark. org/Aktuelles/Downloads heruntergeladen werden.



Im digitalen Naturpark-Ver-

anstaltungskalender unter www.naturpark.org, Aktuelles, Veranstaltungen finden sich weitere interessante Veranstaltungen.

Informationen gibt es außerdem beim Naturpark Saar-Hunsrück, Trierer Str. 51, 54411 Hermeskeil, Tel. 06503-92140, info@naturpark.org

Amtliche Bekanntmachungen

§ 7 Mitgliederversammlung

(3) Jede Mitgliederversammlung wird

vom ersten Vorsitzenden, bei seiner

Mitgliederversammlung Förderverein Rheinland-Pfälzisches Feuerwehrmuseum Hermeskeil

Der Förderverein Rheinland-Pfälzisches Feuerwehrmuseum Hermeskeil lädt für Freitag, den 22.06.2012, 20.00 Uhr, in das Feuerwehrmuseum Hermeskeil zu einer Mitgliederversammlung ein.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorsitzenden mit Aussprache
- 2. Bericht des Museumsleiters mit Aussprache
- 3. Satzungsänderungen (s.u.)
- 4. Nachwahlen zum Vorstand
- 5. Verschiedenes

Hermeskeil 29.05.2012 Udo Moser, Vorsitzender

Erläuterungen zu TOP 3:

Satzungsänderungen
- Änderungen fett / markiert Förderverein Rheinland-Pfälzisches
Feuerwehrmuseum Hermeskeil e. V.

§ 6 Organe

(1) Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand **und der**

Museumsbeirat.

Verhinderung vom stellvertretenden Vorsitzenden gem. § 9 Abs. 3, bei dessen Verhinderung von einem anderen Vorstandsmitglied unter Einhaltung einer Frist von zwei Wochen durch öffentliche Einladung einberufen. Die öffentliche Einladung erfolgt in der Heimatzeitung "Rund um Hermeskeil", in den Kreisnachrichten des Landkreises Trier-Saarburg und auf der Internetseite des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz. Dabei ist die vorgesehene

§ 8 Beschlussfassung der Mitgliederversammlung

Tagesordnung mitzuteilen. Anträge

auf Satzungsänderungen sind mit dem

Wortlaut der Änderung (Satzteil entfällt) in der Tagesordnung bekannt zu geben.

(1) Die Mitgliederversammlung wird vom ersten Vorsitzenden, bei seiner Verhinderung vom stellvertretenden Vorsitzenden gem. § 9 Abs. 3 oder einem anderen Vorstandsmitglied geleitet. Bei Wahlen kann die Versammlungsleitung

für die Dauer des Wahlgangs und der vorhergehenden Aussprache einem Versammlungsleiter übertragen werden.

(4) Abstimmungen werden grundsätzlich offen durchgeführt. Die Abstimmung muss jedoch schriftlich durchgeführt werden, wenn mindestens ein Zehntel der erschienenen Mitglieder dies beantragt.

§ 9 Vorstand

- (1) Der Vorstand besteht aus:
- dem geschäftsführenden Vorstand
- dem Pressewart
- zwei **bis sechs** gewählten Beisitzern
- dem geborenen Beisitzer der Stadt Hermeskeil (Zeile entfällt)
- dem geborenen Beisitzender des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz
- dem geborenen Beisitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Trier-Saarburg
- dem geborenen Beisitzer des Fördervereines Feuerwehr Hermeskeil
- dem geborenen Beisitzer der Freiwilligen Feuerwehr Hermeskeil
- dem Vorsitzenden des Museumsbeirat (geborenes und beratendes Mitglied ohne Stimmrecht)

Kreis Trier-Saarburg Ausgabe 23 | 2012

- (2) Der geschäftsführende Vorstand besteht aus:
- dem ersten Vorsitzenden
- dem ersten stellvertretenden Vorsitzenden
- dem zweiten stellvertretenden Vorsitzenden
- dem Schatzmeister
- dem Schriftführer
- · dem Bürgermeister der Stadt Hermeskeil (geborenes Mitglied)
- · dem Museumsleiter (geborenes Mit-
- (3) Der erste Vorsitzende, der erste und zweite stellvertretende Vorsitzende und der Schatzmeister bilden den Vorstand im Sinne des § 26 BGB. Sie sind jeweils zu zweit vertretungsberechtiat.

Im Innenverhältnis wird folgendes geregelt: Die stellvertretenden Vorsitzenden und der Schatzmeister, in der Reihenfolge ihrer Nennung, dürfen nur im Verhinderungsfall des ersten Vorsitzenden oder des ersten Vorsitzenden und eines stellvertretenden Vorsitzenden von ihrer Vertretungsbefugnis Gebrauch machen.

- § 10 Zuständigkeit des Vorstands (2) Der geschäftsführende Vorstand hat folgende Aufgaben:
- Vorbereitung Mitgliederverder sammlung und der Sitzungen des Vorstandes sowie Aufstellung der entsprechenden Tagesordnung,
- Führung der laufenden Geschäfte des Vereins nach den Beschlüssen und Richt-linien der Mitgliederversammlung und des Vorstands,
- Künstlerische und organisatorische Leitung des Feuerwehrmuseums (z. B. nahme und Abgabe von Exponaten, Fahrzeugen, Durchführung von Sonderausstellungen, Zusammenarbeit mit weiteren Museen etc.),
- · Verwaltung des Vereinsvermögens,
- Erstellung des Jahres- und Kassenberichts.
- · Aufstellung des Wirtschaftsplans,
- Beschlussfassung über die Aufnahme von Vereinsmitgliedern.

Der Verein wird durch den ersten Vorsitzenden, bei seiner Verhinderung durch den zweiten Vorsitzenden und einem weiteren Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes gemeinschaftlich vertreten. (Absatz entfällt)

(1) Für die Sitzung des Vorstands sowie des geschäftsführenden Vorstands sind die ieweiligen Mitalieder vom Vorsitzenden, bei seiner Verhinderung vom stellvertretenden Vorsitzenden gem. § 9 Abs. 3 rechtzeitig, jedoch mindestens eine Woche vorher einzuladen. Der Vorstand ist beschlussfähig wenn mindestens sechs Mitglieder, der geschäftsführende Vorstand wenn mindestens drei Mitalieder anwesend sind. Der Vorstand und der geschäftsführende Vorstand entscheiden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden beziehungsweise des die Sitzung leitenden Vorstandsmitglieds.

§ 12 Museumsbeirat

- (1) Der Museumsbeirat setzt sich aus bis zu zwölf Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Industrie und Politik zusammen.
- (2) Er unterstützt und berät den Vorstand des Fördervereines in allen museumsfachlichen Fragen und sonstigen Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung.
- (3) Die Mitglieder des Museumsbeirats werden vom Vorstand des Fördervereines berufen.
- (4) Der Museumsbeirat tritt bei Bedarf zusammen, mindestens jedoch einmal jährlich. Der Museumsbeirat tritt ferner zusammen, wenn dies durch seinen Vorsitzenden oder auf Verlangen von einem Drittel der Mitglieder verlangt wird. Die Beiratssitzungen werden vom Vorsitzenden des Museumsbeirats unter Angabe der Tagesordnung, des Ortes und der Zeit der Sitzung schriftlich einberufen. Die Ladung soll den Beiräten rechtzeitig, spätestens eine Woche vor der Sitzung zugehen. Der Leiter des Museums, sowie der Vorsitzende des Fördervereines oder sein Vertreter haben das Recht, an den Sitzungen des Museumsbeirats als beratende, nicht stimmberechtigte Mitglieder teilzunehmen. Sie sind zu den Sitzungen unter Angabe der Tagesordnung einzuladen.
- (5) Der Museumsbeirat trifft seine Entscheidungen in Sitzungen durch Beschluss. Eine schriftliche Beschlussfassung ist zulässig, wenn kein Mitglied widerspricht.
- (6) Der Museumsbeirat ist beschluss-

fähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder, darunter die/der Vorsitzende oder der stellvertretende Vorsitzende, anwesend ist.

- (7) Der Museumsbeirat beschließt mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Bei Stimmengleichheit ist ein Antrag abgelehnt.
- (8) Der Museumsbeirat wählt eine(n) Vorsitzende(n) und einen Stellvertreter aus seiner Mitte. Die/Der Vorsitzende oder sein Stellvertreter leiten die Sitzuna.
- (9) Über die Sitzungen sind Niederschriften zu fertigen, die vom Sitzungsleiter zu unterschreiben sind. In den Niederschriften sind Zeit, Ort und der Tag der Sitzung, die Teilnehmer, die Gegenstände der Tagesordnung, der wesentliche Inhalt der Beratungen und die Beschlüsse anzugeben. Der Sitzungsleiter bestimmt den Schriftführer. Jedem Mitglied und dem Vorsitzenden des Fördervereines ist eine Abschrift zuzuleiten.

Sitzung Sozialausschuss

Der Sozialausschuss Trier-Saarburg wurde zu einer nicht öffentlichen Sitzung einberufen für

> Montag, 11. Juni 2012, 17 Uhr in den Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil

- Zuweisungen 2012 aus Kreismitteln an Verbände der freien Wohlfahrtspflege und an sozialdienstliche Vereine und Selbsthilfegruppen
- Vorstellung Herr Breidbach -Behindertenbeauftragter des Kreises Trier-Saarburg
- MORO Aktionsprogramm Regionale Daseinsvorsorge - Information zu den Arbeits-gruppen, dem überregionalen Beirat und zu dem Zeitplan -
- Information über die Reformgesetzgebung "Weiterentwicklung der Eingliederungshil-fe für Menschen mit Behinderung" (SGB XII)
- Information zu den Vergütungsverhandlungen für stationäre Pflegeeinrichtungen (SGB XI)
- Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 24.05.2012 Kreisverwaltung Trier-Saarburg Günther Schartz, Landrat

Markise war gestern! Terrassenüberdachungen Alu / Glas

z.B. 3 x 4 m ab 3.990,00 Euro inkl. Montage



www.blasius-bauelemente.de info@blasius-bauelemente.de Tel.: 0160 - 7172322

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
"Sparen für Fans"

der Firma McDonalds.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage "Lärmschutz in Issel" der VG Schweich.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

AWO-Möbelbörse

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360 Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel Preiswerte Haus- u. Wohnungsräumungen, Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher, Umzugshilfe u. Transport

Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr

Jetzt unser Angebot nutzen für eine

<u>fachkundige Teppich-Handwäsche nach alter</u> <u>persischer Tradition und Teppich-Reparatur</u>

Angebot gültig 6 Tage: Dienstag, 05.06. bis Montag, 11.06.2012

Jeder Orientteppich sollte alle fünf Jahre einer fachgerechten Reinigung unterzogen werden.
Dieses geschieht bei uns mit einer traditionellen Handwäsche nach alter persischer Art unter Verwendung von weichem Wasser und schonenden speziellen Waschmitteln. Die abschließende Rückfettungsimprägnierung verhindert eine schnelle Neuverschmutzung.



Fachgerechte
Handwäsche mit
Farbauffrischung
Entfernung von
Flecken und

• Seidenglanzwäsche • Rückfettungsimprägnierung

Abholund Bringservice (bis 70 km)

Kostenloser

Bei uns erhalten Sie die Handwäsche ab 8,90 €/m²!

Teppichreparatur



Teppichuväscherei Malek Kaiserstraße 1–2, 54290 Trier Tel.: 0651/18091421 Mo.-Fr.10–19, Sa. 10–18 Uhr

Durch erfahrene Fachkräfte werden

Löcher, Brand- oder Wasserschäden beseitigt • Fransen, Schussketten und Kanten erneuert
 Abgetretene Stellen nachgeknüpft • Mottenschäden repariert

GUTSCHEIN 100,- Euro

Gültig 6 Tage

– bis Montag,



2 E

Mit dem Pferdefuhrwerk kostenlos von Weingut zu Weingut • Freitag "Nacht auf den Wellen der Mosel" - 2-stündige Schifffahrt mit Weinprobe

Erweitern Sie Ihren Kundenstamm mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

Ihr Meister im Dachdeckerhandwerk

Ihr Spezialist für Aufdachdämmung!



Georg Bouteau

Dachdeckermeister GmbH

Georg Bouteau
Dachdeckermeister GmbH
Tel.: 0 65 02 / 4 04 36 04

Weinbergstraße 40-42 54341 Fell

Fax: 0 65 02 / 4 04 36 05

info@mein-dach.com www. mein-dach.com

ımobilien<mark>S</mark>eite



www.weyer-immobilien.de

Wir suchen im Kundenauftrag und zur Komplettierung unseres Angebotes Wohnungen, Häuser, Anlageobjekte sowie Grundstücke. Gerne schauen wir uns auch Ihr Objekt einmal unverbindlich und kostenlos an!





Wir suchen dringend Mietobjekte für vorgemerkte, solvente Kunden. Kostenlose und professionelle

Gesamtabwicklung bis zur Schlüsselübergabe.

Hauptstr. 13, Föhren Brückenstr. 50, Schweich

Schweich, DG, 75 m²,

06502-9384480

2 Zi., Kü., Bad, ab 01.07.2012 oder später zu vermieten, Kaltmiete 360,- €.

Telefon: 0 65 02 / 92 12 17

Wir suchen 3-4 ZKB

mit Balkon oder Garten in Longuich oder Riol ab sofort oder später.

Telefon: 01 71 / 2 37 98 88

NB-Wohnung in Ensch, 115 m²

5 Zimmer, gr. Küche, Bad, Abstellraum, Balkon, Kellerraum, Waschküche, D-Garage, SAT-Anlage, frei ab 01.08.2012, zu vermieten, Tel. 06507 / 938047

Schöne helle Eigentumswohnung in Sehlem, 86 m²,

3 Zimmer, offene Küche, Bad, Keller und Terrasse zu verkaufen.

Telefon: 0 65 08 / 75 36

Ideal für Handwerksbetrieb!

Gewerbe-Immobilie im Handwerkerhof Schweich-Issel, direkt an der Hauptstraße, ab 01.01.2013 zu vermieten! Grundstücksfläche: 2.000 m² Produktions-/Hallenfläche: 460 m² Büro und Sozialräume: 80 m²

Weitere Informationen erhalten Sie unter: 0 65 02 / 85 30

RIOL • Wohnung, 80 m², 3 ZKB,

Balkon, Abstellraum, Kellerraum, Waschküche, Stellplatz, zum 01.08.2012 zu vermieten.

Telefon: 0 65 02 / 62 59 ab 19.30 Uhr

STUCKATEUR MEISTERBETRIEB



WÄRMEDÄMMFASSADEN INNEN- & AUSSENPUTZARBEITEN TROCKENBAU

Auf dem Steinhäufchen 16 • D-54343 Föhren TEL: +49 (0) 65 02 - 93 56 - 0 • INFO@STUKKATEUR-SAHLER.DE

WWW.STUKKATEUR-SAHLER.DE

Morscheid

Bauernhäuschen. 85 m² Wohnfläche mit gr. Scheune und kl. Garten zu verkaufen. VB. 89.000 €

Kontakt: R. Brunel, Tel. 0178 - 5406569 (nach 19 h)

Garage zu mieten gesucht

Garage ab sofort in Schweich-Issel und Umgebung gesucht, Preis VB.

Telefon 06502 - 93 12 36 oder 0173 - 90 91 990





Mein Schrank nach Maß

- Ankleidezimmer Kleiderschränke
- Dachschrägenschränke Kniestockschränke
- Haustüren Innentüren

Fragen kostet nix!



54317 Farschweiler

www.naturstein-arbeiten-juchem.de E-Mail: otto-juchem@gmx.de Tel.: 06500 / 91 31 43, Fax: 06500 / 91 31 44 Mobil: 0171 / 9 58 12 62





72178 Waldachtal 1 · (Ortsteil Lützenhardt) Nördlicher Schwarzwald Telefon 0 74 43 / 96 62-0 · Fax 0 74 43 / 96 62 60

Einfach mal schnell raus Der Schwarzwald ruft

Verwöhnwochenende

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit

4-Gang-Wahlmenü

1 x festliches 6-Gang-Menü

bei Kerzenschein

1 x Kaffee und Kuchen

1 x Fl. Sekt

1 x Obstteller

142,-

Schwarzwaldversucherle

Zum Probierpreis Immer Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Übernachtungen

mit 4-Gang-Wahlmenü

p. P. ab 195, – €

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.



der Region

In unserem Marktplatz der Region finden Sie sowohl QUINT Fleischund Wurstwaren in gewohnter Qualität und Frische, als auch zahlreiche Bio- und Premiumprodukte renommierter Produzenten direkt aus unserer Region.



0,89

Schinkenspeck

mild geräuchert

€0,89

Kalter Braten-Aufschnitt

versch. Sorten

€1,19 100g

Schwenksteaks

"Saar", vom Schweinekamm

€0,69

Hackfleisch

gemischt, Schwein u. Rind

€0,39 100g

Heisse Theke
Schwenkbraten

2,00 pro Stück

Öffnungszeiten:

mit Brötchen

mo-fr: 8-18 uhr sa: 8-16 uhr **QUINT** – Marktplatz der Region Gewerbegebiet am Kenner Haus 54344 Kenn | Tel 06502-912 137

bis 23.06.2012 Freibleibend solange

Sonderangebote gültig bis 23.06.2012 Fr





Seminare, Kurse und Veranstaltungen

Probleme zielführend lösen Termin: 21.08., 09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühr: 170 €

Der kleine Alltagsknigge für

Auszubildende

Termin: 03./04.09., 09:00 bis 16:30

Gebühr: 320 €

Kreativ zu mehr Umsatz

Termin: 06.09., 09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühr: 170 €

Mitarbeitergespräche führen Termin: 13.09., 09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühr: 170 €

Recruiting 2.0 - Social Media im

Personalmarketing

Termin: 18.09., 9:00 bis 16:30 Uhr Gebühr: 170 €

KAUFMÄNNISCHE WEITERBILDUNG

Ausbildung der Ausbilder in Prüm in Kooperation mit der Volkshochschule Prüm

Beginn:

12.09., 92 UStd. mittwochs, 18:00 bis 21:15 Zeiten:

Uhr

Gebühr: 440 €

Ausbildung der Ausbilder -Wochenend-Intensiv-Kurs in Trier in Kooperation mit der Stadt Trier

Beginn: 14.09., 72 UStd.

Zeiten: freitags, 18:00 bis 21:15 Uhr samstags, 09:00 bis 15:45

Uhr

Gebühr: 440 €

Ausbildung der Ausbilder in Trier Beginn: 17.09., 92 UStd.

Zeiten: montags/mittwochs 18:00 bis 21:15 Uhr

Gebühr: 440 €

Ausbildung der Ausbilder - Crash (Vollzeitmaßnahme)

Beginn: 15.10., 90 UStd Zeiten: montags bis freitags, 09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühr: 440 €

Geprüfte/r Personalfachkauffrau/mann online mit Präsenzlernen des IHK-Bildungszentrums Koblenz e.V.

Beginn: 28.09., 15:30 bis 20:45 Uhr Präsenzzeiten: freitags/samstags

08:30 bis 16:00 Uhr

Gebühr: 2.790 € Fachberater/in für

Finanzdienstleistungen Beginn: 6.11., 372 Ustd.

dienstags/donnerstags, Zeiten: 18:00 bis 21:15 Uhr

Gebühr: 1 750 €

Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Beginn: 3.12., 648 Ustd. Zeiten: mo./mi., 18:00 bis 21:15 Uhr Gebühr: 2.900 €

FREMDSPRACHEN

Französisch Grundkurs

Beginn: 04.09., 36 UStd

di., 18:30 - 21:00 Uhr Zeiten: 230 € Gebühr:

Berufsbezogenes Französisch I

04.09., 36 UStd. Beginn: di., 18:30 bis 21:00 Uhr Zeiten: Gebühr:

Berufsbezogenes Französisch III

Ansprechpartnerinnen: Hildegard Großmann · Tel.: 0651/9777-703

Beginn: 04.09., 36 UStd. dienstags, 18:30 bis 21:00 Zeiten: Uhr

Gebühr: 230 €

Business Communication Beginn: 05.09.. 30 UStd. mittwochs, 18:00 bis 20:30 Zeiten: l lhr

Gebühr: 190 €

Berufsbezogenes Französisch II 06.09., 36 UStd. Beginn: do., 18:30 bis 21:00 Uhr Zeiten:

230 € Gebühr Business English - Basic Level Beginn: 07.11., 60 Ustd.

montags, 18:00 bis 20:30 Uhr Zeiten:

Gebühr: 390 €

GEWERBLICH/TECHNISCHE

LEHRGÄNGE

Industriefachkraft für CNC-Technik (IHK) in Kooperation mit dem ÜAZ Wittlich

Beginn:

18.08.. 360 UStd sa., 07:30 bis 14:00 Uhr Zeiten: 3.230 € Gebühr:

RECHNUNGSWESEN

Lohn- und Gehaltsabrechnung 21.08.. 60 UStd. Beginn:

dienstags/donnerstags, Zeiten: 18:00 bis 21:15 Uhr

Gebühr: 355 € inklusive Unterlagen Finanzbuchhaltung für

Fortgeschrittene 27.08., 80 UStd. Beginn: montags/mittwochs. Zeiten: 18:00 bis 21:15 Uhr

Gebühr: 440 € inklusive Unterlagen

EDV SEMINARE Daten professionell mit Pivot-Tabellen und Filtern auswerten

19.06., 8 UStd Beginn: 7eit Di., 09:00 bis 16:30 Uhr Gebühr: 170 €

Professionelle Diagramme erstellen mit Excel

04.09., 8 UStd. Beginn: Di., 09:00 bis 16:30 Uhr Gebühr: 17Ó €

Grundlagen des Online-Marketings

18.09., 12 UStd. dienstags/donnerstags. Beginn: Zeiten: 18:00 bis 21:15 Uhr

Gebühr 190 € Controlling mit Ecxel

24./25.09., 8 UStd. Beginn: Montag/Dienstag, 09:00 bis 16:30 Uhr Zeit:

Gebühr: 295 €

TIPPS FÜR EXISTENZGRÜNDER Informationsabend für Existenzgründer: Wie mache ich mich selbstständig?

12.06. Trier und 25.06. Trier Termin: je 17:30 bis 19:30 Uhr Zeiten: je 20 € (inkl. Gebühr:

Seminarunterlagen) Wie erstelle ich meinen Geschäftsplan?

15.06. und 29.06. Termin: Zeiten: je 14:00 bis 17:30 Uhr je 90 € (inkl. Stellungnahme der Agentur für Arbeit)

Gerne senden wir Ihnen kostenlos unser Weiterbildungsprogramm 2012 zu.

www.ihk-trier.de

Marika Lengler · Tel.: 0651/9777-702 Petra Roth · Tel.: 0651/9777-752 Heidi Schreiber · Tel.: 0651/9777-751





Farbe macht



oder schicken Sie mir eine Mail: c.thomas@wittich-foehren.de

ICH BERATE SIE GERNE!



Mühlenfest



Schweich



Molitorsmühle

am Föhrenbach

Sonntag 10. Juni 2012 ab 11 Uhr

W-flyerdruck.de

So einfach geht's ...



- www.LW-flyerdruck.de besuchen



🔚 - Größe/Produkt auswählen



- Papier wählen



- Stückzahl wählen



- Vorlage schicken



- Versandart auswählen



- Fertig











Weitere Angebote finden Sie unter www.LW-flyerdruck.de





 Eine laue Sommernacht bei leichten Sommerweinen, prickelnden Sekten und Köstlichkeiten aus der Winzerküche - ein wahres Vergnügen.

Herzlich willkommen!

Ferien-Weingut Reinhold Zentius Im Freihof 8 • 54340 Longuich

Mit dem Bus zum Weingenuss





Nutzen Sie die das gute Angebot der Moselbahn am Wochenende!





t Ziel! Direkt

Mit einer **Anzeige** im Mitteilungsblatt!

Der Stellenmarkt...

...wir suchen unser ergänzendes Puzzleteil!

Suche ab sofort freundliche Haushaltshilfe

auf 400-Euro-Basis nach Ruwer 1 x pro Woche/vormittags.

Voraussetzung:

selbstständig arbeitend, absolut zuverlässig, Spaß an der Arbeit, Umgang mit Hunden gewohnt, zeitlich flexibel.

Tel.: ab 11.06.2012 - 01 63 / 3 65 05 86 (AB)

Haushaltshilfe

auf 400-Euro-Basis nach Mehring gesucht.

Telefon: 01 73 / 9 25 84 43

Buchhalter(in) in Teilzeit gesucht DATEV-Kenntnisse erforderlich



• Jungkoch m/w

• erfahrene Imbisskraft

für Tagesgeschäft, Teilzeit/400-€-Basis

und • Küchenhilfe + Putzkraft

auf 400-€-Basis nach Schweich gesucht.

Telefon: 0171/3266247



Reinigungskraft für Büroräume

2-3 h / wöchentlich in Thörnich gesucht.

Telefon: 01 75 / 5 23 36 88

Wir sind eines der zentralen Druckhäuser der Verlag + Druck Gruppe LINUS WITTICH.

Mit 13 Verlagen sind wir als Marktführer für Bürger- und Heimatzeitungen in 12 Bundesländern und in Österreich tätig. Die Herstellung und der Vertrieb von Amts- und Mitteilungsblättern für Kommunen, Bürger und Unternehmen ist unser Know-how. Mit unseren Dienstleistungen sind wir bestens im Medienmarkt aufgestellt.

Wir suchen für unser Druckzentrum in Föhren schnellstmöglich eine/einen

Versandhelferin/-helfer

31,2-Stunden-Basis / in Schichtarbeit

In einem jungen, unkomplizierten, flexiblen Team erwartet Sie ein mit modernster Technik ausgestatteter Arbeitsplatz.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:





Europa-Allee 2, 54343 Föhren, z.H. Hr. Trossen

druckhaus@wittich-foehren.de • www.wittich-foehren.de

Keine Zeit?

Kein Problem!

Im Anzeigengeschäft wird die Zeit oft knapp. Für unsere Anzeigenberater ist das kein Problem: Auch in der Hitze des Gefechts behalten sie einen kühlen Kopf und sorgen dafür, dass Ihre Anzeige pünktlich erscheint.

Informieren Sie sich:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH



Heimat- und Bürgerzeitungen

Tel.: 0 65 02 / 91 47-0 www.wittich.de











Wir erinnern nochmals an unsere diesjährige Generalversammlung am 13. Juni 2012 um 19 Uhr im Kulturzentrum "Alte Schule" in Mehring.



Raiffeisenbank Mehring-Leiwen eG - Der Vorstand -Müller Barten



Schmuckanfertigung
nach Ihren Wünschen und Ideen

Schmuckumänderungen aus alt mach neu

Schmuckreparaturen fast alles ist möglich

Uhrreparaturen und Batteriewechsel

Doris Fiedler, Steinerbaum 10, 54338 Schweich 0176 / 62387622, ehemals Firma Schlichting

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage "Ihre Apotheken-Angebote" der Hildegardis Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage "Visionärer Style" Visions Hairdressing.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



HEIZÖLE · PELLETS · SOLAR

Schuster & Sohn ganz in Ihrer Nähe, mit persönlichem Service! Kaiserslautern · Trier · St. Wendel · Pirmasens · Landau



WWW.WITTICH.DE +++ WWW.WITTICH.DE +++ WWW.WITTICH.DE



Bestattungen



Wir renovieren

SIE PROFITIEREN!

Viele Ausstellungsstücke

reduziert!

FINANZIERUNG
ZINSEN

24 Monate Laufzeit
Ohne Anzahlung

Erflektiver Jahreszins 0,0%. Finanzierung über CreditPlus Bank AG, Strahlenbergerstraße 110, 63067 Offenbach. Nur gültig ab einem Warenwert 500,- €. Bankübliche Bonitätskriterien Wohnsitz und Beschäftigung in Deutschland!



City Polster Trier GmbH | Koblenzer Straße 5 | 54293 Trier-Quint | Telefon 0651/64465 | Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10.00-19.00 Uhr | Sa.: 10.00-16.00 Uhr



Anzeigen per Fax: 0 65 02 / 91 47-250

LagerfachVerkauf





UNSER TEAM STELLT SICH VOR WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH



SILKE HEIN TOP-STYLIST BIRGIT HAAR-SCHRATT STYLE-DIRECTOR NGHIA LY YOUNG-STYLIST

TAMARA WEICH STYLIST

VISIONÄRER STYLE HOCHWERTIGSTE ARBEITSTECHNIKEN AUSSERGEWÖHNLICHER SERVICE

ÖFFNUNGSZEITEN

MO GESCHLOSSEN DI-FR 9⁰⁰ - 18³⁰ UHR DO AUCH BIS 21⁰⁰ UHR TERMINE DANN NUR NACH VEREINBARUNG SA 9⁰⁰ - 16⁰⁰ UHR

IHR NEUES, EINZIGARTIGES FRISEURERLEBNIS



BEI DEN WEIDEN 2, 54338 SCHWEICH, TELEFON: 06502 930 99 10

Telefonische Anzeigenannahme: 0 65 02 / 91 47-0

Yoga-Einsteigerkurs

Donnerstag, 14.06.2012, 18.00 - 19.00 Uhr



Montag, 11.06.2012, 19.30 Uhr - 20.30 Uhr

Außerdem Yoga-Kurse für Schwangere und Seniorinnen.

Infos und Anmeldung:

Tel.: 06507/7026990 od. www.praxis-isringhaus.de



Heilpraktikerin Ines Isringhaus, Römerstr. 7, Neumagen-Dhron

